

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 33.

Leipzig, Mittwoch den 10. Februar 1904.

71. Jahrgang.

Vivat Academia!

Romane aus dem Universitätsleben

von Paul Grabein.

Abermaliger Neudruck sämtlicher 3 Bände

Hamburger Nachrichten.

„... Phantasie und Humor stehen dem Autor als wirksame Helfer zur Seite und so ist der Roman nicht allein für den akademischen Bürger geschrieben, sondern auch für Jeden, der sich gern in die Zeiten der goldenen Jugend zurückversetzt ...“

Schles. Volkszeitung, Breslau.

„... Burschenleben, wie es weint und lacht, trinkt und singt, kämpft und liebt, ist in dem vorliegenden, hübsch ausgestatteten Roman frisch und frei dargestellt ... Wir sind auf die Fortsetzung des interessanten Romans sehr gespannt ...“

Norddeutsche Allgemeine Zeitung, Berlin.

„... Eine frische Gestaltung! Mit angenehmsten Empfindungen legt man den Band nieder, nachdem man ihn zu Ende gelesen. Du mein Jena! Das schöne Lied von „alter Burschenherrlichkeit“ bringt dem Leser durch Herz und Sinn. Wie sprudelt hier alles von Lebensfreude ...“

✠ Du mein Jena ✠

21.-30. Tausend

In der Philister Land

16.-23. Tausend

Im Wechsel der Zeit

16.-20. Tausend

Halle'sche und Jenaische Hochschulzeitung.

„... Es weht ein „frischgefundener“ Zug durch das Buch von Anfang bis zu Ende. Das ganze Studentenleben mit seinem reichen Inhalt, seiner Romantik, aber weit mehr noch seinem Ernst versteht der Verfasser uns in fast stets wahrheitsgetreuem Spiegelbilde vor Augen zu führen ...“

Akademische Monatsblätter, Köln.

„... und gern gestehe ich, daß mir die Lektüre des farbenfrischen, flott geschriebenen Romanes ein paar frohe Stunden bereitet hat ...“

Hochschulnachrichten, München.

„... Das buntebewegte Bild deutschen Studentenlebens, das der Verfasser hier entrollt, wird jeden alten Studenten und Freund studentischen Lebens fesseln. Diese Probe dichterischen Schaffens läßt von den folgenden Bänden das Beste erwarten.“

und zahlreiche günstige Besprechungen beweisen am besten die Absatzfähigkeit!

Preis pro Band broschiert 2 Mark ord., Mark 1.50 no., Mark 1.35 no. bar. 10 Exemplare
12 Mark bar; elegant gebunden 3 Mark ord., 2 Mark no. bar. 10 Exemplare 18 Mark
no. bar. — 100 Bände, auch gemischt, wenn auf einmal bezogen, mit 50% Rabatt.

Berlin — Leipzig.

Rich. Bong, Kunstverlag.

Oscar Coblentz, Verlagsbuchhandlung in Berlin W. 30.

Verlangen Sie, bitte, Probenummern vom

①

Zentralblatt für die gesamte Therapie

Begründet von Professor Dr. M. Heitler

Redigiert von

Professor Dr. L. Brieger

Geh. Medizinalrat in Berlin

Dr. Emil Schwarz

Dozent für innere Medizin an der Universität in Wien

XXII. Jahrgang

Jährlich 12 Hefte von ca. 4 Bogen Umfang Mk. 12.— ord.

Das „Zentralblatt für die gesamte Therapie“ erschien bisher im Alleinverlage der K. und K. Hofbuchhandlung Moritz Perles in Wien. Infolge des Eintritts des Herrn Geheimrat Professor Dr. Brieger (Berlin) in die Redaktion habe ich für das deutsche Reich den Verlag des an Inhalt, Umfang und Format bedeutend erweiterten „Zentralblatts“ übernommen.

Für das „Zentralblatt für die gesamte Therapie“, welches bisher ein spezifisch österreichisches Fachblatt war, ist nunmehr auch in Deutschland

————— jeder praktische Arzt —————

als Abonnent leicht zu gewinnen.

Bestellungen seitens der verehrlichen Firmen in Deutschland sind lediglich an mich zu adressieren.

Auch stelle ich Ihnen gern Probenummern meiner anderen Zeitschriften kostenlos zur Verfügung:

Allgemeine
Medicinische Central-Zeitung

73. Jahrgang (1904).

Redaktion:

Dr. H. LOHNSTEIN — Dr. Th. LOHNSTEIN.

Monatsschrift für Ohrenheilkunde

sowie für

Kehlkopf-, Nasen-, Rachen-Krankheiten.

Herausgegeben von

Prof. Dr. L. v. SCHRÖTTER Prof. Dr. Ph. SCHECH

Wien.

München.

Prof. Dr. E. ZUCKERKANDL

Wien.

Prof. Dr. V. URBANTSCHITSCH

Wien.

XXXVIII. Jahrgang (1904).

Social-medicinische Wochenschrift
„Medicinische Reform“

Herausgeber:

Dr. Rudolf LENNHOF

Berlin.

==== 12. Jahrgang (1904). ====

Monatsberichte

für

~~~~~ UROLOGIE ~~~~~

Redigiert von

Prof. Dr. L. CASPER

Berlin.

Dr. H. LOHNSTEIN

Berlin.

IX. Jahrgang (1904).

Bestellzettel anbei.

Berlin W. 30, im Februar 1904.

Oscar Coblentz.

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M. für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 33.

Leipzig, Mittwoch den 10. Februar 1904.

71. Jahrgang.

## Am tlicher Teil.

### An die Vorstände der Kreis- und Ortsvereine.

In Gemäßheit der Satzungen des Börsenvereins § 33 Absatz 1 und der Geschäftsordnung für den Wahl-Ausschuß § 12 erlaubt sich der ergebenst unterzeichnete Wahl-Ausschuß den verehrlichen Vorständen hierdurch die Mitteilung zu machen, daß mit Buchhändlermesse 1904 als Vertreter der Kreis- und Ortsvereine im Vereins-Ausschuß aus letzterem auszuscheiden haben:

Herr Benno Goeritz in Braunschweig,  
„ Ludwig Meinardus in Koblenz,  
„ Hermann Seippel in Hamburg.

Zum Ersatz derselben ist eine Neuwahl auf die Dauer von drei Jahren erforderlich. Herr Hermann Seippel ist satzungsgemäß nicht wieder wählbar, während die Herren Benno Goeritz und Ludwig Meinardus wieder wählbar sind.

Die Wahl erfolgt nach den Bestimmungen der §§ 12 bis 14 der Geschäftsordnung für den Wahl-Ausschuß in der am

### Sonnabend, den 30. April 1904, vormittags 9 Uhr,

im kleinen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses zu Leipzig (Eingang drittes Portal, nächst dem Gerichtsweg) stattfindenden Wahlmänner-Versammlung.

Der unterzeichnete Wahl-Ausschuß fordert die verehrlichen Vorstände dementsprechend auf, hierzu den Wahlmann Ihres Vereins abordnen, die Vollmacht für denselben bis **spätestens den 23. April 1904** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig, Hospitalstraße 11 (Deutsches Buchhändlerhaus) einzusenden zu wollen. — Vereine, welche keinen Wahlmann entsenden oder ihn nicht vorschriftsmäßig beglaubigen, gehen für dieses Mal des Wahlrechts verlustig.

Gleichzeitig ersucht der Wahl-Ausschuß die geehrten Vorstände ergebenst, ein Verzeichnis der Mitglieder Ihres Vereins nach dem neuesten Stande ebenfalls bis zum **23. April d. J.** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden zu wollen.

Wiesbaden und Leipzig, 10. Februar 1904.

Hochachtungsvoll

Der Wahl-Ausschuß  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Heinrich Roemer, Vorsitzender.

## Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

### Einladung

zur Hauptversammlung des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Die diesjährige satzungsgemäße Hauptversammlung des Unterstützungs-Vereins findet am

Mittwoch den 23. März, abends 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr im Architektenhause zu Berlin, Wilhelmstr. 92/93, Saal C, statt.

### Tagesordnung.

1. Bericht des Vorstandes über das Jahr 1903.
2. Bericht des Rechnungs-Ausschusses.
3. Antrag, dem Vorstände Entlastung zu erteilen.
4. Wahl eines Vorstandsmitgliedes an Stelle des verstorbenen Herrn Wilhelm Gronau.
5. Wahl eines Vorstandsmitgliedes an Stelle des satzungsgemäß ausscheidenden Herrn Dr. Konrad Weidling.
6. Wahl eines Mitgliedes des Rechnungs-Ausschusses an Stelle des satzungsgemäß ausscheidenden Herrn Fritz Rühle.

Etwas weitere Anträge sind rechtzeitig beim Vorstand anzumelden.

Berlin, den 1. Februar 1904.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins  
Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

E. Paetel. M. Windelmann. Dr. R. Weidling.  
A. Herbig.

## Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt  
Die mit n.n. und n.n.n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen zum Teil erhöht werden.  
Preise in Mark und Pfennigen.

### Rudolf Barth in Aachen.

Capellmann, San.-R. Dr. C.: Pastoral-Medizin. 14. wesentlich verb. u. verm. Aufl. Hrsg. v. Dr. W. Bergmann. (VIII, 287 S.) gr. 8°. '04. 4. —; geb. bar 5. —

### Dr. Wilhelm Breitenbach, Verlag in Odenkirchen.

Vorträge u. Abhandlungen, gemeinverständliche darwinistische. Hrsg.: Dr. Wilh. Breitenbach. 11. Heft. gr. 8°. 2. —  
11. Breitenbach, Dr. Wilh.: Ernst Haedel. Ein Bild seines Lebens u. seiner Arbeit. Mit e. Portr. Haedels u. e. Handschriftprobe. (107 S.) '04. 2. —

### F. K. Bucher'sche Verlagsbuchh. in Würzburg.

Conrad, geistl. Rat Def. Pfr. Frz.: Der liturgische Dienst e. katholischen Lehrers m. Ausnahme des Organistendienstes. 3. [Titel-] Aufl. (VI, 287 S.) 8°. [03.] '04. 1. 60; geb. 2. —

### Bruno Cassirer in Berlin.

Tolstoi, Graf Leo: Drei Legenden. Übers. aus dem Rstr. v. Aug. Scholz. 5. Aufl. (43 S. m. Bildnis.) 8°. '04. —. 80

### Rudolf Düster's Verlagsbuchh. in Görlitz.

Hoffmann, Past. Otto: Evangelische Gemeindefunde f. Schlesien. Ein Leitfadens besonders f. Mitglieder der kirchl. Körperschaften in der evangel. Landeskirche Schlesiens. (100 S.) 8°. '04. Kart. 1. —

### Dunker & Humblot in Leipzig.

Wieser, Prof. Dr. Frdr. Frhr. v.: Die deutsche Steuerleistung u. der öffentliche Haushalt in Böhmen. [Aus: »Deut. Arbeit.«] (93 S.) gr. 8°. '04. 2. —

### Wilhelm Effenberger in Stuttgart.

Kuhlmann, Realgymn.-Zeichenlehr. Fritz: Neue Wege des Zeichenunterrichts. Vortrag. Nebst e. Anh.: Die neuesten Bestimmgn. f. den Zeichenunterricht in den Schulen Preussens. Mit ca. 100 Schülerzeichngn. auf 22 Taf. 3. unveränd. Aufl. (3. Taus.) (VIII, 68 S.) gr. 8°. '04. 1. 50

### Carl Flemming in Glogau.

Flemming's, Carl, neue Kreiskarten. 1:150,000. 65. Blatt. Farbdr. —. 80  
65. Kreis Hoyerswerda. 28x45 cm. ('04.) —. 80.

### Max Hansmann in Linz.

Brunner, Übgssch.-Lehr. Frz., Musiklehr. Mart. Einfalt, Übgssch.-Lehr. Frz. Prammer: Chorgesangschule f. Gymnasien, Realschulen, Lehrer- u. Lehrerinnen-Bildungsanstalten, Mädchen-Lyzeen sowie f. Musikschulen. 2. Tl. Klavierbegleitung. (103 S.) Lex.-8°. '04. n.n. 7. —

### M. Gauzinger's Nachf. in Königshütte.

Heimatglocken. Illustrierte Wochenschrift f. die schles. Schuljugend. Hrsg. v. Lehrern Sannig u. Bonk. Red.: Lehr. Jof. Sannig. 1. Jahrg. 1904. 24 Hefte. (1. Heft. 16 S.) gr. 8°. Vierteljährlich —. 50

### Herdersche Verlagsb. in Freiburg i. B.

Calderon's größte Dramen religiösen Inhalts. Aus dem Span. übers. u. m. den nötigsten Erläutergn. versehen v. Dr. F. Lorinser. 4. Bdn.: Das Fegfeuer des hl. Patricius. — Die Anbacht zum Kreuz. 2. Aufl., hrsg. v. Prof. Engelb. Günthner. (III, 235 S.) 8°. '04. 1. 80

Frage, die soziale, beleuchtet durch die »Stimmen aus Maria-Laach«. 3. Heft. gr. 8°. —. 80

3. Pachtler, Ernst, Rich., S. J.: Die Ziele der Sozialdemokratie u. die liberalen Ideen. 4. Aufl. (III, 76 S.) '04. —. 80.

Grauert, Herm.: Dante u. Houston Stewart Chamberlain. 2., verm. Aufl. (IX, 92 S.) gr. 8°. '04. 1. 50

Pastor, Hofr. Prof. Dr. Ludw.: Geschichte der Päpste seit dem Ausgang des Mittelalters. Mit Benutzg. des päpstl. Geheim-Archives u. vieler anderer Archive bearb. 2. Bd. Geschichte der Päpste im Zeitalter der Renaissance von der Thronbesteigg. Pius' II. bis zum Tode Sixtus' IV. 3. u. 4., vielfach umgearb. u. verm. Aufl. (LX, 816 S.) gr. 8°. '04. 11. —; geb. in Halbfrz. 13. —

Spillmann, Jof., S. J.: In der neuen Welt. 1. Hälfte: Westindien u. Südamerika. Ein Buch m. vielen Bildern f. die Jugend. 2., verm. Aufl. Mit e. großen kolor. Karte. (XII, 408 S.) gr. 4°. '04. 8. —; geb. in Halbleinw. 9. 40

Studien u. Darstellungen aus dem Gebiete der Geschichte. Im Auftrage der Görres-Gesellschaft u. in Verbindg. m. der Red. des histor. Jahrbuches hrsg. v. Prof. Dr. Herm. Grauert. III. Bd. 3. u. 4. Heft. gr. 8°. 3. 80  
(III. Bd. vollständig; 6. 60)

3. 4. Jansen, Frid.-Doz. Dr. Max: Papst Bonifatius IX. (1389—1404) u. seine Beziehungen zur deutschen Kirche. (XI, 214 S.) '04. 3. 80.

Willmann, Hofr. Prof. Dr. Otto: Philosophische Propädeutik, f. den Gymnasialunterricht u. das Selbststudium bearb. 2. Tl.: Empirische Psychologie. (IV, 174 S.) gr. 8°. '04. 2. 40; geb. in Leinw. 2. 90

### Max Hesse's Verlag in Leipzig.

Hesse's, Max, illustrierte Katechismen. Nr. 5. 8°. 1. 50; geb. in Leinw. n.n. 1. 80

6. Riemann, Prof. Dr. Hugo: Allgemeine Musiklehre (Katechismus der Musik). 3. Aufl. (VIII, 174 S.) ('04.) 1. 50; geb. n.n. 1. 80.

Osborg, Sem.-Musiklehr. Wilh.: Deutsche Gesanglehre f. Präparandenschulen u. Lehrerseminare, Gymnasien, Mädchenschulen u. Lehrerinnenseminare. I. Tl.: Anleitung zu richt. Vokalisation, Artikulation u. Deklamation. 3., verm. u. verb. Aufl. (61 S. m. Abbildgn.) 8°. '04. —. 30

Riemann, Hugo: Musik-Lexikon. 6., gänzlich umgearb. u. m. den neuesten Ergebnissen der musikal. Forschg. u. Kunstlehre in Einklang gebrachte Aufl. (In 20—24 Bdn.) 1. Bdn. (S. 1—64.) gr. 8°. '04. —. 50

### Carl Seymann's Verlag in Berlin.

Auszug aus den Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung üb. die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter u. der Bekanntmachung betr. die Beschäftigung v. Arbeiterinnen u. jugendlichen Arbeitern in Ziegeleien vom 15. XI. 1903 (Reichsgesetzblatt S. 286). Plakat. 49x33 cm. ('04.) Auf Karton n.n.n. —. 30; 25 Stück bar n.n. 6. —

**Carl Schumanns Verlag in Berlin** ferner:

- Auszug** aus den Bestimmungen der Gewerbe-Ordnung üb. die Beschäftigung v. Arbeiterinnen üb. 16 Jahre u. der Bekanntmachung betr. die Beschäftigung v. Arbeiterinnen u. jugendlichen Arbeitern in Ziegeleien vom 15. XI. 1903 (Reichsgesetzblatt S. 286). Plakat. 49x33 cm. ('04.) Auf Karton n.n.n. — 30; 25 Stück bar n.n. 6. —
- Bekanntmachung** betr. den Betrieb v. Getreidemühlen. Vom 26. IV. 1899 (Reichsgesetzblatt S. 273). Plakat. 49x33 cm. ('04.) Auf Karton n.n.n. — 30; 25 Stück bar n.n. 6. —
- Drucksachen** des Beirats f. Arbeiterstatistik. Verhandlungen Nr. 3. Fol. — 80  
3. Protokolle üb. die Verhandlungen des Beirats f. Arbeiterstatistik vom 10. XI. 1903. (III, 80 S.) '04. — 80.
- Düffe, Obersteuerkontroll. A.:** Das preußische Stempelsteuergesetz vom 31. VII. 1895 nebst Tarif u. Ausführungsbestimmungen. Unter besond. Berücksicht. der Entscheidungen der Verwaltungsbehörden u. der Gerichte, sowie der Bestimmungen des bürgerlichen Gesetzbuchs. Für den prakt. Gebrauch erläutert. 2 He. gr. 8°. '04. 15. —; geb. 17. —  
1. Gesetz, Tarif u. Ausführungsbestimmungen. (VII, 240 S.) 1.50; geb. 2. —  
2. Kommentar. (XII, 785 S.) 13.50; geb. 15. —
- Entwurf** e. Gesetzes betr. Kaufmannsgerichte. (14 S.) Fol. ('04.) — 60
- Führung**, wirl. Geh. Ober-Reg.-R. Oberverwaltungsger.-Sen.-Präs. B.: Die preußischen direkten Steuern. 1. Bd. Kommentar zum Einkommensteuergesetz. 6. Aufl. (XVI, 812 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 16. —
- Handbuch** f. das Deutsche Reich auf d. J. 1904. Bearb. im Reichsamt des Innern. 29. Jahrg. (XXXVI, 687 S.) gr. 8°. Kart. bar 6. —
- Siméon, Landricht. Dr. P.:** Recht u. Rechtsgang im Deutschen Reich. Handbuch zur Einführg. in das bürgerl. Gesetzbuch u. seine Nebengesetze. II. Bd. Das Verfahren der freiwill. u. der Streit. Gerichtsbarkeit. I. Gerichtsverfassung. II. Freiwillige Gerichtsbarkeit u. Grundbuchordng. III. Civilprozeß, Konkurs, Liegenschaftsvollstreckg. 1. u. 2. Aufl. (XII, 800 S.) gr. 8°. '04. 11. —; geb. 12. —
- Taschen-Gesetzsammlung.** 60. Bd. 12°. Geb. in Leinw. 1. 60  
60. Hoffmann, Geh. Ober-Reg.-R. vortr. Rat D. S.: Reichsgesetz betr. Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben m. den Ausführungsbestimmungen des Reichs u. Preußens. Erläutert v. S. (VIII, 143 S.) '04. 1.60.
- Wagner, Justizr. Rechtsanw. Not. Frz.:** Bureaubuch des Rechtsanwalts u. Notars. 3. u. 4. bericht. Aufl. (XXXII, 830 S.) gr. 8°. '04. 10. —; geb. 12. —
- Wirtschafts-Genossenschaft, Die.** Zeitschrift des Beamten-Wirtschafts-Vereins zu Berlin, e. G. m. b. H. Red.: Frz. Becker. 1. Jahrg. 1904. 12 Hefte. (1. Hest. 16 S.) Lex.-8°. bar 4. —

**Ed. Hölzels Verlag in Wien.**

- Hölzel's General-, Hand- u. Reisekarten.** Nr. 17. Farbdr. 2. 50  
17. Klement, A.: Handkarte der europäischen Türkei, Bulgarien u. Ost-Rumelien. 1:1,200,000 50x76 cm. ('04.) 2.50.

**Ferd. v. Kleinmahr's Buchh. in Klagenfurt.**

- Verzeichnis** der Lehrpersonen an den Bürger- u. Volksschulen Kärntens nach dem Stande vom 1. I. 1904. (13 S.) hoch 4°. '04. bar — 35

**H. Kracauer'sche Buchh. in Worms.**

- Generalanzeiger.** neuer medizinischer. Zeitschrift f. die gesamten Interessen der Heilkunde. Schriftleiter: Dr. Jos. Gölner. 1. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 36 S.) gr. 4°. In Komm. Vierteljährlich bar 1. 25

**G. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

- Schwabe, Hauptm. Kurt:** Mit Schwert u. Pflug in Deutsch-Südwestafrika. 4 Kriegs- u. Wanderjahre. 2., verm. u. nach dem gegenwärt. Stande der wirtschaftl. Verhältnisse umgearb. Aufl. Mit zahlreichen Abbildgn. nach photograph. Aufnahmen u. Zeichng. des Malers C. Arriens sowie Karten u. Skizzen. (XIII, 514 S.) Lex.-8°. '04. 11. —; geb. 13. —

**Modern-medizinischer Verlag in Leipzig.**

- Hissbach, Dr. Fr.:** Neue Mittel u. Wege zur Heilung der Zuckerkrankheit. (66 S.) gr. 8°. '04. 1. —

**Georg Reimer in Berlin.**

- Braun, Prof. Ferd.:** Der Hertz'sche Gitterversuch im Gebiete der sichtbaren Strahlung. [Aus: \*Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.\*] (14 S.) gr. 8°. In Komm. '04. bar — 50
- Harnack, Adf.:** Über einige Worte Jesu, die nicht in den kanonischen Evangelien stehen, nebst e. Anh. üb. die ursprüngliche Gestalt des Vater-Unser. [Aus: \*Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.\*] (39 S.) gr. 8°. In Komm. '04. bar 2. —
- Klein, C.:** Die Meteoritensammlung der königl. Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin am 21. I. 1904. [Aus: \*Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.\*] (40 S.) gr. 8°. In Komm. '04. bar 2. —

**Ritter'sche Buchh. in Soest.**

- Schönemann, Prof. Dr.:** Die Verwendung der einfachen Camera zur Ermittlung v. Höhen u. Entfernungen. [Aus: \*Verhandlgn. d. naturhist. Ver. d. preuss. Rheinlande usw.\*] (S. 101—124 m. 1 Taf.) gr. 8°. '03. — 60

**Emil Roth in Siegen.**

- Krauß, Lehr. Karl:** Praktisch erprobte Aufgabensammlung f. den ersten Unterricht in Rechtschreiben, Sprachlehre, Wortbildung u. Aufsatz auf Grundlage des Sachunterrichts im Anschluß an die Fibel. Für das 2. bis 4. Schulj. (Auch f. die Vorschulen der höheren Lehranstalten.) 3. umgearb. Aufl. In neuer Rechtschreibg. (IV, 70 S.) gr. 8°. '04. — 40
- Preuschen, Liz. Dr. E.:** Leitfaden der biblischen Geographie. Mit 6 Ortsansichten in Tondr. (IV, 74 S.) gr. 8°. '04. 1. —

**Carl Siwinna in Rattowik.**

- Phönix-Kalender** f. Schüler höherer Lehranstalten. Führer durch das Schülerleben. Ein Studienkalender f. die deutsche Schuljugend. Ostern 1904 bis Ostern 1905. Bearb. v. Dr. H. Mensch. (430 S.) gr. 16°. Geb. 1. —

**Julius Springer in Berlin.**

- Mitteilungen** üb. Forschungsarbeiten auf dem Gebiete des Ingenieurwesens, insbesondere aus den Laboratorien der technischen Hochschulen, hrsg. vom Verein deutscher Ingenieure. 12. Heft. (III, 95 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. In Komm. '03. bar 1. —

**Rich. Stern in Wien.**

- Adressbuch** des Papier- u. Schreibwarenhandels, sowie der Papierfabriken, Papierfabriks-Niederlagen, Papier-Konfectionäre, Schreibwaren-Erzeuger u. Engrossisten, Buch- u. Musikalienhändler, Buchdrucker, Musikinstrumenten-Erzeuger u. Händler, Buchbinder u. Lieferanten der Branchen v. Oesterreich-Ungarn u. den Balkanländern. (Stern's Adressbuch der Papier- & Schreibwaren-Interessenten.) XII. Jahrg. 1904. 12., verm. u. verb. Aufl. (164 S.) 8°. Geb. in Leinw. bar 8. —

**L. v. Bangerow in Bremerhaven.**

- An der Liebe Narrenfeil.** Gedichte v. Marie Madeleine. 8. Aufl. (122 S.) gr. 8°. '04. 3. —; geb. in Leinw. bar 4. —  
in Lugschbd. 5. —
- Felsentaube,** die indische. Von Marie Madeleine. 3.—5. Tauf. (Neue [Titel-]Ausg.) (120 S.) 8°. ['02] '04. 2. —; geb. in Leinw. bar 3. 50

**v. Zahn & Jaensch in Dresden.**

- Vereins-Hebammen-Zeitung,** sächsische. Hrsg.: Dirr. Geh. Med.-Räte Proff. DD. Leopold u. Zweifel. Schriftleiter: DD. Priv.-Doz. G. Jüth u. Weindler. 1. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. 1 Abbildg.) gr. 4°. 3. —

**Fortsetzungen**

**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Herdersche Verlagsh. in Freiburg i. B.**

- Herder's Konversations-Lexikon.** 3. Aufl. 50. Heft. (3. Bd. Sp. 801—896 m. Abbildgn.) gr. 8°. — 50
- Klaus, Jos. Ign.:** Volkstümliche Predigten f. alle Sonn- u. Festtage des Kirchenjahres u. die Fastenzeit. Ausgewählt u. aus dem Lat. neu bearb. v. Frz. Schmid. 25. Vfg. (3. Bd. S. 449—512.) gr. 8°. — 80



**Carl Seymanns Verlag in Berlin.**

- Vaugenoffenschaft**, die. Zeitschrift des Beamten-Wohnungs-Vereins zu Berlin (e. G. m. b. H.). Red.: Max Koska. 4. Jahrg. 1904. 12 Hefte. (1. Hefte. 40 S. m. 1 Taf.) Veg.-8<sup>o</sup>.  
bar 4. —; einzelne Hefte —. 40
- Blatt f. Patents, Muster- u. Zeichenwesen.** Hrsg. vom kaiserl. Patentamt. 12 Nrn. 10. Jahrg. 1904. (Nr. 1. 30 S.) hoch 4<sup>o</sup>.  
bar 8. —
- Unter dem roten Kreuz.** Zeitschrift des deutschen Frauen-Vereins f. Krankenpflege in den Kolonien. Red.: Frau Dr. Lehr. 15. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) gr. 4<sup>o</sup>. bar 6. —
- Zeitschrift f. das Armenwesen.** Organ der Centralstelle f. Arbeiter-Wohlfahrtseinrichtgn., Abtlg. f. Armenpflege u. Wohltätigkeit. Hrsg. u. red. v. Stadtr. Dr. Münsterberg. 5. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) gr. 8<sup>o</sup>.  
bar 8. —; einzelne Nrn. —. 75

**H. Simbach in Braunschweig.**

- Marché, le, universel.** Organe de l'industrie et du commerce d'importation et d'exportation. Réd.: Kurt Sachisthal. 18. année 1904. 12 nrs. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) gr. 4<sup>o</sup>. bar 4. —
- Universal market, the.** Journal for the import and export trades. Red.: Kurt Sachisthal. Vol. 18. 1904. 12 nrs. (Nr. 1. 16 S.) gr. 4<sup>o</sup>. bar 4. —
- Weltmarkt, der.** Zeitschrift f. Maschinen- u. Metall-Industrie, Berg- u. Hüttenwesen. Red.: Paul Gartmann. 18. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) gr. 4<sup>o</sup>. bar 6. —

**Paul List in Leipzig.**

- Schiruth, Nataly v.:** Illustrierte Romane u. Novellen. IV. Serie. 1. Bd. 8<sup>o</sup>. 2. 75; geb. in Leinw. 3. 75  
1. Die Bären v. Hohen-Edp. Roman. Mit Illustr. v. F. Schwormstadt. I. (319 S.)

**„Styria“ in Graz.**

- Weiß, Joh. Bapt. v.:** Weltgeschichte. 4. u. 5. Aufl. 121.—124. Bfg. (6. Bd. VIII u. S. 481—872.) gr. 8<sup>o</sup>. bar je —. 85

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,  
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.

U = Umschlag.

- J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger G. m. b. H.**  
in Stuttgart. 1368/69
- Paulsen,** Einleitung in die Philosophie. 11. Aufl. 4 M 50 S;  
in Leinen geb. 5 M 50 S; in Halbfrz. geb. 6 M.
- Miehl,** Die Familie. 12. Aufl. 5 M; in Leinen geb. 6 M.
- Münchener volkswirtschaftliche Studien,** Hrsg. v. Brentano u. Vog. 61. Stück: Buff, Das Kontoforrentgeschäft im deutschen Bankgewerbe. 2 M 80 S.
- do. 62. Stück: Bismüller, Geschichte der Teilung der Gemeinländereien in Bayern. 6 M.

**Eugen Diederichs in Leipzig.**

Tolstoj, Kritik der dogmatischen Theologie. (In russischer Sprache.) 5 M 50 S.

**Gebauer-Schwetschke Druckerei & Verlag m. b. H. in Halle a. S.**

Wirth, Geschichte Asiens und Osteuropas. Ca. 12 Bfgn. à 85 S.

**Th. Grieben's Verlag (L. Fernau) in Leipzig.**

Klemm, Handbuch der Papierkunde. Ca. 7 M; geb. ca. 9 M.

**Oswald Ruge in Leipzig.**

Wirth, Der Wagnerdenkmalstreit und die Leichnerhetze.

**Dietrich Reimer (Ernst Rohsen) in Berlin.**

Kriegskarte von Ostasien. 1:1 200 000 mit Spezialkarte von Korea 1:2 000 000. 1 M.

**H. Stuber's Verlag (G. Rabich) in Würzburg.**

Geigel, Sklerose und Atherom der Arterien. (Würzb. Abhdlg. IV. 4.) 75 S.

Jessner, Die Therapie der Syphilide. (Jessner's Vorträge H. 12.) 1 M 20 S.

**Adolf Urban in Dresden.**

Mehnert, Über Sprachstörungen mit besonderer Berücksichtigung des Stammelns und Stotterns bei Schülern. 75 S.

**Medizinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg in Berlin und Wien.**

Bum, Lexikon der Physikalischen Therapie, Diätetik und Krankenpflege. 18 M = 21 K 60 h; geb. 20 M 50 S = 24 K 60 h.

Biedl, Innere Secretion. (Separat-Abdruck aus der „Wiener Klinik“ 1903.) 2 M = 2 K 40 h.

Vulpus, Der heutige Stand der Sehnenplastik. (Separat-Abdruck aus der „Wiener Klinik“ 1903.) 1 M = 1 K 20 h.

Eulenburg, Encyclopädische Jahrbücher der gesamten Heilkunde. Neue Folge: Zweiter Jahrgang. Pro Band: 15 M = 18 K; geb. 17 M 50 S = 21 K.

Kisch, Das Geschlechtsleben des Weibes in physiologischer, pathologischer und hygienischer Beziehung. I. Abteilung. 6 M = 7 K 20 h.

Ruhemann, Die Endemische (Sporadische) Influenza in epidemiologischer, klinischer und bakteriologischer Beziehung. (Separat-Abdruck aus der „Wiener Klinik“ 1904.) 2 M = 2 K 40 h.

Zentralblatt für normale und pathologische Anatomie. I. Jahrg. 2. Heft.

**Veit & Comp. in Leipzig.**

Dornblüth, Kompendium der Psychiatrie. 2. Aufl. Geb. ca. 6 M.

**Nichtamtlicher Teil.**

**Professor Werner Sombart  
über geistige Kultur und Bücherpreise  
im neunzehnten Jahrhundert.**

Entgegen der Behauptung Professor Büchers, daß innerhalb der letzten dreißig Jahre die Preise der deutschen Bücher um 29 Prozent teurer geworden seien, ist von verschiedenen Seiten ein geringerer Prozentsatz der Steigerung als wahrscheinlich richtig hingestellt worden. In Nr. 226 vom Jahrgang 1903 d. Bl. haben wir, wohl unumstößlich, auf Grund amtlichen Quellenmaterials nachgewiesen, daß, wie die meisten Lebensbedürfnisse, auch die Gehälter der Herren Professoren in Preußen eine Steigerung — und zwar diese ungerichtet aller Nebeneinkünfte — um 65 Prozent erfahren haben.

In dem unlängst im Verlage von Georg Bondi in Berlin erschienenen Werke des Professors der Volkswirtschaft Werner Sombart, »Die deutsche Volkswirtschaft im neunzehnten Jahrhundert« finden wir die Klagen

Professor Büchers keineswegs wiederholt. Es ist hier im Gegenteil nur einer Verbilligung der Leistungen des Verlagsbuchhandels Erwähnung getan. Wir geben den betreffenden Abschnitt aus dem genannten hochinteressanten Werke hier im Wortlaut wieder, indem wir zugleich das ganze geistreich geschriebene, bei strenger Wissenschaftlichkeit angenehm lesbare Werk den Herrn Kollegen zur Lektüre empfehlen:

»Über einige Zusammenhänge zwischen wirtschaftlicher und geistiger Kultur.

»Wenn ich es im folgenden unternehme, von den Zusammenhängen zu reden, die zwischen den veränderten äußern Lebensbedingungen des deutschen Volkes und seiner geistigen Kultur obwalten, so bedarf es wohl erst keiner besondern Hervorhebung, daß es sich dabei lediglich um einige diskrete Andeutungen handeln kann. . . Ausdrücklich zu warnen wäre auch vor dem Mißverständnis, dem man so häufig begegnet: als sei der Nachweis eines Zusammenhanges zwischen wirtschaftlicher und geistiger

Kultur gleichbedeutend mit einer Erklärung dieser. Wovon natürlich keine Rede ist.

»Nun also: worauf ich zunächst die Aufmerksamkeit des Lesers lenken möchte, sind die greifbaren Wirkungen, die die Entstehung der Masse, dieses vornehmsten Wahrzeichens des Jahrhunderts, auch auf die geistige Kultur unsers Volks ausgeübt hat. Die anschwellende Volksmenge und der zunehmende Reichtum haben zunächst eine Verbreiterung der Kulturbasis ermöglicht, wie sie in gleichem Umfang in keinem der frühern Jahrhunderte erreicht worden ist. Was man auch so ausdrücken kann: daß die extensive Kulturentwicklung in diesem Zeitraum von nie dagewesener Stärke war.

»Dazu hat schon die beträchtliche Vermehrung der Kulturspender das ihrige beigetragen, ich meine die Vermehrung derjenigen Leute, die sich für Gelehrte, Künstler, Dichter, Musiker halten und (weil sie nicht eine bürgerliche Nahrung zu ergreifen brauchen) der Welt die Erzeugnisse ihres Geistes zum besten geben. Es ist klar, daß nur der zunehmende Reichtum einer Nation es ermöglicht, ein wachsendes Heer von Nichtstuern (!) zu ernähren. Zu Jesu Zeiten war Palästina so arm, daß jeder Gelehrte nebenbei ein Handwerk treiben mußte; auch die Mönche des frühern Mittelalters mußten Hand anlegen, um ihren Unterhalt wenigstens zum Teil selbst zu erwerben, und wer später nicht als Minnefänger von den Arbeitserträgen seiner Bauern leben konnte, mußte als Meisterfänger Schuster sein. Das hemmt den Strom des geistigen Schaffens, und es ist klar, daß der, der nichts zu tun hat, mehr dichtet oder schriftstellert als jemand, der nebenbei einer nützlichen Beschäftigung obliegen muß.

»Leider besitzen wir keine zuverlässige Statistik über die Zahl unsrer Dichter, Musiker, Künstler und Schriftsteller, wenigstens keine, die einen Vergleich zwischen verschiedenen Zeitepochen zuließe. Aber die ungeheure Steigerung der literarischen und künstlerischen Produktion in unserm (neunzehnten) Jahrhundert vermögen wir doch an einer Reihe von Symptomen ziemlich genau zu ermessen.

»Ob es eine Statistik der Beschickung von Kunstausstellungen gibt, weiß ich nicht. Aber ein Gang durch die »Große Berliner Kunstausstellung« genügt, um uns völlige Gewißheit darüber zu verschaffen, daß die Produktion an Werken der bildenden Kunst heute einen unvergleichlich viel größern Umfang haben muß als vor hundert Jahren.

»Was aber an Druckwerken erscheint, darüber belehren uns genau die bis in den Anfang des neunzehnten Jahrhunderts zurückreichenden jährlichen Bücherlisten. Nach dem Codex nundinarius erscheinen in Deutschland im Jahre 1801 nur 3900, 1811: 3176, 1821: 4375 Drucke. Im Jahre 1850 betrug ihre Zahl nach dem Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel 9053. Und seitdem hat sich die Zahl noch einmal fast verdreifacht: im Jahre 1900 erschienen 24 792 neue Bücher. Wurde also vor hundert Jahren auf je 8000 Einwohner ein selbständiges Werk in jedem Jahre neu gedruckt, so jetzt schon auf je etwa 2000. Damit aber nicht genug: offenbar ist die durchschnittliche Auflage der Bücher heute viel größer als ehemals. Das vermögen wir daran zu erkennen, daß das Geschäft des Buchervertriebes (der Buchhandel) noch viel rascher sich ausgedehnt hat als die Bücherschreiberei. Im Allgemeinen Adreßbuch für den Deutschen Buchhandel von D. A. Schulz wurden im Jahre 1839 an Buchhändlern jeder Art 1348, 1878 deren 3838, heute aber (1900) 9360 aufgeführt. Das sind die Ziffern für die selbständigen Buchhändler. Nun können wir aber ferner feststellen,

daß die einzelne Buchhandlung größer geworden ist: im preußischen Staat wurden (nach der Allgemeinen Gewerbetabelle) 1840 im Buchhandel überhaupt beschäftigte Personen 1146 ermittelt, 1895 (ebenfalls im Königreich Preußen alten Bestandes, nach der Berufszählung) dagegen 15 341. Noch krasser tritt diese Vermehrung der Buchervertreiber natürlich in die Erscheinung, wenn man die großen Städte (diese »Entstehungszentren« der modernen Bildung) für sich in Betracht zieht. Hatte doch Berlin im Anfang des Jahrhunderts nur etwa 30 Buchhandlungen, am Ende jedoch über 800. Und was für kleine Kabüschen mögen das zur Zeit, als die Nicolai und Genossen sich hier das Material für ihre Aufklärung zusammensuchten, gewesen sein. Nehmen wir nun die durchschnittliche Auflage vor 100 Jahren mit 500, jetzt nur zu 1000 an, so würde damals für jeden sechzehnten, heute schon für jeden zweiten Menschen jährlich ein Büchereemplar hergestellt werden!

»Daß sich die Bücher- und zum Teil wohl auch, daß sich die Bilder-Produktion während der letzten hundert Jahre so mächtig entfaltet hat, müssen wir ganz gewiß auch dem Kapitalismus unmittelbar mit zugute halten. Seit der Bücher- und Bilderverlag für immer mehr Verleger ein Geschäft geworden ist, ist die ungebändigte Triebkraft des Gewinnstrebens den idealern Strebungen zu Hilfe gekommen. Es scheint mir sogar, daß ein immer größerer Teil unsrer Verlagswerke lediglich einem Geschäftsinteresse sein Dasein verdankt. Man braucht nur an die Konversations-Lexika, an die tausend Lieferungswerke oder an alle die Sammlungen zu denken, zu denen die Tatsache des Jahrhundertchlusses die Anregung geboten hat.

»Aber es hieße den Umfang unsrer modernen Bildung immer noch gering anschlagen, wollte man ihn lediglich an der gesteigerten Literatur- und Bilderproduktion messen. Bedenken müssen wir vielmehr, daß mit der Erzeugung auch auf vielen Gebieten die Verbilligung der Leistungen gleichen Schritt gehalten hat. Die 10-, 20-, 25-, 50-Pfennig-Kollektionen, die billigen Klassiker-Ausgaben legen dafür ebenso deutliches Zeugnis ab, wie die unausgefüllt während des verfloffenen Jahrhunderts vervollkommenen und wohlfeiler gewordenen Wiedergaben von Bildwerken. Photographie, Photogravüre und wie sie alle heißen, werfen heute billige (und unter Umständen sogar gute) Wiedergaben jeglicher Natur- und Kunst-erscheinung in die ärmste Hütte hinein.

»Bedenken müssen wir dann vor allem, daß unser Jahrhundert neben der Massenproduktion auch die Methoden der Massenverbreitung von Bildung erst recht entwickelt hat. Wiederum hat der Kapitalismus als treibende Kraft tüchtig mitgeholfen; wo er konnte, hat er die Fabrikation von Bildung — preiswert — in den Bereich seiner Tätigkeit gezogen. Daneben ist es die Masse (in Menschenform) selbst, die sich mit zunehmendem Wohlstand den Weg zur Bildung eröffnet und geschickt Stimmung für sich und ihre Interessen zu machen gewußt hat. Es wurden geradezu neue Formen für die Kollektivdarbietung von Bildung geschaffen, wie wir sie für die Darbietung von Gas-, Wasser-, Elektrizität- oder Transportleistungen bereits kennen gelernt haben. Ich erinnere nur an einige der wichtigsten Erscheinungen: die Ausbreitung des Volksschulunterrichts. 1822 gab es im Königreich Preußen 20 440 öffentliche Volksschulen mit 1 427 045 Schulkindern, 1896 dagegen 36 138 Schulen mit 5 236 826 Kindern; während die Bevölkerung von 11,6 auf 31,8 Millionen (1895), also um 174 Prozent gewachsen ist, stieg die Zahl der eine Volksschule

besuchenden Kinder um 266 Prozent. Und wieviel mehr Unterricht genießen diese Kinder! Allerdings, die Zahl der Volksschullehrer stieg in dem angegebenen Zeitraum nicht rascher als die Zahl der Schüler von 22230 auf 82070. Aber was ist und leistet ein Volksschullehrer heute im Vergleich mit seinen Kollegen vor hundert Jahren, als man mit Vorliebe noch ausgediente Feldwebel mit dem Unterricht der Dorfjugend betraute! Unterdessen ist das Hochschul- und Mittelschulwesen ebenfalls nicht zurückgegangen. In Bayern haben sich die Ausgaben für Erziehung und Bildung von 1819/25 bis 1888/89 von 0,7 auf 14,1 Millionen Gulden gehoben, der preussische Etat für Unterricht und Kultus betrug 1850 etwa 10, 1867 etwa 15, 1901 gegen 145 Millionen Mark. Das Universitätsstudium hat namentlich im letzten Menschenalter reißend um sich gegriffen. An den deutschen Hochschulen studierten im Jahre 1830 15 870, 1899 33 000 Personen. 1835 und 1875 kamen auf 100 000 etwa 38 Studenten, 1880 schon 46, 1885 waren es 57 und 1899 gar 60 geworden.

»Aber neben den regelmäßigen Unterrichtsveranstaltungen wächst immer mehr der Umfang der gelegentlichen Darbietungen von Wissensstoff. Vortragende reisen unausgesetzt von Ort zu Ort (eine Folge der verbesserten Transport-Technik!), um ihre Weisheit gegen billigen Entgelt abzulagern; die Universitäts-Professoren tragen in volkstümlichen Hochschulkursen die Bildung unter die Masse. Volksbibliotheken, öffentliche Lesehallen schießen in den größeren Städten wie Pilze aus der Erde; belehrende Sammlungen aller Art öffnen einem größeren Publikum ihre Pforten zur Verbreitung naturwissenschaftlicher, ethnologischer und anderer Kenntnisse. Zoologische Gärten gab es wohl vor hundert Jahren überhaupt nicht in Deutschland. Heute hat fast jede Großstadt einen.

»Und beinahe hätte ich die Zeitung vergessen, die Tag für Tag unter und über dem Strich wahre Ströme von Bildung unter das Volk ergießt. Es ist gar nicht zu sagen, was dieses Institut für die Verbreitung des Wissensstoffes aller Gebiete leistet. . . Die Zahl der im Reichspostgebiete dem Postdebit unterworfenen Zeitungen ist aber von 2122 im Jahre 1869 auf 7082 im Jahre 1891 gestiegen. Und vor allem wurden die Auflagen immer größer: die Zahl der im ganzen Deutschen Reiche beförderten Zeitungsnummern ist von 519 798 000 im Jahre 1885 binnen 15 Jahren auf 1 431 706 000 im Jahre 1900 gestiegen.

»Mit der Verbreitung der Wissenschaft wetteifert die Austreuung der künstlerischen Gedanken.« — —

Wenn der Verfasser sagt, daß, wie ihm scheine, ein immer größerer Teil unsrer Verlagswerke lediglich einem Geschäftsinteresse sein Dasein verdankt, so können wir darin so lange keinen Vorwurf für uns erblicken, als wir Buchhändler sind, nicht Beamte eines gemeinnützigen, etwa staatlichen Verlags-Instituts, für dessen Risiken und Gehälter die Gesamtheit der Steuerzahler einsteht. Es liegt unsers Erachtens im Gegenteil ein großes Lob für den deutschen Verlagsbuchhandel darin, wenn einem Professor der Volkswirtschaft selbst jetzt bei der bedeutend gesteigerten literarischen Produktion die Eigenschaft des Verlegers als eines Geschäftsmanns teilweise bemerkbar zu sein scheint.

Paul Hennig.

### Kleine Mitteilungen.

Neuere Gutachten der Ältesten der Kaufmannschaft von Berlin. —

a) Kunsthandel. — Es ist im Kunsthandel Brauch, daß ein Geschäft, durch welches seitens einer Firma einer andern auf eine bestimmte Zeit Original-Radierungen in Kommission gegeben sind,

mit ungenügendem Ablauf der gesetzten Frist in einen Kauf auf feste Rechnung sich umwandelt, gleichgültig ob es sich um neue oder um weniger gut erhaltene Exemplare handelt. Nur der Aulanz des Verkäufers bleibt es vorbehalten, wenn die Radierungen späterhin noch zurückgenommen werden.

(G. 112. Bd. I. — Bl. 148. — 7. Januar 1904.)

b) Ansichtspostkarten. — Es ist im Ansichtspostkartengeschäft handelsüblich, die Arrangements dem Besteller zurückzusenden, wenn letzterer solche behufs Anfertigung der Karten eingekauft hat. Sind dagegen vom Besteller nur die Photographien eingeschickt und die Arrangements zu denselben vom Fabrikanten zusammengestellt, dann hat der Besteller nur Anspruch auf Rücksendung der Photographien, während die Arrangements Eigentum des Fabrikanten bleiben.

(G. 363. Bd. I. — Bl. 9. — 13. Januar 1904.)

H. W.

Versteigerung einer Büchersammlung. — H. O. Aus Rom wird unter dem 31. Januar geschrieben: Gestern Abend nahm die Versteigerung der herrlichen Büchersammlung des Prinzen Rhodokanakis in Chios, die vierzehn Tage lang die Aufmerksamkeit aller Liebhaber beschäftigt hatte, ihr Ende. Unter Aufsicht des bekannten Antiquars D. Rossi wurden 1877 Nummern ausgesetzt und bis auf fünf Stück abgesetzt. Diese Sammlung ist aus dem Grunde besonders bemerkenswert, weil sie mit wenigen Ausnahmen auf das kostbarste eingebunden ist. Die berühmtesten Londoner und Pariser Firmen hatten an der Herstellung der Einbände sich beteiligt, und solche, deren Preis die Summe von 100 Francs erreichte, waren häufig. Trotzdem war die Nachfrage nach ihnen weniger groß als nach den äußerst seltenen heraldischen Werken, die größtenteils in den Besitz deutscher Antiquare übergingen, da von den anwesenden Vertretern der Bibliotheken hierfür keine Kauflust sich zeigte. Letztere begannen dafür einen heftigen Kampf um die prachtvollen Reisebeschreibungen und geographischen Schriften des sechzehnten und siebzehnten Jahrhunderts. Berlin hatte das Glück, das Werk Giustinianni's *Description de l'isle de Chios (1606)* mit angebundenem *Discours de la bataille navale par les Genevois contre Alphonse d'Aragon (1610)*, der nur noch einmal sonst erhalten ist, für 655 Francs zu erwerben. Die großen historischen französischen Werke der Neuzeit (Berrens, Thierry) erreichten ebenfalls hohe Preise. Auch die Nachfrage nach den Büchern über byzantinische Literatur war groß. Krumpholzers Zeitschrift brachte pro Band 10 Francs., seine Geschichte der byzantinischen Literatur 64 Francs. Kunsthistorisch war nicht viel vorhanden. Bezeichnend für die geringe Achtung für Rubens in Italien ist die Tatsache, daß das erst vor wenigen Jahren erschienene fünfbändige Werk von Rooses für 81 Francs. (1 Franc über den Ausruf) fortging. Im allgemeinen ging die Sammlung in fünf Teile. Das meiste übernahmen Antiquare. Von den wenigen Nichtgelehrten, die anwesend waren, überraschten der Duca di Teano und seine jugendliche Gattin, die den stolzen Namen Vittoria Colonna führt, durch hohe Gebote. Auch die englischen Sammler (Lord Graham, Dr. Mond) zögerten nicht, sehr hoch zu gehen. In bezug auf unsern deutschen Büchermarkt ist sehr zu bedauern, daß von der Sammlung Rhodokanakis nicht mehr Notiz genommen wurde, obwohl der Katalog seit Monaten verschickt war. Namentlich Sammler von heraldischen Werken und Bibliotheken, die einen eignen Fonds für solche besitzen, haben sich eine Gelegenheit entgehen lassen, die sich ein zweites Mal schwerlich bieten wird. (Beilage zur Allgemeinen Zeitg.)

Falsches Geld. — In letzter Zeit sind in Berlin, wie dortige Zeitungen melden, wiederholt im Gewicht vorsätzlich verringerte Doppelkronen und falsche Zweimarkstücke bayrischen Gepräges, mit der Jahreszahl 1902, Münzzeichen D, sowie falsche Dreimarkstücke sächsischen Gepräges, mit der Jahreszahl 1859, in Verkehr gebracht worden. Die Doppelkronen haben ein Mindergewicht von ca. 1/2 Gramm, ungeachtet dessen aber einen Klang wie vollwertige Stücke. Die Zwei- und Dreimarkstücke sind von guter Prägung, die Dreimarkstücke tragen aber statt des richtigen Münzzeichens F das falsche Zeichen B.

Vorträge über die Herstellung des Buchs, veranstaltet von der Korporation der Berliner Buchhändler. (Vergl. 1903 Nr. 245, 252, 256, 264, 268, 272, 278, 285; 1904 Nr. 16, 21, 28.) XIII. Die Kunst in der Buchausstattung. I. — Am 5. Februar hielt Herr Direktor Dr. Jessen von der Bibliothek des königlichen Kunstgewerbemuseums zu Berlin den ersten der drei Vorträge über obiges Thema. Einleitend drückte der frei sprechende Redner seine Genugtuung darüber aus, daß die Hörer durch die voran-



gegangenen Vorträge mit den Elementen vertraut seien, aus denen sich das Buch zusammensetzt. Er betrachte es als eine besondere Günst, das Technische und Historische als bekannt vorauszusetzen und das Buch als Kunstwerk behandeln zu dürfen. — Daß das Buch neben allem, was es uns durch seinen Inhalt bietet, sei es Wissen oder Poesie, auch zu unserm Auge sprechen kann und soll, ist heute nichts Neues mehr. Niemals wurde so viel über Buchkunst und Buchschmuck geschrieben und geredet. Es erscheint fraglich, ob das auf einen gesunden Zustand hindeutet. Sollte es nicht als selbstverständlich gelten, wenn wir lesen, drucken, zum Buch fügen, illustrieren, binden, daß wir dabei auch die Ansprüche der Schönheit bedenken? Alles, auch das einfachste, kann schön sein. Schönheit braucht nicht wie eine nachträgliche Zutat hinzugefügt zu werden. Schon die Rohstoffe müssen sie herbeiführen, ebenso wie eine gute Suppe nicht erst schmuckhaft zu werden braucht durch Hinzufügung pikanter Extrakte und Patentwürzen. Auch beim Buch sollen alle Elemente schön sein. Was ist es denn, was uns an den klassischen Vorbildern gediegener Buchausstattung erfreut? Zunächst der matte Ton des glanzlosen, weichen, geschmeidigen Papiers, das im Gegensatz zum modernen Kreidpapier dem Auge wohlthuende Ruhe gewährt und die Druckfarbe satt in sich aufnimmt. Zum matten Ton des Papiers eint sich harmonisch das satte Schwarz des Textdrucks, das Zinnober der Initialen, der handschriftliche Charakter der Schrift, die ruhige Anordnung der Spalten. Stets ist die Schrift Hauptsache, der sich der Buchschmuck unterordnet, harmonisch angliedern muß. Gegen die Mitte des neunzehnten Jahrhunderts mußte man die betäubende Wahrnehmung machen, daß die guten Vorbilder in besonders schlimmer Weise in ihren Grundgedanken mißverstanden wurden. Ein Überwiegen des Virtuosenhaften kennzeichnet die zweite Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts. Künstelei zeigte sich mehr als Kunst, so besteht gegenwärtig eher ein gewisses Mißtrauen dem Buchschmuck gegenüber als Vorliebe.

Bevor wir die Buchkunst der Gegenwart, zuerst des Auslands, dann Deutschlands, näher betrachten, wollen wir, um Maßstäbe zu gewinnen, uns gewissermaßen gesund sehen an den Alten, nicht aber um sie nachzubilden, sondern um von ihnen zu lernen. Betrachten wir die Werke der alten Meister in den Sammlungen des Kupferstich-Kabinetts und des Kunstgewerbe-Museums, indem wir sie uns ganz nahe vor Augen halten. Wir werden sie dann noch viel intimer genießen können als in den, wenn auch vergrößerten Projektionsbildern, die man bei einem Vortrag nur schwarz und weiß auf der Leinwand, ohne den herrlichen Farbenreiz, vorführen kann.

Wir werden dann sehen, daß die Anfänge der neuen Tendenz, betont durch Guttler, Morris und andere, im Buchschmuck an die Alten anknüpfen, an unsere Alten, die Deutschen. War doch Gutenberg nicht allein der Erfinder der Buchdruckerkunst, sondern auch ihr künstlerischer Höhepunkt. Das alte Buch poetischer Zeit trägt in allem den handwerklichen Charakter der Herstellung; das Papier ist geschöpfter Fadernstoff von einem gewissen Korn der Oberfläche, das dem Drucke vorteilhaft ist und die Farbe Schwarz und Rot satt abhebt; der Schriftsatz bildet mit den Illustrationen eine gediegene Einheit. Gutenberg knüpfte eben naturgemäß an die Handschriften an, und er wählte, da er kunstförmig war, die besten Vorbilder aus. Die Schreiber aber dieser Handschriften übten sich ihr Leben lang vorwiegend in einer und derselben Schrift, daher stellte jede Handschrift gleichsam einen ganzen Charakter dar und war nahezu jede schön.

Redner erklärte darauf an der Hand von etwa vierzig Projektionsbildern die Vorzüge und Schönheiten der alten Vorbilder: die lateinische Uncialschrift, Minuskeln, Miniaturen, Holztafel-Drucke, die sechsunddreißigzeilige und die zweiundvierzigzeilige Gutenbergbibel, das Fust-Schöffersche Psalterium von 1457 und das Rationale Durandi von 1459, einen Vasler Kommentarsatz von 1505, wo der Kommentar ein über die Mitte hinaus geschobenes Viereck im Textsatz bildet, eine Textseite mit Illustrationsschmuck von Günther Jainer, wo sich beides zu einer herrlichen Einheit zusammensetzt. Ein Blatt aus Dürers Apokalypse kennzeichnet die offene, dem Ton der Spalten entsprechende Zeichnungsweise, ähnlich wie ein Blatt aus Baldung Grien's Hortulus animae, ein andres aus dem Theuerdank und zwei Bilder aus Holbeins Todesbildern. Es folgte Italien mit zwei Titelseiten, wovon eine mit Holzschnitt und nach unten spitz zulaufendem Satz nebst abschließendem Signet, 2 Blatt von Erhard Ratdolt, eine Illustration aus dem Polifilo, endlich eine Seite mit hebräischem Texte aus Lissabon von 1481 und ein spanisches Druckdenkmal aus Valencia vom Jahre 1490.

Weiter folgte Frankreich mit einem prächtigen Titel im Renaissance-Charakter und Initialen in Viereckform von Tory, der Titel zu dem Werke Medailles Louis le Grand nebst einer Textseite, ein Blatt aus Brisseaux, ein solches aus Zelis au bain und andres mit Kupferstichen als Schmuck. Die Reihe wurde bis zum neunzehnten Jahrhundert in fremden und deutschen Druck-

werken fortgesetzt durch zahlreiche ausgestellte Blätter aus den Schätzen der Bibliothek des Kunstgewerbe-Museums.

Im verdunkelten Saal besprach Herr Dr. Jessen in anregender Weise alle diese herrlichen, in Lichtbildern an der weißen Leinwand wechselnden Druckwerke des fünfzehnten Jahrhunderts, von der Gotik, durch die Renaissance zum Rokoko führend, dabei betonend, wie wunderbar die Alten es verstanden haben, mehrfarbige Drucke mit so fabelhaft genauem Register (Zueinanderpassen der verschiedenen Drucke) herzustellen. Wie sie sich im Buchschmuck beschränkt, ihn mit dem Text zum einheitlichen Ganzen gefügt haben, mit welcher Hingabe und Mühe der Setzer gearbeitet hat, wurde durch viele Beispiele bewiesen. Die Verleger hätten nach dem Grundsatz, daß das Beste gerade gut genug sei, hervorragende Künstler herangezogen, und so hätten Handwerk und Kunst vereint solche herrlichen Werke geschaffen. —

Anstatt am nächsten Freitag, wird der zweite Vortrag des Herrn Dr. Jessen, das Ausland behandelnd, erst am Freitag den 19. Februar gehalten werden; der dritte Vortrag, am 26. Februar, wird sich mit Deutschland beschäftigen. Paul Hennig.

Königlich Sächsische Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe zu Leipzig. — Die Unterrichtseinteilung für das Sommerhalbjahr 1904 (11. April bis 31. Juli) liegt in folgender Übersicht vor:

I. Tagesschule (von 8—12 vormittags und 2—6 nachmittags).

1. Vorschule: Zeichnen nach unbeweglichen Modellen. Malen nach unbeweglichen Modellen. Zeichnen nach lebenden Modellen. Malen nach lebenden Modellen. Modellieren nach unbeweglichen und nach lebenden Modellen.

2. Fachschule: Entwerfen von textlosen graphischen Einzelblättern und Bilderbüchern. Entwerfen von bild- und textlich einheitlichen Werken kleinen Maßstabs. Entwerfen von bild- und textlich einheitlichen Werken großen Maßstabs, Wandwerken, Plakaten usw. Entwerfen von Buchbindereierwerken. Schriftzeichnen und Entwerfen von Schriften. Steinzeichnen, -äzen und -drucken, Steinradieren und -gravieren usw. Holzzeichnen, -schneiden und -drucken, Kupferradieren, -äzen und -drucken, Kupfer- und Stahlstechen, -äzen und -drucken. Photographieren von Flächenkunstwerken. Herstellen von photographischen Druck- und Prägeplatten. (Bem. Bild-, Buch- und Illustrationsdruck von Handpressen in diesen Werkstätten.) Buchdruck und Sekundär-Buchbinden.

3. Hilfspeschule: Pflanzenzeichnen und Komponieren. Pflanzenkunde. Tierkunde. Anatomie des Menschen. Normalformen des Menschen (Proportionsstudien). Besprechen häuslicher Kompositionen. Architektur- und Ornamentformenlehre. Geometrisches Zeichnen, Projektions- und Schattenkonstruieren. Modellieren. Konstruieren perspektivischer Bilder. Schriftzeichnen. Steinzeichnen, -äzen und drucken; technische Übungen. Holzschneiden, -stechen und -drucken; technische Übungen. Radieren, Kupferstechen und -drucken; technische Übungen. Photographieren; Vorträge mit technischen Übungen. Chemie und Physik für Photographen. Buchbinden, Vergolden usw.; technische Übungen. Kunstgeschichte. Mythologie und Archäologie. Sinnbildlehre.

II. Abendschule (von 6—8):

Zeichnen nach unbeweglichen Modellen. Malen und Zeichnen nach unbeweglichen Modellen (reichere Aufgaben). Zeichnen nach lebenden Modellen (Halbfiguren). Zeichnen und Malen nach lebenden Modellen (Vollfiguren). Kompositionsübungen für Buchdrucker und Schriftsetzer (7—9 abends). Zeichnen für Lithographengehilfen. Komponieren für Lithographengehilfen.

Zur Aufnahme ist erforderlich: ein Alter von mindestens 15 bez. 16 Jahren. Der Angemeldete hat sich einer Aufnahmeprüfung zu unterziehen, ausgenommen der in die unterste Klasse der Vor- und Abendschule und in den Kursusbeginn der Hilfspeschulklassen Eintretenden. — Anmeldungen vom 7.—12. März 4—5 nachmittags in der Kanzlei der Akademie, Wächterstraße 11.

Achtung für Antiquariate. Diebstahl aus einer Bibliothek. — In Wiederholung unsrer Mitteilung in Nr. 258 d. Bl. vom 6. November 1903 geben wir nachstehend nochmals eine Beschreibung der aus der Stadt- (Schloß-) Bibliothek zu Blois in Frankreich entwendeten Handschrift. Das königliche Polizeipräsidium zu Berlin gibt unter dem 6. Februar 1904 folgendes bekannt:

Für Antiquariate und für Antiquitätenhändler.

In der Stadt-Bibliothek zu Blois in Frankreich ist am 2. oder 3. August v. J. eine wertvolle Handschrift entwendet worden. Der Dieb ist ein Mann von 30 bis 35 Jahren, blond oder rotblond, von mittlerer Größe, der sich als Gelehrter oder Bücherliebhaber einführt und die Bibliothek besucht, um angeblich gelehrte Untersuchungen anzustellen.

Beschreibung der gestohlenen Handschrift (aus dem 15. Jahrhundert stammend und mit dem Stempel der Bibliothek zu Blois versehen):

4 lateinische Horen mit Kalender. Im Kalender befinden sich die folgenden Angaben:

• XII kal. april. Benedicti abbatis. — III non. jul. Translatio S. Martini. — III id. nov. Martini episcopi. •

Fol. 141 v<sup>o</sup> Vitaneien.

149 v<sup>o</sup> S'ensuivent cinq belles oraysons que monseigneur Saint Jehan l'Evangeliste fist en l'honneur de la vierge Marie . . . •

Miniaturen: S. Johannes (Fol. 13); S. Lukas (Fol. 14 v<sup>o</sup>); S. Matthaeus (Fol. 16); S. Markus (Fol. 17 v<sup>o</sup>); die Jungfrau mit dem Kinde, zwei Engel, die eine Krone über ihrem Haupte halten (Fol. v<sup>o</sup>); Jesus auf dem Ölberg (Fol. 22); Petrus, der Malchus das Ohr abhaut (Fol. 23); Jesus vor Kaiphas (Fol. 25); Jesu Geißelung (Fol. 26); Jesus mit der Dornenkrone (Fol. 27); Jesus das Kreuz tragend (Fol. 28); die heiligen Frauen am Fuße des Kreuzes (Fol. 29 v<sup>o</sup>); die Kreuzabnahme (Fol. 31); der englische Gruß (Fol. 33); Mariä Heimsuchung (Fol. 42); Jesus in der Krippe (Fol. 51 v<sup>o</sup>); die Verkündigung an die Hirten (Fol. 55); die Anbetung der Weisen (Fol. 59); die Darstellung im Tempel (Fol. 62); die Flucht nach Ägypten, die Krönung der Jungfrau (Fol. 72); die heiligen Frauen am Fuße des Kreuzes, großes Bild (Fol. 91); die Ausgießung des heiligen Geistes (Fol. 94); der Tod, am Rande eines offenen Grabes sitzend, nimmt ein junges Mädchen am Arm, das im Kirchhof umhergeht (Fol. 97); Susanna im Bade (Fol. 132); S. Katharina (Fol. 169); S. Christoph (Fol. 172).

Auf der Rückseite des Vorsatzblatts B befindet sich das Wappen des Jean des Moulins in Silber, mit drei schwarzen Unterkreuzen, und dasjenige seiner Gemahlin, Jeanne Hurault, in Gold mit blauem Kreuz, in den Feldern mit vier umgebildeten roten Sonnen verziert, und oben mit einer silbernen Muschel versehen. Die Handschrift ging wahrscheinlich beim Tode der Jeanne Hurault in die Hände ihres Bruders Jacques Hurault, des Abts von Saint Laumer, über; im Jahr 1627 gehörte sie Jean Noël, wie folgende Bemerkung des Vorsatzblatts B beweist:

• Ces presentes heures appartient (sic!) a Jean Noël, qui a esté receu procureur le VII<sup>e</sup> janvier mil six cent vingt-sept. Noël. • Weiter unten liest man: • Ex libris monasterii Santi Launomari Blesensis, 1719. •

15. Jahrhundert Pergament 175 Bl. und zwei Vorsatzblätter A. und B. 128/85 mm Einfassungen, Goldbuchstaben auf farbigem Grunde und umgekehrt. Schwarzer Saffianband mit Linien und Goldschnitt. (Saint Laumer.)

(Catalogue général des manuscrits des Bibliothèques publiques de France, tome XXIV, p. p. 382—383. Paris, E. Plon, Nourrit et Cie. 1894 in-8<sup>o</sup>) (914. IV. 6.)

### Personalnachrichten.

Fünfundachtzigster Geburtstag. — Der gefeierte Dichter Herr Dr. Wilhelm Jord an in Frankfurt a/Main feierte am 8. d. M. in befriedigender Gesundheit und Frische seinen fünfundachtzigsten Geburtstag. Wir sprechen dem hochgeehrten Herrn, der als Selbstverleger seit langen Jahren dem Börsenverein der Deutschen Buchhändler angehört und an seinem Ergehen und Wirken den wärmsten Anteil nimmt, nachträglich unsere aufrichtigen Glückwünsche zu diesem schönen Festtage aus.

### (Sprechsaal.)

#### Zum Postbezug von Zeitschriften.

XXVI. (Vgl. Börsenblatt 1903 Nr. 289, 291 bis 302; — 1904 Nr. 1, 2, 6, 9, 15, 16, 18, 20, 22, 23, 31.)

Ein Streitfall veranlaßt die nachstehende Anfrage eines Sortimenters, die wir mit der Bitte um Meinungsäußerungen zum Abdruck bringen. (Red.):

Wie muß sich der Buchhändler gegenüber dem Publikum bei direktem Bezug der Zeitschriften verhalten? Da es eine Neuerung ist, so frage ich: Darf der Buchhändler die der Post zu zahlenden 5 Pfennig Zustellungs-Gebühr auch vom Publikum verlangen? Bitte um Aussprache.

N.

K.

#### Verleger-Vorzugspreise an Mitglieder eines Vereins.

Herr Arwed Strauch in Leipzig hat wiederholt um Verwendung für sein Verlagswerk:

„Gruner, Die Dorfkirche im Königreiche Sachsen“ gebeten, in keiner seiner Anzeigen jedoch darauf hingewiesen, daß er den Mitgliedern des Vereins für sächsische Volkskunde Vorzugspreise gewährt.

Der vorletzten Nummer der Mitteilungen des genannten Vereins lag ein Prospekt bei mit dem Schlußsatz:

„Die Verlagsbuchhandlung ist erbötig, den Mitgliedern des Vereins für sächsische Volkskunde das broschierte Exemplar für 4 M statt 5 M, und das gebundene für 5 M statt 6 M abzulassen.“

Ebenso gibt G. Schönfelds Verlagsbuchhandlung in Leipzig das im Oktober vorigen Jahres erschienene Werk:

„Meiche, Sagenbuch des Königreichs Sachsen“ an die Mitglieder des Vereins für sächsische Volkskunde zu 7 M 50 s statt 12 M ab. Von einer darauf hinweisenden Bemerkung finden wir in der Anzeige dieser Firma gleichfalls nichts. Allerdings scheinen die Inhaber von G. Schönfelds Verlagsbuchhandlung bis einige Wochen vor Ausgabe des „Meiche“ selbst nicht gewußt zu haben, wie das Werk vertrieben werden sollte.

Die für sächsische Sortimentler in Frage kommenden Interessenten für beide Werke sind doch wohl in erster Linie in den über ganz Sachsen verstreuten Mitgliedern des Vereins für sächsische Volkskunde zu suchen. Wer bleibt dann noch an Interessenten übrig, zumal wenn bei Abgabe des letztern Werks zwar klar erläutert wird, daß man bei Erwerbung der Mitgliedschaft des Vereins für sächsische Volkskunde so und so viel am „Meiche“ profitiere, nicht aber darauf geachtet wird, daß jedes Mitglied auch nur ein Exemplar erhalte. Ich kenne eins dieser Mitglieder, das ohne weiteres drei Exemplare von „Meiche“ auf einmal erhielt zum Preise von je 7 M 50 s. Ich erwöhne, diese schwarze Seele hat die drei Exemplare nicht in ihren Bücherschrank gestellt.

Dresden.

Leithold (Gosch' Buchhandlung).

### Entgegnung.

Gruner, „Die Dorfkirche“, ist Publikation des Vereins für Sächsische Volkskunde. Aber die Interessenten des Werks sind keineswegs in erster Linie die Mitglieder des Vereins, sondern vor allem Architekten, Geistliche, Kirchenvorstandsmitglieder, Kirchengpatrone, Behörden, Bibliotheken und „alle, die ein Herz für das kirchliche Leben auf dem Dorfe haben“, und das ist, so sollte man meinen, immer noch eine nennenswerte Anzahl! Reichlich einen Monat nach Ausgabe des Buches ist erst der Verein mit der Preisermäßigung an seine Mitglieder herantreten. Übrigens habe ich selbstverständlich den Herren Kollegen des Sortiments auch auf den ermäßigten Preis den Buchhändlerabatt gewährt; denn der ominöse Prospekt stellt es ja den Mitgliedern frei, das Buch durch ihre Buchhandlung zu beziehen. Herr Leithold in Dresden wird sich nun gewiß denken können, daß ein Verleger sicher nicht aus reinem Übermut ein ohnehin scharf kalkuliertes Werk zu einem Vorzugspreis geben wird, wenn er nicht durch die Verhältnisse dazu gezwungen ist. Und hierin liegt der Ernst der ganzen Sache. Das zünftige Sortiment des Königreichs Sachsen bestellte auf die immerhin reichlichen Anstrengungen kaum 100 Exemplare des Buches in Kommission. Mit dem Absatz von etwa 10 Prozent, der erfahrungsgemäß hieraus resultiert, ist freilich dem Verleger, der sein gutes Geld in dem schönen Buch anlegte, nicht gedient. Aus dem Verlagen des Sortiments folgt mit Notwendigkeit die Selbsthilfe des Verlags.

Leipzig.

Arwed Strauch.

### Steuerpflicht

#### der „Disponenden“ in Baden betreffend.

(Vgl. Nr. 30 d. Bl.)

Auf diese Frage empfangen wir folgende Antwort (Red.):

Allerdings wird das Kommissionslager des Sortimenters von der Badischen Steuerbehörde als zum Warenbestand gehörig betrachtet und muß bei der Steuerdeklaration aufgeführt werden. Alle Proteste verschiedener Firmen gegen diese offenbare Unbilligkeit waren bisher erfolglos; immerhin aber wurde von einem höhern Steuerbeamten zugegeben, diese gesetzliche Bestimmung sei ein „steuertechnischer Fehler“. Da die Verleger ohne Zweifel ihre in Kommission gelieferten Bücher als einen Teil ihres Eigentums ansehen und demgemäß versteuern, so tritt in Baden eine doppelte Besteuerung ein, die allen Prinzipien eines gerechten Steuergesetzes widerspricht.

Erwünscht wäre es, zu erfahren, wie in andern deutschen Ländern diese Angelegenheit behandelt wird. Vielleicht könnte ein allgemeiner Vorhalt der Badischen Sortimentler bei der Badischen Steuerdirektion Wandel schaffen.

—H.

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Den Herren

#### Verlegern

zur Nachricht, dass wir für unser Hauptgeschäft (Potsdamer Str. 108) und unser Zweiggeschäft (Dorotheenstr. 82)

#### nur ein Konto

führen.

Berlin. **Struppe & Winckler.**

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich am hiesigen Platze eine

**Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung** eröffnet habe.

Herr Otto Borggold in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen. Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte jedoch um gef. Zusendung von Plakaten und Prospekten.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 10. Februar 1904.

Elsterstraße 14.

Ottomar Geißler jr.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich am heutigen Tage mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin und Herrn Otto Borggold in Leipzig meine Vertretung übertragen habe.

Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

Genthin, 1. Februar 1904.

A. Friedrich.

#### Verkaufsanträge.

Meine seit 24 Jahren bestehende Buchhandlung nebst Antiquariat u. Musikalienhandlung ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Reflektanten erfahren Näheres unter 506 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

**Verlagsrecht und Vorräte einer bekannten Warenkunde**, die von ersten Autoritäten verfasst ist, in die Verlagsrichtung aber nicht passt, sind preiswert zu verkaufen. Gef. Angebote unter S. W. 512 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Nur zum Inventurwert!

Alte, angesehene

Buch- und Kunsthandlung etc.

(durchweg neues Lager) in gr. nordd. Stadt soll für 35 000 Mk., Anzahlung 25 000 Mk., verkauft werden. Reingewinn pro Jahr ca. 8000 Mk. u. mehr! Näh. u. 687 durch

Julius Bloem, Dresden 14.

In einer mittl. Stadt des Königr. Sachsen ist ein wohlfundiertes Sortiment mit einem Reingewinn von ca. 4000  $\mathcal{M}$  zu günstigen Bedingungen verkäuflich. Selbstreflektanten erfahren Näheres unter R. L.  $\ddagger$  226 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

#### Kaufgesuche.

Ich suche ein Sortimentsgeschäft mit einem Reingewinn von mindestens 5000—6000  $\mathcal{M}$  zu kaufen. Bevorzugt sind Geschäfte im Grossherzogt. Hessen, Hessen-Nassau und in den Rheinlanden. Angebote erbitte unter R. S. 180.

Leipzig.

F. Volokmar.

Vornehmer Verlag in Sachsen od. Rheinland, am liebsten in Leipzig oder Düsseldorf, wird bei einer Anzahlung bis zu 30 000  $\mathcal{M}$  zu kaufen gesucht. Für den Rest kann Bürgschaft gestellt werden. Angeb. unter III. 50.

Bei Absicht des Verkaufs oder der Teilhaberschaft bitte ich bei mir anzufragen, da ich Reflektanten für die verschiedensten Objekte in Verlag und Sortiment habe. Verschwiegenheit sichere ich zu und bin auch zu persönlicher Verhandlung jederzeit bereit.

Karl v. Preuß zu Kassel.

Altes, renommiertes Antiquariat in größ. Stadt Nord-, Mittel- od. Westdeutschlands gesucht. Anzahlung kann in Höhe von 40 000  $\mathcal{M}$  geleistet werden, für den Rest Bürgschaft in jeder Höhe.

Angebote erbeten unter III. 73 durch Karl v. Preuß zu Kassel.

#### Angesehenes Sortiment

in Universität oder lebhafter Stadt, evt. verbunden mit Antiquariat oder Kunsthandlung, sucht gegen sofortige Barzahlung kenntnisreicher, nur in ersten Firmen tätig gewesener Buchhändler, dem vorzügliche Referenzen zur Seite stehen. Es wird nur auf ein grundsolides Objekt reflektiert mit einem buchmässig nachweisbaren Umsatz und Reingewinn. Bevorzugt Geschäft, dem Reflektant noch eine Zeitlang als Gehilfe angehören kann. Strengste Diskretion zugesichert.

Gefällige Angebote unter A. H. 387 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer großen Hauptstadt Norddeutschlands eine angesehene Sortimentsbuchhandlung in bester Geschäftslage, letztjähriger Umsatz 67 000  $\mathcal{M}$ . Reingewinn über 6000  $\mathcal{M}$ . Der Verkäufer gibt vorgeschrittenen Alters wegen ab, wäre aber event. auch bereit, einen jungen, tüchtigen Berufsgenossen mit einer Einlage zunächst als Teilhaber aufzunehmen.

Angebote und Besuche von Sortiment- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. -Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Kleineres Sortiment mit Nebenbranchen in Schlesien, Posen oder Brandenburg zu kaufen gesucht. Angeb. unt. T. G.  $\ddagger$  516 an die Geschäftsstelle d. B.-V. 71. Jahrgang.

Ich suche zu kaufen:

Einen Buch- oder Zeitschriften-Verlag vornehmer Richtung, der nach Leipzig oder Stuttgart verlegbar sein müßte. Mein Mandant ist ein junger, tüchtiger Kollege, und könnten bis zu 200 000  $\mathcal{M}$  angezahlt werden.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Zu kaufen gesucht: Sortiment in mittlerer Stadt Thüringens, der Provinz Sachsen oder der Mark, das einem fleißigen Buchhändler gesicherte Existenz bietet. Gef. ausführliche Angebote werden unter B. L.  $\ddagger$  477 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten. Verschwiegenheit wird zugesichert.

#### Teilhabergesuche.

Angesehene Wiener Verlagsbuchhandlung mit Konzession für den Betrieb eines Sortiments sucht zur Ablösung des ausscheidenden einen erfahrenen kapitalkräftigen Buchhändler als

#### — Teilhaber. —

Das Geschäft hat gute Verbindungen und ist noch sehr ausdehnungsfähig. Erforderlich ist ein Kapital von ca. 100 000 Kronen, dessen Einlage auch nach und nach erfolgen könnte. Gef. Anerbieten unter  $\ddagger$  464 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**Kunstfönniger Kapitalist** als stiller od. tät. Teilhaber f. e. vornehm., schuldenfreien Kunstverlag gesucht, der großen Verdienst abwirft u. bedeutende Zukunft hat. Fachkenntn. nicht notwendig; erforderl. Kapital 30—50 Mille nur zur Erweiterung des Geschäfts. Angebote unter  $\ddagger$  463 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Teilhaber!

#### Für aufblühendes Sortiment

einer frdl. Stadt Mitteldeutschlands (Umsatz ca. 40 Mille) wird tüchtiger junger Buchhändler mit Einlage von 20—30 000  $\mathcal{M}$  gesucht.

Näheres unter No. 498 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Teilhaberanträge.

Für Berlin. Beteiligung mit 3000  $\mathcal{M}$  sucht gut empfohlener Gehilfe, 40 J. alt, verh., Christ, an solidem Geschäft, dessen Besitzer Entlastung wünscht. Suchender ist im Sort., Verlag u. Versandgesch. erfahren u. auch mit d. Kassenwesen vertraut. Stille Beteiligung bei Sicherstellg. d. Kapitals u. Übertragung eines Vertrauenspostens nicht ausgeschlossen. Gef. Zuschriften unter St. 100 an den Verlag des Tapissierers in Berlin S.-Rigsdorf erbeten.

## Verleger!

Der Besitzer eines kleinen, aber eingeführten Verlags technischer Richtung wünscht mit diesem in ein bestehendes, älteres Verlagsgeschäft grösseren Umfanges als Kommanditär u. **tätiger Mitarbeiter** einzutreten.

Mehrere Werke als Schulbücher eingeführt.

Handlungen, die Arbeitskraft, Geschäftsführer etc. suchen, und denen gleichzeitig Vermehrung des Verlagsbestandes erwünscht, seien besonders auf dieses Angebot hingewiesen.

Angebote unter # 77 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

### Fertige Bücher.

## ② Hypnotismus!

Persönlicher Magnetismus.

40 000 Mark

für Hypnotismus hergegeben

usw. Unter dieser Spitzmarke kündigt eine amerikanische Kompagnie ein 80 Seiten starkes Buch angeblich gratis, in Wahrheit zum Preise von 25 M an. Demgegenüber sei bemerkt, dass der

### „Praktische Hypnotiseur“

dessen 8. Auflage (28. Tausend) soeben erschien, der von Fachmännern anerkannte beste und zugleich billigste populäre Leitfaden zur Erlernung des Hypnotisierens ist. Preis 1 M, geb. 1 M 50 S. Reich illustriert.

Bitte legen Sie die Broschüre, die überdies noch mit einem auffallenden Streifenband versehen ist, einige Tage im Schaufenster aus; Sie werden bald überzeugt sein, dass sich die Verwendung für „Gerling, Praktischer Hypnotiseur“ lohnt. Ich liefere à cond. mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Berlin S., Prinzenstr. 95.

Wilhelm Möller.

② Soeben erschienen:

### „Rangliste der Baubeamten“ 1903/4.

2 M 50 S ord., 1 M 90 S netto bar.

Wir können nur gegen bar liefern.

Verlag der „Rangliste der Baubeamten“  
(Karl Cauer)  
in Wiesbaden.

## A. Hartleben's Verlag.

② Soeben erschienen:

**Zuchs, Georg, Praktische Anleitung zum leichten Schriftzeichnen.** Mit 10 Abbildungen. 1 Bogen. Groß-Oktav. Geh. 1 M.

**Lehner, Siegmund, Die Kitten und Klebemittel.** Ausführliche Anleitung zur Darstellung aller Arten von Kitten und Klebemitteln. Sechste, sehr vermehrte und verbesserte Auflage. 11 Bogen. Oktav. (Chemisch-technische Bibliothek. Band 25. 6. Aufl.) Geh. 1 M 80 S.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 2 M 60 S.

**Mierzinski, Dr. S., Die Praxis und Betriebskontrolle der Schwefelsäurefabrikation.** Mit 19 Abbildungen. 18 Bogen. Oktav. (Chem.-technische Bibliothek. Band 274.) Geh. 4 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M 80 S.

**Petersen-Sinberg, Willy, Wie eine moderne Teerdestillation mit Dachpappfabrik eingerichtet sein muß.** Mit 77 Abbildungen und einer Tafel. 16 Bogen. Oktav. (Chem.-techn. Bibliothek. Band 273.) Geh. 4 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M 80 S.

**Rambousek, Dr. Josef, Luftverunreinigung und Ventilation** mit besonderer Rücksicht auf Industrien und Gewerbe. Mit 48 Abbildungen und einer Tafel. 18 Bogen. Gr. Oktav. Geh. 6 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 7 M 50 S.

**Schiller, Karl, Handbuch der deutschen Sprache.** 2. Aufl. Erster Teil: Wörterbuch der deutschen Sprache und der gebräuchlichsten Fremdwörter. In zweiter, gänzlich umgearbeiteter und vermehrter Auflage herausgegeben von Dr. Friedrich Bauer und Dr. Franz Streinz. 45 Bogen. Lexikon-Oktav. Geh. 9 M.

**Wächter, Dr. Friedrich, Die Anwendung der Elektrizität für militärische Zwecke.** Mit 66 Abbildungen. Zweite Auflage. 15 Bogen. Oktav. (Elektrotechn. Bibliothek. Band 15. 2. Aufl.) Geh. 3 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M.

**Wender, Prof. Dr. N., Die Verwertung des Spiritus für technische Zwecke.** Mit 88 Abbildungen. 15 Bogen. Gr.-Oktav. Geh. 5 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 6 M 50 S.

### Neuigkeiten und Fortsetzungen bis Ende Januar 1904:

**Der Stein der Weisen.** XVI. Jahrgang. 1903/4. (In 24 Hefen.) Heft 1—21 à 50 S.  
Dasselbe. XVI. Jahrgang 1903/4. (In 4 Quartalbänden.) 1., 2., 3. Quartalband à 3 M.

Dasselbe. Band 31 in Original-Prachtband 8 M 50 S.

**Deutsche Rundschau f. Geogr. u. Statist.** XXVI. Jahrgang 1903/4. (In 12 Hefen.)

Heft 1—5 à 1 M 15 S.

**Neuere Erfindungen und Erfahrungen.** XXXI. Jahrgang 1904. (In 13 Hefen.)

Heft 1—3 à 60 S.

Dasselbe. XXX. Jahrgang 1903. Geh. 7 M 50 S.

Dasselbe. XXX. Jahrgang 1903. Geb. (nur fest) 9 M 25 S.

**Ruprecht, Die Fabrikation von Albumin und Eierkonserven.** 2. Aufl. 2 M 25 S.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 M 05 S.

**Schiller, Handbuch der deutschen Sprache.** 2. Aufl. (In 24 Lieferungen.) Lieferg. 1—16 à 50 S.

**Schimmer, Alt und Neu Wien.** 2. Aufl. (In 30 Lieferungen.) Lieferg. 1—28 à 50 S.

Dasselbe. 2 Bände in zwei Original-Prachtbänden geb. 20 M.

**Schweiger-Lerdgenfeld, Die Frauen des Orients.** (In 25 Lieferungen.) Lieferg. 1—24 à 1 M.

**Sperl, Handbüchlein der Papierfaltekunst.** Geh. 1 M 50 S.

**Wien. Illustrierter Wegweiser durch Wien und Umgebung.** 9. Aufl. 90 S.

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

**Z** Infolge des nunmehr ausgebrochenen russisch-japanischen Krieges wird besonders lebhaft gekauft werden:

## Russland

**Landheer** von Rittmeister a. D. von Drygalski u. Generalmajor von Zepelin.  
**Seemacht** von Viceadmiral à la suite Batsch.

Umfang 700 Seiten, einschl. 24 Vollbilder, 134 Textbilder, 21 bunte Uniformtafeln, 2 Hafenpläne und 1 Karte der Truppenstandorte.

Preis geheftet 13 *M* 50 *§*, gebunden 15 *M*.

Das Werk gibt eine unübertroffene Gesamtdarstellung der russischen Wehrkraft. Halten Sie bitte dieses aktuelle Buch auf Lager, legen Sie es im Schaufenster aus, Sie werden jetzt sehr guten Absatz haben.

Firmen, die sich besonders für den jetzt ausnehmend günstigen Vertrieb interessieren wollen, werden gebeten, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

Für Firmen, welche reisen lassen, ist das Werk ein vorzüglicher Artikel.

Bezugsbedingungen: à cond. 25%, bar 33 1/3%.

Berlin W. 30, den 8. Februar 1904.

Alfred Schall.

**Z** Zeitgemässe Entwürfe  
von Metall-Arbeiten und Beleuchtungs-Körpern,

24 Tafeln mit Original-Entwürfen erster Künstler,  
in eleganter Mappe gesammelt.

Preis *M* 8.— ord., *M* 5.— bar.

Wegen geringen Vorrats kann nur bar geliefert werden. Dagegen stehen Probetafeln und Inhalts-Verzeichnisse gern zu Diensten.

Berlin S. 42.

Ludwig Ebner.

Wieder hochaktuell durch den

**Z** Russisch-Japanischen Krieg:  
**Der Völkermord**

von E. Jacobi.

2. Auflage. — 4.—6. Tausend.

50 *§* ord., 35 *§* netto, 30 *§* bar und 7/6.

— Ein Probe-Exemplar bis zum 29. Februar d. J. 20 *§* bar. —

Im auffälligen Umschlage der 2. Auflage lassen sich von der Broschüre durch Auslage im Schaufenster viele Partien absetzen. Roter Bestellzettel anbei.  
Halle a. S. C. O. Lehmann.

**Z** Soeben erschien:

**Das Bürgerliche Gesetzbuch**  
vom 18. August 1896  
nebst  
Einführungsgesetz und den vom Bundesrath  
erlassenen Vorschriften.

Für den praktischen Gebrauch  
mit erläuternden Anmerkungen, Mustern  
rechtsgeschäftlicher Schriftstücke und aus-  
führlichem Sachregister versehen

von

**B. Maraun.**

2. Auflage.

Preis eleg. geb. in Halbfranzbd. 6 *M* ord.,  
4 *M* 50 *§* netto, 4 *M* bar.  
11/10 mit 40% Rabatt.

Die Maraun'sche Ausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuches will dem Bedürfnisse weitester Kreise dienen.

Zu dem Zwecke ist der Text des Gesetzes fortlaufend mit erläuternden Anmerkungen versehen, die — aus den reichhaltigen amtlichen Erläuterungsmaterialien des Gesetzes geschöpft — geeignet erschienen, das Verständnis des neuen Rechts zu fördern; aus den angefügten Mustern rechtsgeschäftlicher Schriftstücke wird ersichtlich, wie im einzelnen die Gesetzesbestimmungen praktisch wirken.  
Berlin W. 57. Bruer & Co.

**Berger-Levrault & Cie.**

**Z** in Nancy

Paris, 5 rue des Beaux-Arts.

## Les Rivages Indo-Chinois

Etude

économique et maritime

par **R. Castex**

Enseigne de vaisseau.

Band in 8°. (343 S.) mit 6 Kartenskizzen,  
brosch. Preis 5 fr. ord., 3 M 36 ♂ no.

### Aktualitäten:

**Jaunes et Blancs en Chine. — Les**

**Jaunes**, par J. Pène-Siefert, membre de la Mission Paul Bert en Indo-Chine, délégué près la cour de Hué (Ouvrage couronné par l'Académie française). 1902.

— Band in 12°. (514 Seiten.) Brosch. Preis 3 fr. 50 c. ord., 2 M 20 ♂ netto.

**La Chine à terre et en ballon.** Re-

production de 272 photographies exécutées par des officiers du corps expéditionnaire. Album in 4°, 42 Tafeln in Lichtdruck und 16 S. Text. Preis in ill. Umschlag 12 fr. 50 c., 7 M 50 ♂ netto. — In eleg. geprägter Mappe 15 fr., 9 M netto.

**Les Flottes de combat en 1903**, par

le capitaine de frégate de Balincourt. 3e édition. Band quer in 12°. (842 S.) mit 403 Fig., geb. Preis 6 fr. ord., 4 M netto.

Dieses Werk enthält bekanntlich die neueste, zuverlässigste Zusammenstellung der **Flotten Russlands, Japans, Englands, Frankreichs, Deutschlands** usw.

**Les Sous-marins et la prochaine guerre navale**, par H. Noalhat. —

Band in 12°. mit 21 Fig., brosch. Preis 3 fr. 50 c. ord., 2 M 20 ♂ netto.

Da dieser Band erst kürzlich erschienen ist, bitten wir um Berücksichtigung der event. soeben bereits erhaltenen Exemplare.

**Z** Soeben erschien:

### Nachträgliches

zur Chronik des Dorfes Marieney i. Vogtl.

von **Eduard Trauer**.

Wird unberechnet geliefert an die Käufer des Werkes und bitte da zu verlangen, wo Absatz erzielt wurde.

Hochachtungsvoll

Plauen, im Februar 1904.

A. Kell's Buchh.

**Z** Wie hilft man schnell und sicher bei Vergiftungen, Verletzungen, Erstickung, Verbrennung etc.?

Durch die kurzen und präzisen Anweisungen des

## Dr. Schulz, Der kleine Samariter.

Ärztlicher Ratgeber bei plötzlichen Erkrankungen und Unglücksfällen.

2. Auflage.

Gebunden M 1,50 ord., M 1,15 netto; M 1,— bar u. 7/6 (Einbd. d. Frei-Ex. 25 ♂).

— Ein Probe-Exemplar bis zum 29. Februar d. J. M 0,85 bar. —

Das Centralorgan für die Deutschen Wohlfahrts- und Wohltätigkeitsbestrebungen, D. R. K. in Berlin, sagt über den kleinen Samariter: „Die Ausführlichkeit, Klarheit und die leichte Fasslichkeit des Inhaltes lassen dieses Buch vor den vielen ähnlichen besonders hervortreten. Der Preis M 1,50 für das Buch ist ein so wohlfeiler, dass es selbst Minderbemittelten möglich ist, diesen wertvollen Ratgeber anzuschaffen.“

Umfassende Ankündigungen des unentbehrlichen Hausbuches: „Der kleine Samariter“ werden eine grössere Nachfrage nach dem Buche ergeben. Selbst das kleinste Sortiment kann davon leicht Partien absetzen, besonders durch Vorlage seitens der Markthelfer bei Zeitschriften-Abonnenten und Bücherkunden.

Halle a. S.

C. O. Lehmann.

**Z** Soeben erschienen:

## Ueber Stoff und Methode des mathematischen Unterrichts

an Baugewerkschulen und verwandten technischen und gewerblichen Lehranstalten.

Von **Dr. G. Ehrig**,

Lehrer an der Kgl. Baugewerkschule in Leipzig.

Gr. 8°. 78 Seiten mit Abbildungen.

1 M 50 ♂, geb. 2 M.

Die Schrift enthält eine eingehende pädagogisch-methodische Beleuchtung des mathematischen Unterrichts von fachmännischer Seite. Sie bahnt eine gesunde Reform des mathematischen Unterrichts an mit speziellem Bezug auf den Lehrplan und Lehrzweck der Baugewerkschulen und der verwandten technischen und gewerblichen Lehranstalten. Sie erbringt eine ganze Reihe völlig neuer Gesichtspunkte, welche namentlich die in Mathematik unterrichtenden **Architekten, Ingenieure und die Mathematiker an Realschulen** und ähnlichen Lehranstalten in hohem Masse interessieren werden.

Ich bitte Sie, diese Schrift an die **Lehranstalten** zur Anschaffung für deren Bibliotheken, sowie an alle **Mathematiklehrer** zu versenden und halte dazu Exemplare à cond. zu Ihrer Verfügung.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

F. Leineweber.

## Franz Liszt

Neues Porträt in prima Lichtdruck auf hochfeinem Karton.

Bildgrösse 16×19 cm. Kartongrösse 35×45 cm.

1 Stück 2 M ord., 1 M 50 ♂ bar.

7/6 Stück 8 M bar.

☛ Dieses Porträt ist eins der schönsten Bilder des Meisters und eignet sich ganz vorzüglich zum Verkauf. ☛

Leipzig.

C. F. Kahnt Nachfolger.

**Verlag von Preuß & Jünger (A. Jünger)**  
in Breslau.

ⓑ In unserm Verlag erschien soeben:  
Ueber die

**Entscheidung der Stillsfähigkeit**  
und  
**die teilweise Muttermilchernährung.**

Von  
Privatdozent **D. Martin Thiemich,**  
Breslau.

Preis 30 ₤ ord., 20 ₤ no. u. 11/10 bar.

Früher erschien:

**Die Ernährung des Kindes.**

Ein Wegweiser für Mütter aller Stände  
von

Dr. med. **Fritz Coeplich,**  
Arzt in Breslau.

Preis 50 ₤ ord., 35 ₤ netto, 30 ₤ bar  
und 11/10.

**Das Stottern.**

Zur Belehrung für Stotterer, deren Eltern  
und Lehrer  
von

Dr. med. **S. Apt,**  
Specialarzt für Sprachstörungen.

Preis 40 ₤ ord., 30 ₤ netto, 25 ₤ bar  
und 11/10.

**Verlag des Börsenvereins**  
**der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**

**Der interne**  
**und der internationale Schutz**  
**des Urheberrechts**

**in den verschiedenen Ländern**  
mit besonderer Berücksichtigung der

**Schutzfristen,**  
**Bedingungen und Förmlichkeiten**  
übersichtlich dargestellt von  
**Prof. Ernst Röthlisberger, Bern.**

Gr. 4<sup>o</sup>.

43 Seiten. 3 ₤ ord., 2 ₤ 25 ₤ no. bar.  
Nur bar.

Die vorliegende Schrift soll ein Hilfsmittel zur raschen Orientierung auf dem Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Gebiete des Urheberrechtsschutzes in der ganzen Welt bilden und insbesondere auf die praktisch wichtigsten Fragen nach der Dauer, Erlangung und Erteilung des Schutzes knappe und doch möglichst genaue Auskunft geben. Die Arbeit zerfällt in zwei Teile.

Der erste Teil enthält einen Überblick über die jetzt in Kraft stehenden gesetzlichen und vertraglichen Vorschriften.

Der zweite Teil gibt in tabellarischer Form einen Auszug aus den in 35 Ländern geltenden Urheberrechtsgesetzen unter Angabe der Schutzfristen und aller Bedingungen und Förmlichkeiten zur Erlangung des Schutzes gegen Nachdruck.

Durch die Übersichtlichkeit der Zusammenstellung wird das Werk des bekannten Verfassers zu einem willkommenen Hilfsbuch für den Verlagsbuchhandel werden.

**Rich. Friese:**

**Rothirsch.**

(Aus der Rominter Heide.)

Farbenlichtdruck. Prächtiges Jagdstück.

Bildgröße 53 1/2 x 67 cm,

Passpartout 81 x 97 cm.

= 25 ₤ ord., 15 ₤ netto =  
(unaufgezogen 12 ₤ 50 ₤ netto).

**Kunststalt Crowisch & Sohn**  
in Frankfurt a/Oder.

ⓑ **Das Schaufenster**  
**des Buch-, Papier- und Schreibwaren-Händlers.**

**Eine Anleitung**

zur geschmackvollen Dekoration der Schaufenster-Auslagen  
von **Emil Brandner.**

Preis 75 ₤ bar.

Oft wird über der Reklame im großen das Nächstliegende, das Beste vergessen, die

**Reklame durchs Schaufenster.**

Das obige Büchlein, ein wahres Schatzkästlein goldener Regeln, ist berufen, zum ersten Male

**den Wert und die Wirkung der Schaufenster-Auslagen**

richtig zu würdigen.

Es enthält praktische Hinweise, wie man dekorieren soll, um eine **ansprechende, geschmackvolle und wirksame Ausstellung**

zu erzielen.

Das Buch ist wichtig genug, um von jedem Buchhändler, von jedem Papier- und Schreibwarenhändler studiert zu werden. Wer nach diesen aus der Praxis heraus entstandenen Grundsätzen verfährt,

**erhöht seinen Absatz!**

Darum bestelle es jeder Buchhändler, auch wenn sein Geschäftslokal in der abgelegensten Vorstadtstraße oder auf dem entferntesten Dorfe ist!

Leipzig, Crusiusstr. 12.

**Hans Hedewig's Nachf.**  
Curt Ronniger.

Das „Börsenblatt“ schreibt: „... bietet viele nützliche Anregungen und Winke.“

„Das Buch enthält manchen nützlichen Hinweis auf die außerordentliche Wichtigkeit sorgfältiger und durchdachter Schaufenster-Reklame. Der Leser wird auf die große Bedeutung des Schaufensters sehr nachdrücklich hingewiesen. Die Broschüre hat für Lehrlinge und angehende Gehilfen, ebenso für viele selbständige Geschäftsleute in mittleren und kleinen Städten Bedeutung.“ (Papier-Zeitung.)

## Leo N. Tolstoj in russischer Sprache

Allein authentische Gesamt-Ausgabe sämtlicher in Russland verbotener Werke.  
Herausgegeben von **V. Tschertkoff**.

(Z)

In Kürze erscheint:

### Leo N. Tolstoj, Kritik der dogmatischen Theologie (Gesamt-Ausgabe, Bd. II.)

Brosch. Mk. 5.50.

Bar bei Vorausbestellung mit 40%

Bisher erschienen von der  
russischen Gesamt-Ausgabe:

- Bd. I. Die Beichte. Brosch. Mk. 2.—.  
Bd. VII. Worin besteht mein Glaube. Brosch. Mk. 4.—.  
Bd. VIII. Was sollen wir denn thun? Brosch. Mk. 5.—.  
Bd. IX. Über das Leben. Brosch. Mk. 3.50.

Verlag Eugen Diederichs Separatkonto in Leipzig

Die Lehrbücher der Methode

### Gaspey-Otto-Sauer

zur Erlernung modern. Sprachen sind in allen Ländern verbreitet. Beste Methode f. Schulen u. z. Selbstunterricht (hierfür Schlüssel) Von deutschen Ausgaben sind erschienen: arabisch, chines., dän., engl., franz., italien., neugriech., niederl., poln., portugies., russ., schwed., span., Suahill, türk., ungar. Preise 3 *M* 60  $\frac{1}{2}$  bis 10 *M*. Prospekte auch über d. Ausgaben f. Araber, Armenier, Engländer, Franzosen, Griechen, Italiener, Niederländer, Polen, Portugiesen, Rumänen, Russen, Spanier auf Verl. gratis. Bei Einführ. in Schulen Lehrerexempl. gratis. Alle Bücher solid gebunden.

Es liegt infolge der günstigen **Barbedingungen** im Interesse jedes Sortiments, sich um die Einführung der Werke zu bemühen und dieselben stets auf Lager zu halten.

Julius Groos Verlag,  
Heidelberg, Paris, London, Rom,  
St. Petersburg.

### Aeltere Verlags-Kataloge u. S. W.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

### Künftig erscheinende Bücher.

In einigen Tagen erscheint das zweite Heft des I. Jahrganges von

## Zentralblatt

für

## normale und pathologische Anatomie

mit Einschluss der Mikrotechnik

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrter herausgegeben

von

Prof. Dr. Rud. Krause und Dr. Max Mosse

Berlin

Berlin

Monatlich erscheint 1 Heft, Preis pro Jahrgang 24 *M* ord., 18 *M* bar.

Soweit noch nicht geschehen, bitten wir um **gef. umgehende**  
**Angabe Ihrer Kontinuation, da wir ab Heft 2 nur bar expedieren.**

Wo begründete Aussicht auf Absatz vorhanden, liefern wir Heft 1 noch in beschränkter Anzahl unberechnet.

Berlin.

Urban & Schwarzenberg.



# KRIEG!

Bitte verwenden Sie sich sogleich für:

## Geschichte Asiens und Osteuropas

von Privatdozent Dr. **A. Wirth**, München.

Ca. 12 Lieferungen à 85  $\mathcal{M}$ .

Mit Karten und graphischen Darstellungen.

Lieferung 1 und 2 in Kommission. — Bedingungen gibt der am 6. d. M. direkt versandte Prospekt an. Firmen, die ihn nicht erhielten, wollen uns freundl. Mitteilung machen.

Gebauer-Schwetschke Druckerei u. Verlag m. b. H. in Halle a/S.

Ein Zeitalter der Weltpolitik ist angebrochen. Damit steigt auch ein neues Zeitalter der Universalhistorie herauf. —

Es handelt sich um Völker, deren Gesche und Entschlüsse auch auf unser Wohl und Wehe von tiefgreifendem Einfluß sind.

Was not tut, ist eine gleichzeitige, eine allasiatische Betrachtung!

Ⓜ Mitte Februar erscheint in meinem Verlage:

## Handbuch der Papierkunde.

Zum Nachschlagen und zum Unterricht über  
Verwendung, Herstellung, Prüfung und Vertrieb von Papier.

Von

**Dr. Paul Klemm.**

Mit 104 Abbildungen im Text und 3 farbigen Tafeln. . . . .  
22 $\frac{1}{4}$  Bogen Lexikon-s<sup>o</sup>. Preis brosch. ca. 7  $\mathcal{M}$ , geb. ca. 9  $\mathcal{M}$ .

Allgemeine Inhaltsübersicht:

I. Verwendung, Qualitäten des Papiers. — II. Herstellung. — III. Prüfung.  
— IV. Handel.

\*

Das Buch bezweckt, dem in irgend einem Zweige der Papierindustrie tätigen Praktiker mit einer klaren, leicht verständlichen Allgemein-Übersicht des Wichtigsten auf dem, immer höhere Ansprüche stellendem genannten Gebiete an die Hand zu gehen. Der Verfasser gilt als Autorität in diesem Fache, und sein Werk wird sicher Aufsehen erregen, um so mehr, als seit ca. 15 Jahren ein ähnliches Werk nicht erschienen ist, eine zeitgemäße, erschöpfende Darstellung der „Papierkunde“ also nicht vorliegt.

Leipzig, Anfang Februar 1904.

**Ch. Grieben's Verlag**  
(L. Fernau).

Soeben erschienen im Verlage der Gemeinde Wien und ist durch mich zu beziehen:

### Das Feuerlöschwesen der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Nach amtlichen Quellen zusammengestellt von Ingenieur WILLIBALD CHITIL, Oberinspektor der städtischen Feuerwehr. 1904. 7 Teile in 2 Bänden mit vielen Textillustrationen und Farnebildern. Kompletter Preis 12 K = 12  $\mathcal{M}$ .

Ferner erschien:

Bau- u. feuerpolizeiliche Vorschriften.  
Sammlung von Gesetzen, Verordnungen

und Vorschriften zum Dienstgebrauche für die Feuerwehr der Stadt Wien. 11 Teile. 1901. Im dienstlichen Auftrage zusammengestellt und bearbeitet von Ingenieur WILLIBALD CHITIL, Oberinspektor der städtischen Feuerwehr. Broschiert 12 K = 12  $\mathcal{M}$ . In 2 Leinenbänden 14 K = 14  $\mathcal{M}$ .

Gegen bar mit 20% Rabatt.

Wien, im Februar 1904.

IX/2, Währingerstrasse No. 50.

**Martin Gerlach & Co.,**  
Buch- und Kunstverlag.

Verlag von **VEIT & COMP.** in Leipzig

Ⓜ Demnächst erscheint:

## Kompendium

der

## Psychiatrie.

Für Studierende und Ärzte.

Von

Dr. med. **Otto Dornblüth.**

= Zweite, =

völlig umgearbeitete Auflage.

Mit zahlreichen Abbildungen.

8. Geb. in Ganzleinen ca. 6  $\mathcal{M}$ .

Freiexemplare: 13/12.

Die Beliebtheit, die das „Kompendium der Psychiatrie“ in seiner ersten Auflage sich unter Studierenden und Ärzten erworben hat, wird ihm in seiner Neugestaltung treu bleiben.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

**Veit & Comp.**

Auf die vielen Anfragen teile ich hierdurch mit, daß die Broschüre

**Moritz Wirth,**

**Der Wagnerdenkmalsstreit und die Leichnerhege**

in erweiterter Form Ende Februar erscheinen wird.

**Oswald Müke** in Leipzig.

181\*

Verlag von Arthur Felix in Leipzig.

**Z** Gegen Ende dieses Monats erscheint und wird versandt:

### Die Schiebersteuerungen

mit besonderer Berücksichtigung  
der

### Lokomotivensteuerungen

von

Dr. **Gustav Zeuner**,  
Kgl. Sächs. Geheimer Rat u. Professor a. D.

### VI. Auflage

mit 62 in den Text eingedruckten  
Holzstichen und 6 lithographierten  
Tafeln

Gr. 8°. XVI u. 259 Seiten.

Brosch. 8 *M.*, gebunden 9 *M.*  
(Gebunden nur fest, bezw. bar.)

### Das Roheisen

mit besonderer Berücksichtigung  
seiner

### Verwendung für die Eisen- giesserei

von

### A. Ledebur,

Geheimer Bergrat und Professor an der  
Königl. Bergakademie zu Freiberg i. S.

Mit 21 Abbildungen.

**Vierte**, neubearbeitete Auflage.

Gr. 8°. VIII u. 104 Seiten geheftet.

### Recept-Taschenbuch

für

### Zahnärzte

von **Friedrich Kleinmann**,  
D. D. S., Arzt  
und Zahnarzt in Flensburg etc.

**Vierte** verbesserte, gänzlich um-  
gearbeitete Auflage.

Gr. 8°. XLII u. 283 Seiten.

Brosch. und gebunden.

(Gebunden nur fest bezw. bar.)

### Uebungsstücke

zum

Uebersetzen aus dem Deutschen  
in das Griechische im Anschluss  
an **Bellermanns griechische  
Grammatik und Lesebuch**

von

Dr. **G. Behrendt**, und Dr. **P. Hirt**,  
Professoren am Sophien-Gymnasium  
zu Berlin.

**Vierte**, vermehrte Auflage.

Leipzig, 4. Februar 1904.

**Arthur Felix.**



**J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG**

NACHFOLGER G. m. b. H.

STUTTGART UND BERLIN

**Z**

Demnächst erscheint in unserem Verlage:

## Einleitung in die Philosophie

Von

**Friedrich Paulsen**

Professor an der Universität Berlin

==== **Elfte Auflage** ====

30 1/2 Bogen. Groß-Oktav. Geheftet Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 netto

In Leinenband Mk. 5.50 ord., Mk. 4.10 netto

In Halbfzbd. Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto

Freiexemplare 13/12

☞ ☞ Von diesem vortrefflichen Buche sind binnen fünfzehn Monaten wieder zwei starke Auflagen abgesetzt worden, ein Beweis der wachsenden Verbreitung, deren sich dasselbe in den weitesten Kreisen der Gebildeten erfreut. Wir bitten um Ihre fortgesetzte tätige Verwendung für die neue vom Verfasser durchgesehene Auflage, die dem Werke gewiß wiederum zahlreiche Freunde zuführen wird.

## Die Familie

Von

**W. H. Riehl**

==== **Zwölfte Auflage** ====

(Die Naturgeschichte des Volkes als Grundlage einer deutschen Sozialpolitik.  
Dritter Band)

21 Bogen. Groß-Oktav

Geheftet Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 netto

In Leinenband Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto

Freiexemplare 13/12

Vor nahezu einem halben Jahrhundert erschien W. H. Riehls klassisches Buch über die Familie zum erstenmal. Was der Autor, dem es früh zu einer lieben Gewohnheit geworden war, sich offenen Blicks im Volke umzuschauen, damals aus warmer Begeisterung für die Schönheit deutschen Volkstums und deutscher Familiensitte heraus schrieb, hat seitdem ungezählte Herzen erquickt. Bücher von solcher Frische und Ursprünglichkeit wie „Die Familie“ veralten nicht, hierfür legt das abermalige Erscheinen einer neuen, der zwölften Auflage Zeugnis ab.

## Münchener Volkswirtschaftliche Studien

herausgegeben von Lujo Brentano und Walter Lotz

Einundsechzigstes Stück:

### Das Kontokorrentgeschäft im deutschen Bankgewerbe

Von

**Siegfried Buff**

Doktor der Staatswirtschaft

8 1/2 Bogen. Groß-Oktav. Mf. 2.80 ord., Mf. 2.10 netto. Freiemplare 13/12

Die Frage nach der Natur des Kontokorrentgeschäfts gehört zu den umstrittensten Materien in der juristischen und nationalökonomischen Literatur. Unter Berücksichtigung der Verkehrsgewohnheiten der Praxis und unter steter Würdigung der Mannigfaltigkeit des Lebens setzt sich der Verfasser mit den bisherigen Anschauungen auseinander. Sein Ergebnis ist, daß die meisten bisherigen Theorien Richtiges enthalten, aber zu eng sind und der Erweiterung bedürfen. Besondere Sorgfalt ist nicht nur der begrifflichen Analyse, sondern auch der Darstellung der Praxis, die der Verfasser aus eigener Anschauung kennt, gewidmet.

Zweiundsechzigstes Stück:

**Geschichte**

der

### Teilung der Gemeinländereien in Bayern

Preisgekrönt von der Ludwig-Maximilians-Universität München

Von

**Franz K. Wismüller**

Doktor der Staatswirtschaft, fgl. Assessor

17 Bogen. Groß-Oktav. Mf. 6.— ord., Mf. 4.50 netto  
Freiemplare 13/12

Die Aufteilung der Gemeinländereien bedeutet in der Geschichte der deutschen Landwirtschaft den Beginn des öffentlichen Interesses an der größeren Intensität in der Bestellung des Bodens. Bisher hat es an einer Bearbeitung der Geschichte der Gemeinlandteilung in Bayern gefehlt. Die Arbeit Wismüllers füllt diese Lücke aus und ist von der staatswirtschaftlichen Fakultät der Universität München preisgekrönt worden. Angesichts der wiedererwachenden Wertschätzung des ländlichen Gemeinbesitzes ist sie auch von aktueller Bedeutung.

Ihre Bestellungen erbitten wir uns auf anliegendem Verlangzetteln. — Unverlangt liefern wir nichts.

Stuttgart, im Februar 1904.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

G. m. b. H.

Z Soeben gelangte zur Ausgabe:

### Handkarte der Europäischen Türkei, Bulgarien und Ostrumelien.

Entworfen und gezeichnet von **A. Klement.**

Massstab 1:1 200 000.

Grösse der Karte 50 cm hoch, 75 cm breit.  
In sechsfachem Farbendruck.

Preis: Gefalzt in Umschlag 2 M 50 S.  
Rabatt:

In Rechnung 25%, bar 33 1/3% u. 11/10.

Die Lage auf dem Balkan ist eine sehr trübe, erklärte jüngst ein ungarischer Minister besorgniserregend, es kann jeden Tag losgehen!

Die Karte von Macedonien ist wichtig für: Politiker, Geographen, Kaufleute, Redaktionen, Journalisten, Lesezimmer, Parlamentarier, Offiziere, Klubs.

Diese Handkarte der Europäischen Türkei im Massstabe 1:1 200 000, bearbeitet nach dem besten existierenden Materiale *mit besonderer Rücksichtnahme auf die unruhigen Gebiete von Macedonien und Thracien (Vilajet Adrianopel) bietet dem Beschauer ein übersichtliches Bild über die geographische Situation der gärenden Provinzen.* Die sich immer mehr zu einem baldigen endgültigen Zusammenstoss zuspitzenden Gegensätze zwischen der Türkei und den in Frage kommenden aufrührerischen Völkerstämmen machen es jedem gebildeten Zeitungsleser zu einem Bedürfnis, sich über die Einzelheiten der so viel genannten Provinzen mit ihren verschiedenen Städten, Seen und Gebirgszügen ein anschauliches Bild zu gestalten.

Auf dieser neuen Karte der Türkei sind nun gerade diese Landstriche *Macedonien, Thracien die bulgarische und ostrumelische Grenze, insbesondere die am meisten genannten Vilajets von Monastir und Saloniki — letzteres bekanntlich der Schauplatz der von den Auführern verübten Attentate und Verwüstungen — mit ganz spezieller Sorgfalt und Genauigkeit bearbeitet.* Die Provinzen (Vilajets) sind durch schmale rote Linien abgegrenzt, die Namen in stehender Rotondschrift eingetragen und deren Hauptstädte schwarz unterstrichen. Sämtliche im Betriebe stehenden Bahnen der Europäischen Türkei sind in schwarzen gestapelten Doppellinien, die anderen Haupt-Kommunikationswege in doppelten und einfachen schwarzen Linien dargestellt. Wie schon erwähnt, enthalten die unruhigen Gebiete eine grosse Fülle ausgewählter Orts-, Gebirgs-, Seen- und Landschaftsnamen usw., die man wohl im grossen ganzen aus den Zeitungen kennt, von denen man ungefähr auch weiss, wo sie zu suchen sind, *man ist jedoch, und dies wird bei den meisten Zeitungslesern der Fall sein, nicht genau orientiert über die Grössenverhältnisse, über die Lage und Entfernungen der einzelnen Städte und Gebirgszüge zueinander, über die Grenzen der einzelnen Provinzen und ihre Lage zu den Nachbarstaaten Bulgarien und Serbien,* und gerade in dieser Hinsicht birgt diese Karte *«einen wahren Schatz» aufklärender Übersicht»* ohne durch unnützen Ballast von Überflüssigem die rasche Orientierung zu erschweren. *«Sie wird dem Beschauer und Interessenten ein vorzüglicher Wegweiser sein.»*

Ich ersuche um ihre recht tätige Verwendung für diese ausgezeichnete zeitgemässe Karte und bitte Sie, sich zu Ihren gefl. Bestellungen des anliegenden Bestellzettels zu bedienen.

Ed. Hölzels Verlag in Wien.

**Z** In meinem Verlage erscheinen demnächst:

## Die Therapie

an den

### Wiener Kliniken.

Ein Verzeichnis  
der an denselben gebräuchlichen  
Heilmethoden und Recepte.

Zusammengestellt von

**Dr. Ernst Landesmann,**

gew. Sekundararzt des Wiener Allgemeinen  
Krankenhauses, derzeit prakt. Arzt in Brünn.

Siebente umgearbeitete und vermehrte  
Auflage

nebst einem Anhang:

### Physikalische Heilmethoden.

Herausgegeben von

**Dr. Otto Marburg,**

ehemaligem Universitätsassistenten,  
dz. Sekundararzt des Wiener Allgemeinen  
Krankenhauses.

Preis brosch. 7 *fl.*, geb. 8 *fl.*

Seit mehr als drei Lustren hat sich in der wechselnden Flut therapeutischer Schriften und Nachschlagewerke der „Landesmann“ an erster Stelle behauptet. Indem jede seiner Auflagen zu einem neuen Spiegelbilde des frisch pulsierenden Lebens an den Wiener Kliniken wurde, hat sich das Buch immer jung erhalten. Jede neue Auflage davon ist ein neues Buch. Deshalb werden auch die Besitzer früherer Auflagen die letzte nicht missen mögen. Ich bitte ihr die weiteste Verbreitung zu geben. Die Erweiterung des Buches um einen Anhang, der unter den physikalischen Heilmethoden auch die moderne Finsen- und Röntgenbehandlung bringt, wird von allen praktischen Ärzten besonders begrüsst werden.

Aus Prof. Dr. Theodor Escherichs Klinik  
u. Ambulatorium der Kinderkrankheiten.

### Diätetik und Therapie der Kinderkrankheiten.

Bearbeitet

von **Dr. Ernst Moro,**  
emer. klin. Assistenten.

Separatabdruck  
aus der siebenten Auflage von

Landesmann

Die Therapie an den Wiener  
Kliniken.

— Preis 1 *fl.* —

Diesen Separatabdruck kann ich im all-  
gemeinen nur fest abgeben.

Wien und Leipzig, 6. Febr. 1904.

**F. Deuticke.**

## Medicinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg in Berlin und Wien.

**Z** Folgende Novitäten gelangen in den nächsten Tagen zur Versendung:

### Lexikon der Physikalischen Therapie Diätetik und Krankenpflege

Für praktische Ärzte

Unter Mitwirkung der Herren:

Dr. J. Bädeker (Berlin) — Dr. B. Beer (Wien) — Dr. A. Bum (Wien) — Dr. B. Buxbaum (Wien) — Dr. J. Eisenberg (Wien) — Dr. A. Eitelberg (Wien) — Doc. Dr. S. Erben (Wien) — Geh.-R. Prof. A. Eulenburg (Berlin) — Dr. A. Foges (Wien) — Dr. L. Freund (Wien) — Reg.-R. Prof. J. Glax (Abbazia) — Dr. R. Grünbaum (Wien) — Doc. Dr. M. Herz (Wien) — Dr. M. Kahane (Wien) — Prof. Dr. E. H. Kisch (Prag-Marienbad) — Prof. Dr. S. Klein-Baeringer (Wien) — Doc. Dr. R. Kolisch (Wien-Karlsbad) — Doc. Dr. C. Laker (Graz) — Prof. Dr. J. Lazarus (Berlin) — Prof. Dr. A. Loewy (Berlin) — Prof. Dr. George Meyer (Berlin) — Dr. N. Reich (Budapest) — Doc. Dr. A. Strasser (Wien-Kaltenleutgeben) — Doc. Dr. K. Ullmann (Wien) — Dr. F. Winkler (Wien) — Dr. W. Zweig (Wien)

Herausgegeben von

**Dr. Anton Bum,**

Redakteur der „Wiener Medizinischen Presse“.

Mit 388 Illustrationen.

Preis: 18 Mk. = 21 K 60 h geheftet; 20 Mk. 50 Pf. = 24 K 60 h Hbfrz. geb.

Kein praktischer Arzt kann gegenwärtig der genauen Kenntnis der **Physikalischen Methoden**, ihrer Wirkungsweise und Technik entraten. Es entspricht daher dieses Werk, das das Gesamtgebiet der physikalischen Therapie in kurzer aber prägnanter Form und lexikalischer Anordnung behandelt, sicher einem längst gefühlten Bedürfnis.

Wir bitten Sie, sich für dieses Werk, das nun komplett vorliegt, besonders zu verwenden.

Die 3. (Schluss-) Abteilung dieses Werkes (Preis 6 Mk. = 7 K 20 h) haben wir den eingelaufenen Bestellungen gemäss zur Fortsetzung bereits versandt.

**Bezugsbedingungen:** In Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt (vom Einbande 20%) und 11/10 Exemplare.

### Das Geschlechtsleben des Weibes

in

physiologischer, pathologischer  
und hygienischer Beziehung

von

**Dr. E. Heinrich Kisch,**

a. o. Universitätsprofessor an der deutschen Medizinischen Fakultät in Prag,  
im Sommer dirigierender Hospitals- und Brunnenarzt in Marienbad,  
Medizinalrat, Kommandeur etc.

Mit zahlreichen Abbildungen.

— I. Abteilung. (Bog. 1—15.) —

Preis: 6 Mk. = 7 K 20 h.

Das Werk erscheint in etwa 4 Abteilungen die rasch aufeinander folgen sollen.

Das vorliegende Werk gibt eine umfassende Darlegung des Geschlechtslebens des Weibes, der physiologischen Sexualbetätigung, der pathologischen Veränderungen dieser Funktionen, wie der Beeinflussung der somatischen und psychischen Vorgänge von dem Genitale aus. Es ist das Ergebnis selbständiger Untersuchungen, vieljähriger reicher Erfahrungen und eingehender Kulturstudien des Verfassers und darum geeignet, das lebhafteste Interesse des praktischen Arztes, des gynäkologischen Spezialisten wie auch jedes Biologen zu erregen.

## Encyclopädische Jahrbücher der gesamten Heilkunde

Unter Mitwirkung namhafter Fachgenossen herausgegeben

von Geh. Med.-Rat Prof. Dr. **Albert Eulenburg** in Berlin.

*Neue Folge: Zweiter Jahrgang.*

Mit zahlreichen Illustrationen in Holzschnitt.

Jährlich erscheint ein Band im Umfange von etwa 40 Druckbogen.

Preis pro Band: 15 Mk. = 18 K geheftet; 17 Mk. 50 Pf. = 21 K Hbfrz. geb.

Die „Encyclopädischen Jahrbücher“ verfolgen den Zweck, in Form des alphabetisch geordneten encyclopädischen Nachschlagebuches eine kritische Auslese des wirklich Wissens- und Beachtungswürdigen und eine zusammenfassende Darlegung der gegen früher veränderten Anschauungen und des gegenwärtigen Standpunktes in Jahresfolgen zu bieten. Zu tätiger Verwendung stellen wir Ihnen gerne Exemplare à cond. zur Verfügung.

### Innere Secretion

Vorlesungen im Sommer-Semester 1902

von

Prof. Dr. **Arthur Biedl**

in Wien.

Mit 12 Abbildungen.

Separat-Abdruck aus der „Wiener Klinik“ 1903.

Preis: 2 Mk. = 2 K 40 h.

### Der heutige Stand der Sehnenplastik

Nach einem Referat, erstattet auf dem II. Orthopädischen Kongress zu Berlin

von

Prof. **Oscar Vulpius**

in Heidelberg.

Mit 9 Abbildungen.

Separat-Abdruck aus der „Wiener Klinik“ 1903.

Preis: 1 Mk. = 1 K 20 h.

### Die Endemische (Sporadische) Influenza

in epidemiologischer, klinischer  
und bakteriologischer Beziehung.

Von

Dr. **J. Ruhemann,**

Berlin.

Separat-Abdruck aus der „Wiener Klinik“ 1904.

Preis: 2 Mk. = 2 K 40 h.

Wir bitten um recht tätige Verwendung für obengenannte Werke, von denen wir Ihnen gerne Exemplare in mässiger Anzahl à cond. zur Verfügung stellen.

Wir bitten zu verlangen.

Wien, Berlin, 9. Februar 1904.

Hochachtungsvoll

**Urban & Schwarzenberg.**

**Z** In meinem Verlage erscheint  
soeben:

Zur  
**Landwirtschaftswoche.**

**Aufgaben  
und Ziele**

des deutschen

**Landwirtschafts-  
betrieibes**

von

**Dr. Friedrich Falke,**

Professor an d. Kgl. Universität Leipzig.



Preis elegant brosch.

1 .M ord., 75 ♂ netto, 70 ♂ bar.

Freiexemplare 11/10.



Interessenten: Landwirte,  
Nationalökonomien, Statistiker,  
landwirtschaftliche Schulen usw.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig.

**Theod. Thomas.**

(Z) Soeben erschienen 4 neue Bände der  
NEW THIN PAPER EDITION OF

## THE MERMAID SERIES OF OLD DRAMATISTS, nämlich

**THE BEST PLAYS OF JOHN DRYDEN.** EDITED, with Introduction and Notes, by GEORGE SAINTSBURY. 2 vols., cloth.

**THE BEST PLAYS OF THOMAS MIDDLETON.** With an Introduction by ALGERNON CHARLES SWINBURNE. 2 vols., cloth.

Jeder Band 2 sh. 6 d. net ord.,  
2 *fl.* no.,  
à cond., fest, bar.

Bitte zu verlangen.

T. Fisher Unwin  
London. Leipzig.

(Z) In meinem Verlage erscheint in  
Kürze:

### Ueber Sprachstörungen

mit besonderer Berücksichtigung des  
Stammelns und Stotterens bei Schul-  
kindern.

Vortrag in erweiterter Form heraus-  
gegeben von

Max Mehnert, Lehrer.

Preis 75 *fl.*, 55 *fl.* netto, 50 *fl.* bar.

Der Verfasser liefert in seinem Werk-  
chen in erster Linie einen Beitrag zur  
Beantwortung der Frage nach der Ver-  
breitung von Sprachstörungen unter  
der Schuljugend und sucht durch die  
beträchtlichen Zahlen mehr Interesse für  
die sprachlich Abnormen und ihre Fehler  
zu erwecken. Seine Schrift dürfte allen  
Lehrern als wichtiger Beitrag zum  
Sprechunterricht willkommen sein.

Dresden, 8. Februar 1904.

Adolf Urban.

Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Löffler, Schlüssel zur franz. Grammatik  
v. Borel. 8. Aufl. (1900). 2 *fl.* ord.,  
1 *fl.* 50 *fl.* netto u. 7/6.

Wisniewski, Der Lehrer im aml. Ver-  
kehr m. d. Schulbehörden. 7. Aufl.  
Geb. 1 *fl.* 25 *fl.* ord., 95 *fl.* no. u. 13/12.

Braunsberg. Snye's Buchhdlg.  
(Emil Bender).

## A. Stuber's Verlag (C. Kabitzsch) in Würzburg.

(Z) In wenigen Tagen erscheint:

Würzburger Abhandlungen a. d. Gesamtgebiet d. prakt. Medizin  
Band IV. Heft 4:

# Sklerose und Atherom der Arterien

Von Prof. Dr. R. Geigel.

Einzelpreis 75 *fl.* ord., 56 *fl.* no., 50 *fl.* und 11/10 bar.

Dr. Jessner's Dermatologische Vorträge für Praktiker  
Heft 12:

# Die Therapie der Syphilide

Von Dr. S. Jessner.

1 *fl.* 20 ord., 90 *fl.* no., 80 *fl.* und 11/10 bar.

Ich bitte zu verlangen.

Würzburg, 8. Februar 1904. A. Stuber's Verlag (C. Kabitzsch).

## SYSTEM SCHAEER LANGENSCHIEDT KAUFMÄNNISCHE UNTERRICHTSSTUNDEN VOLLSTÄNDIGER LEHRGANG DER PRAKTISCHEN HANDELS- WISSENSCHAFTEN FÜR DEN SELBSTUNTERRICHT

KURSUS I: BUCHHALTUNG  
KURSUS II: KONTORPRAXIS  
KOMPLETT mit FORMULAREN 48 *fl.*

EMPFOHLEN von HOHEN UNTERRICHTS-  
BEHÖRDEN KEINE VORKENNTNISSE  
FASSLICH FESSELND GERINGE KOSTEN  
KEIN AUSWENDIGLERNEN. DIPLOM.  
PROBELEKTION GRATIS u. FRANKO.

DR. P. LANGENSCHIEDT  
BERLIN S. W. 11 MÖCKERSTR. 133

EINZELNE EXEMPLARE

A COND. • EIGENARTIGES  
VERTRIEBSMATERIAL

GRATIS. • BEI UMFASSEN-  
DER VERWENDUNG VOR-

ZUGSRABATT. • WIR  
BITTEN ZU VERLANGEN.

(Z) Ich bitte, jetzt nicht auf Lager  
fehlen zu lassen:

Kinza Riugé M. Hirai:

# Japan

wie es wirklich ist.

Deutsch von M. Klittke.

Mit neun Vollbildern.

Ladenpreis 1 *fl.* 20 *fl.*, bar 72 *fl.* u. 7/6.

☛ I Probe-Expl. mit 50 % für 60 *fl.* bar. ☛

Bedingt liefere ich nur bei gleich-  
zeitiger Barbestellung u. nur in 1 Expl.

☛ mit 35 %, für 78 *fl.* netto. ☛

Ich bitte beiliegenden Zettel zu benutzen!

Leipzig, Crusius-Str. 12.

Hans Hedewig's Nachf.

Curt Ronniger.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

## Angebotene Bücher.

Eugen Crusius, k. b. Hofbh. in Kaiserslautern:  
Humboldts Kosmos. 4 Origbde. 1. A.  
1845/58. Gut erhalten.

Peters, Emin-Pascha-Expedition. Origbd.  
Gut erhalten.

Herders Werke. Taschen-Ausg. 60 Bde.  
In 30 Bde. geb. Stuttg. 1827/30.

Verlagsbureau in Gotha:  
Liebig's Annalen. 165—188. Bd. Geb.  
Wie neu.

Max Bergens in Tilsit:

Preuss. Gesetz-Sammlg. 1876-98. } Nicht  
— Justiz-Ministerialbl. 1879-98. } einzeln.

Reichs-Gesetz-Blatt von 1876-98.

Weisslers preuss. Archiv. 7. Jhrg. 1900.

— preuss. Landesprivatrecht. 2 Bde.

Dronke, rheinisches Privatrecht.

Meulenaire, Code civil allemand.

Borchardt, Erbrecht u. Nachlassbehandlg.

Sämtlich gebunden!

A. Spiro in Posen:  
Keil u. Delitzsch, Kommentar. Einzeln.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN)**

BERLIN SW., Wilhelmstrasse 29.

② Nächste Woche erscheint:

# Russisch-Japanischer Krieg

## Kriegskarte von Ostasien

in 1:12000000

mit

### Spezialkarte von Korea

in 1:2000000

1 grosses Blatt 87×65 cm.

Preis *ℳ* 1.— ord., *ℳ* —.75 no.,  
*ℳ* —.60 und 7/6 Expl. bar.

② Gleichzeitig bringe ich in Erinnerung:

# KOREA

VON

## Bruno Knochenhauer,

Bergassessor u. Hütteninspektor.

Vortrag, gehalten in der Abteilung Berlin-Charlottenburg der Deutschen Kolonial-Gesellschaft.

3¼ Bog. 8<sup>o</sup>. mit einer Kartenskizze.

Preis *ℳ* 1.20 ord., *ℳ* —.90 no., *ℳ* —.80 bar  
 und 7/6 Expl.

## Angebotene Bücher ferner:

Solange der Vorrat reicht:  
**Adams, Gesundheit im Haus.** Origbd.  
*ℳ* 12.— ord.) à *ℳ* 4.25 bar.  
**Platen, Neue Heilmethode** in 1 Bd.  
 Origbd. (*ℳ* 10.— ord.) à *ℳ* 3.25 bar.  
 Neue Exemplare.  
 Leipzig. **R. Dallmeier.**  
**Bremer's Buchhandlung** in Stralsund:  
 Hinrichs' Halbj.-Kat. 1886 bis 1900.  
**Willy Graf** in Höchst a. M.:  
 Beilstein, Handbuch d. Chemie. 2. Aufl.  
 3 Bde. Geb.

**Richard Dietze** in Berlin W. 66:  
 Dinglers polytechn. Journal. Bd. 103—  
 106. 111—118. 123. 124. 126—128.  
 130—194. 203—250. Zus. 130 Bde.

**Hans Schultze** in Dresden-A. 20:  
 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. A.  
 Neue rev. Jub.-A. I. 1901. Orig.-Hfz.  
 Tadellos!

**John & Rosenberg** in Danzig:  
**Handbuch der Architektur.** Fast sämt-  
 liche erschienenen Bände 1881—96.  
 Interessenten erhalten genaue Spezifikation.

**Paul Jacobi's Buchhandlg.** in Wurzen  
 Platen, M., Heilmethode. 3 Bde. in Karton.  
 266.—305. Tausend. **Wie neu.**  
 Gebote direkt.

**Brückner & Renner** in Meiningen:  
 Album deutscher Fürstenthümer, von A.  
 Mencke & Co. Ca. 320 Blatt in Folio.  
 Erbitten Gebote.

**Friedrich Ebbecke** in Posen:  
 Graefes Handbuch der Augenheilkunde.  
 Soweit erschienen.

## Gefuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten

**J. M. Heberle** (H. Lempertz' Söhne) in Köln: Rhein. Antiquarius, v. Stramberg. Deutinger, Bilder d. Natur u. d. Geistes. Pideritsche Chronik 1627.

Kratz, Michaeliskirche in Hildesheim. Paullini, Dreck-Apotheke. 1699.

**Germania** in Berlin C. 2:

\*Hennesdorff, Harmonia cantus choralis (Trierischer Choral). 1. Abt. Kyriale, ferner Praefationen. Suppl.-Heft.

**Paul Rau** in München:

Greiner, Otto, alle Ex libris. Stauffer-Bern, Lithographien.

**Schletter'sche Buchh.** in Breslau:

1 Gaupp-Stein, Civ.-Pr.-O. 5. A. Bd. 2.

**H. Welter** in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy: Bodemann, Briefe Elis. v. Orl. an Sophie v. Hannover. 1891.

Düntzer, zu Goethes Jubelfeier. 1849.

Festgabe f. J. Zacher. Halle 1880.

Grubitz, Unters. üb. d. angels. Annalen.

Hahn-Hahn, zwei Frauen. 1845.

Holz, (Arno,) Lieder a. e. alten Laute.

Kallay, Gesch. d. Serben. 1885 etc.

Kirchner, de Propertii libro V. 1882.

Kolde, Luther-Biogr. 1884—93.

Kugler, Gesch. d. Baukunst. 1872 etc.

Miklosich, etym. Wrtrb. d. slaw. Spr. 1886.

Mitt., Botan., a. d. Tropen. (Schimper.)

Neumann, (Emil,) Urgrund d. Daseins. 1897.

Niedner, Philos. Hermesii explic. 1839.

Schütze, Theod. Storm. 1887.

Solowjew, Hist. de Russie. 1851—80.

Waddell, Buddhism of Thibet. 1894.

Fabricius, Forbindelterne mellem nord og den spansk Halvö . . .

Mooger, Einfälle der Normannen in die pyrenäische Halbinsel.

Münch, d. nord-german. Völker. 1853.

Theopold, Quellen d. angelsächs. Gesch. 1878. (?)

Schwartz, (K.) Bruderkrieg der Söhne Ludw. d. Frommen. 1843.

Weidenbach, de Catullo Callimachi imitat. 1873. (Diss.)

Weinhold, altnord. Leben. 1856.

**Paul Neubner** in Köln:

Angebote nur direkt.

\*Die 3 letzten Jahrgge. d. Gartenlaube. Geb.

\*Jahrgänge v. Buch f. Alle.

\*Rosenthal, Meistersch.-Syst.: Spanisch.

\*Toussaint-Langenscheidt, span. Unt.-Br.

Danzel-Guhrauer, Lessings Leben. Ev. Bd. 1.

Döllinger, Beiträge z. Sektengeschichte d. Mittelalters. 2 Bde.

\*Kataloge üb. Mythologie u. alte Gesch.

\*Toussaint-Langenscheidt, franz. Unt.-Br.

**Heinr. Enderlen** (vorm. Karl Aue) Stuttgart:

\*Guthe-Wagner, Lehrb. d. Geogr. I: Allgem. Erdkunde. 5. Aufl.

**A. Wailandt'sche Bh.** in Aschaffenburg:

\*Gartenlaube. Jahrg. 1883, 84, 85, 86 in Nummern od. Heften.

**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig: Linsenmann, Biel u. die Anfänge d. Universität zu Tübingen.

Nettesheim, Gesch. d. Schulen im alten Herzogthum Geldern.

Zapf, Johannes v. Dalberg.

Philelphus, Satyrarum decades X. Ven. 1502.

— Convivia Mediolanensia. Speier 1508.

— Epistolarum familiarum libri XXXVII. Venetiis 1502.

Aeneas Sylvius Piccolomini (Pius II.), Opera. Basel 1551.

Pico Mirandula, Vita Savonarolae.

Udalrici Zasii epistolae, ed. Rieger. Ulm 1774.

Daisenberger, Volksschulen der zweiten Hälfte des M.-A. in Augsburg.

Frantz, Fra Bartolomeo della Porta.

Zange, Unwissenheit u. Unglaube.

Kellner, Yoga. Eine Skizze.

Bruck, d. religiöse Unterricht f. Jugend u. Volk in Deutschland.

Boccatelli Panormitae Epistolarum Libri V. — Eiusdem Orationes II. Carmina etc. Venice 1553.

Blondus, Flavius, Opera. Basel 1559.

Aretinus, Epistolarum Libri VII, rec. Menus. Florence 1741.

Carmina illustrium Poetarum Italorum. Florence 1719—26.

Archiv f. österr. Geschichtskunde 1854.

Hettinger, die Kunst im Christenthum.

Joller, Cardinal Schinner.

Rosmini, Vita di Francesco Filelfo.

Salutatus, Epistolae editae a Rigaccio. 1741—43.

Valeriano, de litteratorum infelicitate.

Laurentius Valla, Opera. Basil. 1540.

Endemann, M., d. Bedeutung d. Wucherlehre.

Cusanus, Opera. 3 vol. Basel 1565.

Gabrielle da Barletta, Sermones. Lyon 1511.

**Döbereiner Nachf.** in Jena:

Gemeindeordnung f. d. Grossh. S.-W.-E., von Stier.

Paul, mittelhochdtsche. Grammatik.

Schlickum, lat.-dtschs. Spec.-Wörterbuch d. pharm. Wissensch.

Poinsot, neue Theorie der Drehung des Körpers.

Navier, Lehrb. d. höh. Mechanik.

Neurolog. Centralblatt 1903.

Moll, Hypnotismus.}]

**Paul Lehmann** in Berlin W. 56:

\*Gruchots Beiträge z. preussisch. Recht. Bd. 1—7 u. 30.

\*Schmidt, dram. Aphorismen. 1820.

\*Rankes sämtl. Werke.

\*Nordenskjöld, Periplus.

\*Gebhardt, Handb. d. dtschn. Gesch.

\*Richard Wagners Werke.

\*Bodin, Heptaplomeron.

\*Damaris, v. Giesebrecht.

\*Brüggen, Polens Auflösung.

\*Scobel, Handelsatlas.

**W. Spemann** in Stuttgart:

Hinrichs' Halbj.-Katalog 1878 II. 1888 bis mit 1894 u. 1901 bis mit 1903 kplt.

**K. F. Koehlers Antiquarium** in Leipzig: Aufheben d. Erbunterthänigkeit. 1803.

Blätter, Dt. geogr., 1890 u. folg.

Bülow, Mittel z. Erhltg. d. Grundbesitzes.

Cardinal v. Widdern, russ. Kavallerie-Divis.

Gemählde d. ges. Zustand. i. Kgr. Preussen.

Hering, agr. Gesetzgebung Preuss. 1837.

Herderiana. 1811.

Instruction f. d. Dienstablsgn. in d. Kurmark. 1806.

Lehmkuhl, Compendium theologiae mor. Ed. IV.

An m. Mitbürger üb. d. Edikt etc. 1811.

Monumenta hist. ducatus Car. Bd. 1.

Neisser, Katatonie. 1887.

Rowley, when you see me, you know me. 1874.

Rüstrow, d. orient. Krieg in s. neuen Phase. Sarauw, russ.-türk. Krieg. 1878.

Schirek, d. Uhr in kulturg. u. kunstgew. Bez.

Schlegel, Œuvres écrites en franç. 1846.

Schmalz, Erbunterthänigkeit. 1808.

Sebald, Aufhebung d. Spanndienste in d. Mark.

Verlieren od. gew. d. Gutsbesitzer d. pr. St. 1812.

Vorschlag z. Einrichtg. d. Hinter-Pomm. Landgüter. 1782.

Weber, Zustand d. Landwirtsch. in d. pr. St. 1808.

**Johannes Trube** in Offenburg:

Samarow, europ. Minen. Abtlg. III—V.

**Williams & Norgate**, 14, Henrietta Street,

Covent Garden in London, W.C.:

Zeitschrift f. Augenheilkde. Bd. 5, Heft 5.

(Mäser,) Minimal-Druckpreise-Tarif f. d. dtische. Buchgewerbe, nebst Bestimmungen f. d. Zeitungswesen.

**Ferd. Wassermann** in Reval:

1 Horatius, ex rec. Bentleii. 2 vol. Berlin 1869/70, Weidmann.

**H. Georg** in Lyon:

\*Wurstemberger, Peter II. von Savoyen.

\*Bredig, anorgan. Fermente.

\*Oriental. Teppiche. Hrsg. vom Österr. Handelsmuseum.

**Louis Steffen's Antiqu.** in Hildesheim:

Litterarische Warte. Jg. I—III 1 Sem. Sachs-Villatte, franz. Wörterb.

Brackel, Gedichte.

Janssen, Gesch. d. dt. Volkes. Bd. 7.

Vogel, Heiligenlegende aus den 40er oder 50er Jahren.

**John & Rosenberg** in Danzig:

\*Klassischer Bilderschatz. Komplet in Heften oder nach Schulen geordnet.

\*Handbuch der Ingen.-Wissenschaft. Abteilg.: Strassenbau.

\*Carlyle, ausgew. Schriften, deutsch von Kretzschmar.

\*Schultz, J. C., Danzig u. seine Bauwerke. Erste Ausgabe. 1873.

\*Gedanensia.

\*Gothaische Taschenbücher 1903.

**Paul Alicke** in Dresden-A. 9 kauft

Medizinische Bibliotheken

gegen bar und gewährt Vermittlern solcher Käufe hohe Provision!



**Schmorl & von Seefeld Nachf.**, Hannover:  
 \*Lübker, Reallexikon. 7. Aufl.  
 \*Gräfl. Taschenbuch 1899, 1900, 1901, 1902, 1903.  
 \*Freih. Taschenbuch 1899, 1900, 1901, 1902, 1903.  
 \*Koblinski, Tageb. d. Rekrutenausbildg.  
 \*Marcard, Reise durch d. franz. Schweiz. Bd. 2 u. folg. Hamb. 1899. Gef. Angebote direkt.

**Wilh. Koch** in Königsberg:  
 \*1 Berl. klin. Wochenschrift 1893.

**E. Speidel** in Zürich:  
 Eichhorst, Kunze, Lehrbuch.  
 Lunge-Methoden. I—III.  
 Ribbert, path. Histologie.  
 Czermak, Operationen. H. 1—14.

**W. Presting** in Dessau:  
 \*Koch, Dendrologie.  
 Beissner, Nadelholzkunde.

**Otto Klemm** in Leipzig:  
 1 Austrjalow, Geschichte Russlands. Bd. 2, in russ. Sprache.

**Reisnersche Buchh.** in Liegnitz:  
 \*Ranke, 12 Bücher preuss. Gesch.  
 \*Acta borussica, Behördenorganisation. VI, 1/2.  
 \*Droysen, preuss. Politik. IV/V, auch einz. Teile, überh. Quellenpublik. zur Gesch. Friedrichs d. Gr.

**Franz Leo & Comp.** in Wien I.:  
 Boccaccio, Decameron. Insel-V. 30.  $\mathcal{A}$  ord.  
 Meyers Konv.-Lex. 4. A. Kplt. Geb.  
 Solitaire (Woldemar Nürnberger). Alles.  
 \*Kretschmer, Entstehung (Akademie-Schrift, Wien).  
 Breymann, Baukonstruktionslehre. 4 Bde. Letzte Aufl.  
 Lueger, Lexikon. Kplt. Geb.

**Ed. Berger's Buchh.** in Guben:  
 Bielschowsky, Goethe.  
 Heinemann, Goethe.  
 Meyers kl. Konv.-Lexikon.  
 Grimm, Märchen. Alte Orig.-Ausg.  
 Paoli, Gedichte.  
 Prutz, Gesch. Preussens.  
 Lessing, Laokoon. 1766. 1. Bd.

**Romuald Schally** in Czernowitz:  
 Arndts, Pandekten.

**Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:  
 \*Heusler, Institutionen d. dt. Privatrechts.  
 \*Staub, Comment. z. Handelsgesetz. 6. A.  
 \*Ritter, allgem. Lehre d. Handelsrechts.  
 \*Brown, Rechtsbeistand v. d. Amtger.  
 \*Horch, Verbrechen d. Abtreibung.  
 \*Venn, Aufsätze.  
 \*Alt, allgem. Bauprogramm.  
 \*Pape, griech.-dtschs. Wörterbch. 2 Bde. Ältere A.  
 \*Lexen, mittelhochdt. Taschenwörterbuch.  
 \*Marlitt, Romane u. Novellen. 10 Bde.  
 \*Meiring, latein. Grammatik.  
 \*Regierungsblatt f. d. Königr. Württemberg 1818.

**PaulSchultze's Buchh.** in Landeshuti/Schl.:  
 \*Hinrichs' Halbjahrskataloge 1886—1900 mit Anhängen und Registern.

**Otto Petermann** in Halle a/S.:  
 \*Credner, Elemente d. Geologie. Angebote direkt erbeten!

**Max Perl** in Berlin SW. 19:  
 \*Stein, Helden u. Welt.  
 \*Volkelt, Aesthetik des Tragischen.  
 \*Raffaels u. Michelangelos Gedichte, v. Harris.  
 \*Ad. Menzel. Alles.  
 \*Nietzsche, Zarathustra. Gr. 8<sup>o</sup>.  
 \*Neumann, Ortslexikon.  
 \*Lorenz, Catalogue.  
 \*Menzel-Lange, Heerschau d. Soldaten Friedrichs d. Gr.  
 \*Taine, Origines. Gr. 8<sup>o</sup>.  
 \*Cohen, Kants Theorie der Erfahrung und alles andere v. Cohen.  
 \*Quantz, Versuch d. Flöte traversière zu spielen.  
 \*Carus Sterne, Werden und Vergehen.  
 \*Lessing, Vademecum. 1754.  
 \*Misson, Voyage d'Italie. 1699.  
 \*Hoensbroech, Papsttum.  
 \*Hauff, Werke. 1836. Bd. 4.  
 \*Vischer, Aesthetik.  
 \*Chamisso, Werke. 6 Bde. 1836/39.  
 \*Eichendorff, Werke. 4 Bde. 1841.  
 \*Gallus, Mark Brandenburg.  
 \*Bauer, K., alle Memoiren.  
 \*Thayer, Beethoven.  
 \*Devrient, Schauspielkunst. 5 Bde.  
 \*Dommer, Musikgeschichte. 1. u. 2. Aufl.  
 \*Genast, Tagebuch e. Schauspielers.  
 \*Goethe, Clavigo. 1774.  
 \*Hanslick. Alles.  
 \*Hebbel, Genofeva. Hamburg 1843.  
 \*— Maria Magdala. Hamburg 1844.  
 \*— Nibelungen. Hamburg 1862.  
 \*Hölderlin, sämtl. Werke, von Schwab. 1846.  
 \*— Sophokles' Tragödien. 1804.  
 \*Klein, Gesch. d. Dramas.  
 \*Kleist, Käthchen v. H. Berlin 1810.  
 \*H. von Kleist. Alles in 1. Ausg.  
 \*Hensel, Familie Mendelssohn.  
 \*H. Th. Rötcher. Alles.  
 \*Schneider, aus meinem Leben. 3 Bde.  
 \*Schröder, Beytrag z. dtchn. Schaubühne. 3 Bde. Berlin 1786/90.  
 \*Gervinus, Shakespeare.  
 \*Voltaire, Oeuvres. Kehl.  
 \*Wagner, Judentum in d. Musik.  
 \*Weiss, Kostümkunde. Alle Aufl.  
 \*Zschokke, Abellino.  
 \*Trauerspiel u. Roman.  
 \*Goethe-Zelter, Briefwechsel.

**E. L. Kling's Buchh.** in Tuttingen:  
 3 Meyers kl. Konv.-Lex. 6. Aufl. 3 Bde. Geb.  
 1 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 11—21. Origbd. Geb.

**Otto Petermann** in Halle a/S.:  
 \*Treitschke, d. 19. Jahrhundert. 5 Bde.  
 \*Borel, Grammaire française.  
 \*Plattner, gr. franz. Grammatik.  
 \*Marlitt, Romane. 10 Bde.  
 \*Heimburg, Romane. 10 Bde. Angebote direkt erbeten!

**S. A. Krzyżanowski**, Buchh. in Krakau:  
 1 Spencer, die Principien der Psychologie. Bd. 2.

**Carl Ernst Poeschel**, Verlag in Leipzig:  
 Kaufmann. Kontor im 17. Jahrh. mit Kalender. Kpfr. von Winterstein.  
 Kalender für Schreibstuben. Kpfr. von J. Bussemacher. Köln 1594.  
 Scamazzi, Vinc., l'idea della architettura. 2 Bände. Fol. Venedig 1615.  
 Missale Romanum. Fol. Antwerpen 1672, Plantin.  
 Bücher, Dissertationen u. einzelne Artikel über die Theorie des Inserierens.

**Adolf Urban** in Dresden:  
 Plinius, Naturgesch., hrsg. v. Strack. 1853.  
 Meyer, Sprachführer: Arabisch.  
 König, Untersuchung landw. u. gewerbl. wicht. Stoffe. Geb.  
 Lintner, Grundr. d. Bierbrauerei. Geb.  
 Lindau, Geschichte v. Dresden.  
 Klemm, Fragmente z. Gesch. d. dtchn. Schützenwesens etc. Dresden 1862.  
 v. Bose, geschichtl. Taschenbuch d. Vogelschiessens d. Dresdner Bogenschützen.  
 Neubert, Schützengilden. Dresden.

**Carl Stampfel** in Pressburg:  
 1 Franzos, Judith Trachtenberg. Brosch.  
 1 Franzos, stille Geschichten. Brosch.

**Brückner & Renner** in Meiningen:  
 \*Petsch, Fr. Wilh. Schulze, Fahrten u. Abenteuer.  
 \*Echtermeyer, deutsche Gedichte. Frühere A.  
 \*Jacobi, Slawen u. Teutschthum.  
 \*Deutsche Monatsschrift, v. Lohmeyer. Jg. I.

**Manz' Sortiment** in Wien:  
 Angebote direkt.  
 1 Exner, österr. Hypothekenrecht. Lpzg. 1876—81.  
 1 Endemann, Handbuch d. dtchn. Handels-, See- u. Wechsell. Lpzg. 1881—85. 4 Bde.  
 1 Riehl, philosoph. Criticismus. 2 Bde. Lpzg. 1876—87.

**J. Esser** in Paderborn:  
 Zeitschrift f. Hypnotismus. Einzelne Bde.

**K. L. Ricker** in St. Petersburg:  
 Reding von Biberegg, der Zug Suworows durch die Schweiz.  
 Compass. Finanzielles Jahrbuch f. Österr.-Ungarn 1903.

**J. Koppe** in Nordhausen:  
 \*Boeck, indische Gletscherfahrten.  
 Urkunden d. Reichsstifts Walkenried.  
 Woolstone, d. Kahlköpfigkeit.

**R. Trenkel** in Berlin NW. 6:  
 \*Sachs-Villatte. Grosse Ausgabe. Nur gut erhalten und billig.  
 \*Caroline, Briefe an ihre Geschwister, hrsg. v. Waitz.

**Schlüter'sche Bh.** (Wilh. Halle) in Altona:  
 1 Fischer-D., d. Frau als Hausärztin. Geb.

**Feller & Gecks** in Wiesbaden:  
 \*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.  
 \*1 Archiv f. pathol. Anatomie, Physiol. u. kl. Medizin, v. Virchow. Bd. 1—34. 41—81. 109—173.

**Max Lehmsstedt's Buchh.** in Weissenfels:  
 1 Brehm u. R., Tiere d. Waldes.  
 1 Russ, Jahrbuch d. Natur.  
 1 Brehms Tierleben. 10 Bde.

- Brüder Tisza** in Budapest II.:  
Histor. Enthüllgn. üb. d. wirkll. Ereignisse bei d. Geburt u. Jugend Jesu.  
Wichtige hist. Enthüllungen üb. d. wirkll. Todesart Jesu.  
Jesus d. Essäer od. d. Religion d. Zukunft.
- Jacob Dybwad** in Christiania:  
Hellwald, Frankreich in Wort u. Bild.  
— Amerika in unseren Tagen.  
Schlagintweit, Indien in Wort u. Bild.
- W. Heinrich** in Strassburg i. E.:  
Yorck v. Wartenburg, Weltgeschichte.  
Alberti, Recht auf Liebe.  
Tanera, schwere Kämpfe.
- Max Weg** in Leipzig:  
Loureiro, Flora Cochinchinensis.  
Das Museum. Jahrg. 1—3.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
Müntz, les arts à la cour des Papes. I. II.  
Nolhae, Petrarque et l'humanisme.  
Pascal, la sagesse antique.  
Tocco, il Savonarola e la profezia.  
Schmidt et Merz, Assumptio Mosis.  
Dietelmaier, Hist. dogm. de descensu Christi. 1762.  
Velenus, lib. quo Petr. Roman. non venisse asseritur. 1520 od. 1631.  
Flacius Illyr., Historia certam. 1554.  
Salmasius, Apparatus ad libr. de primatu Papae.  
Spanheim, de ficta profect. Petri.  
Heydenreich, Echtheit d. 2. Briefes Petri.  
Dahl, de authentia ep. Petri.  
Flatt, genuina sec. ep. Petr. etc. 1796.  
Claudius, Uransichten d. Christentums.  
Schirmer, Commentar üb. d. Briefe Petri. 1778.  
Bavinck, Dogmatik.  
Herbert of Cherbury, de veritate. 1624.  
Draeseke, Brief an Diognetos.  
Piper, üb. d. christl. Bilderkreis.
- E. Riemann'sche Hofbh.** in Coburg:  
\*Cassel, hebr. Wörterbuch.  
\*Tille, von Darwin bis Nietzsche.
- Hugo Klein's Buchh.** in Barmen:  
\*Gute Jugendschriften.  
\*Bessere illustr. Zeitschriften, wie Velh. u. Kl's Monatsh.; — Gartenlaube; — Üb. Land u. Meer; — Daheim; — Ill. Zeitung etc. etc.  
\*Geschichtl., geogr. u. technische Werke.  
\*Montanus, Geschichte d. Landes Jülich. Vorzeit.  
\*Muther, Gesch. d. Malerei im 19. Jahrh.
- Luzac & Co.** in London:  
\*Hodgson Lang. a. Rel. Nipal a. Tibet. Lond. 1844.  
\*Jami, Yusuf a. Zulaikha, übers. v. Griffith. Lond. 1882.  
\*Vellon Soc., Aladdin a. wonderful Lamp, übers. v. Payne. Lond. 1859.  
\*Hatim Tai, Adventures, übers. v. Forbes. 1830.  
\*Nizami Khosin a. Shirim. Übersetzg.  
\*Wellhausen, Reste arab. Heidenthums.
- Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:  
Entscheidgn. d. Reichsger. in Civils.
- Neufeld & Henius Verlag** in Berlin SW. 11:  
Virgil, Aeneis. Ill. v. G. Gossrau. Quedlinburg 1876, sowie andere illustrierte Ausgaben einerlei in welcher Sprache.  
Illustrierte Werke über römische Sagen.
- H. Preiser** in Liegnitz:  
1 Baedeker, Spanien.  
1 Lütt, d. elegante Hausfrau.  
Langenscheidt, Englisch.  
— Französisch.  
Sachs-V., franz. Wörterbuch. Schul-Ausg.  
Muret-S., engl. Wörterbuch. Schul-Ausg.  
Koetzebue, Gedichte.  
May, Reise-Erzählungen.  
1 Chamberlain, R. Wagner.
- Friedrich Kilian's Nachf.** in Budapest:  
\*1 Anleitung zur Beurteilung d. Pferdeheues. (Parey.)  
1 Arbeiten d. dtshn. Landwirtschafts-Gesellschaft. Heft 9: Die Braunheubereitung. Heft 6: Schlachten i. d. Gutswirtschaft.  
1 Kühn, das Einsäuern der Futtermittel.
- M. Jacobi's Nachfolger** in Aachen:  
Retcliffe, Abraham Lincoln.  
Weber, Alpenlandschaften. 2 Bde.
- A. Senff** in Berlin SW. 48:  
\*Sering, landwirtsch. Konkurrenz Amerikas.  
\*Armand, Frontierleben.
- Adolf Bänder** in Brieg, Bez. Breslau:  
\*Keil, Josua; — Richter; — Ruth; — Samuelis; — Könige; — Chronica.  
\*Delitzsch, F., Hiob: — Sprüche; — Hohelied.  
Angebote direkt erbeten.
- Buchh. d. Gossner'schen Mission** in Friedenau-Berlin:  
\*1 Richter, Ludwig, Fürs Haus. (Frühling, Sommer, Herbst u. Winter.)
- Tausch & Grosse** in Halle a/S.:  
\*1 Monatsschrift f. Psychiatrie u. Neurologie. (Karger, B.) I.—XIV. u. Suppl. zu XII. u. XIII.  
\*1 Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. III. Bd., Heft 2.  
\*1 Gesetz-Samml. f. d. Königl. Preussischen Staaten vom Jahre 1882 bis zurück zum Anfang des Erscheinens.
- Deuerlich'sche Buchh.** in Göttingen:  
Debes, Handatlas.  
Fries, psychische Anthropologie.
- Paul Jacobi's Buchh.** in Wurzen:  
\*Daheim-Kldr. 1899. 1901. 1902.  
\*Renatus. Alles.  
Angebote direkt!
- Bremer's Buchh.** in Stralsund:  
\*Aretino, Gespräche.  
\*Andrees Handatlas.
- F. J. Reinhardt** in Fulda:  
Entscheid. d. R.-G. i. Civilsachen. Bd. 47-53.  
Henning, Gallerie histor. Erzähl.  
Schwarzenberg u. R., geognost. Karte v. Kurhessen. 1853.  
Speyer, geognost. K. d. Gegend zw. Taunus u. Rhön. 1840.
- Leuschner & Lubensky**, Univ.-Bh., Graz:  
Duchenne, G. B., Physiologie der Bewegungen, übers. v. Wernicke. 1885.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Florey, pfarramtl. Ratgeber. 4. A.  
Fritsch, Gebete u. Betracht. 1834.  
Griech. christl. Schriftstell. in d. ersten 3 Jahrh. Bd. 1—9, I. 10.  
Kurfürstenbibel. 1720.  
Centralbl. f. d. ges. preuss. Unterrichtsverw. 1900—03.  
Hume, menschl. Natur 1895.  
Kant, Kritik d. rein. Vernunft. 1781.  
— Krit. d. Urteilskraft. 1790.  
Ludwig, Spazierg. e. Wahrheitsuchers.  
Bahder, neuhochdt. Lautsyst. 1890.  
Keller, d. grüne Heinrich. 1. A.  
Weinhold, alemann. u. bair. Gramm.  
Dümmler, Gesch. d. ostfränk. Reichs. Bd. 3.  
Monumenta Germ. hist. Folio. Scriptores.  
— Quartausg. ohne Leges u. Diplom.  
Steinen, westfäl. Geschichte. 1755.  
Menge, lat. Syntax u. Stil. 7. A.  
Eger, Haftpflichtgesetz. 5. A.  
Formul. z. Schär-L., kaufm. Unterr.  
Komm. z. B. G.-B., Hölder. I.  
Strohal, Sachbesitz.  
Zürn, Betrug. b. Pferdehandel.  
Suess, Antlitz d. Erde. 2. A.  
Arch. f. Lichttherapie. Jg. 1—3.  
Kaffka, homöop. Therapie. II.  
Kocher, Operationslehre. 4. A.  
Oppenheim, Nervenkrankh. 3. A.  
Memoiren d. Graf. Tilly. 3 Bde.  
Avenarius, Klingers Griffelkunst.  
Stauffer, Seine Radierungen, besonders Porträt von G. Keller.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
Bornmüller, biogr. Schriftsteller-Lexikon.  
Catalogue des dissertations 1883—1903.  
Collier, Account of rarest books in English language.  
DuCange, Glossarium med. et infim. latin.  
La Grande Encyclopédie.  
Godefroy, Dictionnaire de l'ancienne langue française.  
Gubernatis, Dictionnaire internat. des écrivains.  
Musset, A. de, Oeuvres complètes.  
Planche, Dictionary of custome.  
Quaritch, Catalogue of books.  
Romania 1872—1903.  
Trübner, Guide to American literature.  
Vaperau, Dictionnaire des contemporains.  
Watt, Bibliotheca Britannica.  
Oesterr.-ungar. Revue. Bd. 12—31.  
Miklosich, Acta et diplomata Graeca.  
Jahresmappe d. Graphischen Künste mit Prämien 1898—1901.
- Richard Dietze** in Berlin W. 66:  
Dinglers polytechn. Journal. Bd. 302, Heft 1; Bd. 307, Heft 8. 12; Bd. 308, Heft 2; Bd. 310, Heft 3. 10. Für diese Hefte zahle hohe Preise! Event. kaufe: Bd. 302. 307. 308. 310 oder Jg. 1896. 98, 99 ungeb. Kplt.
- Julius Klinkhardt** in Leipzig:  
1 Westermanns Monatshefte 542—552. 558. 562—564 u. Bd. 91. 92 kplt. Gut erhalten.

**Oskar Gerschel** in Stuttgart:

- \*Andrees Handatlas.
- \*Appun, Unter den Tropen. 2 Bde u. einz.
- \*Aretino, Gespräche, übers. v. Conradt.
- \*Auerbach, Auf der Höhe.
- \*Bancroft, Gesch. d. Verein. Staaten v. Nordamerika. 8 Bde. u. einz.
- \*Alles von Jakob Boehme.
- \*Braniss, über Schleiermachers Glaubenslehre. 1824.
- \*Briefwechsel zw. Goethe u. Reinhard.
- \*Chamberlain, d. Drama Richard Wagners.
- \*Cornelius, Entw. d. Fresken z. Camposanto.
- \*Dieffenbach, gold. Märchenbuch.
- \*Endel, Fälscherkünste.
- \*Föppl, Einführg. i. d. Maxwell'sche Theorie d. Elektrizität.
- \*Goedeke, Gesch. d. dtshn. Dicht. 2. A. Bd. 1—7 u. einz.
- \*Goethe, Atlas d. Traubensort. Taf. 1/10.
- \*Hartmann, Pumpen. 2. A.
- \*Hintz, Baustatik.
- \*Holtzmann, Lehrb. d. neutest. Theologie.
- \*Holz, Phantasia. Tl. 2.
- \*Horn, Spinnstube. Alle Jahrgge.
- \*Jung Stillings Werke. Kplt. u. einz. Bde.
- \*Klinger, Amor u. Psyche; — Intermezzi.
- \*Kühner, lat. Elementargrammatik.
- \*Lessmann, Wanderb. e. Schwermüthigen. 2 Bde. 1831/32.
- \*Merkel, hinterl. Fragm. u. Abhandl. Bd. 2.
- \*Meyer, dtshs. Volkstum.
- \*Münster, Kosmographie.
- \*Reinhardt, der fünfte May.
- \*Riehl, philos. Criticismus.
- \*Sachs, Auflös. zu Meier-Hirschs Aufg.
- \*Schneider, christliche Klänge.
- \*Genealog. Taschenb. d. Ritter- u. Adelsgeschl. bezw. der Adelshäuser 1876, 82, 84, 91/93, 95 u. folg.
- \*Weitbrecht, verirrtte Leute.
- \*Zeller, Philos. d. Griech. Kplt. u. einz. Bde.

**Aug. Siegle**, 30, Lime Street, London, E.C.: Schanz, Madeira.

- Hartmann, Militärhandwörterbuch.
- Scherer, Literaturgeschichte.
- Zeller, Stoiker u. Epikuräer.
- Stahl, Fundam. chymiae.
- Eichler, Blütendiagramme. II.

**Gebrüder Drucker** in Padua:

- Thomas, Division naturelle des temperaments. Paris 1826.
- Physiologie des temperaments ou constitutions. Paris 1826.
- Bordeu, Oeuvres complètes publiés par A. Richerand. 2 vols. Paris 1818.

**Trewendt & Granier's** Buchh. (Alfred Preuss) in Breslau:

- Brockhaus' Konv.-Lex.
- Nuhn, chirurg.-anatom. Tafeln.

**Frommann'sche Hofbuchh.** in Jena:

- Gothaischer geneal. Hof-Kal. v. 1903.

**Karl Prochaska** in Teschen:

- \*Sand, Indianer. Dtsch. v. Fanny Taraow. (Leipzig, Kollmann.)

**Haar & Steinert** in Paris, 21, Rue Jacob: Zoolog. Anzeiger bis inkl. 1903.

**Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:

- (A) Handelsberichte Gehe & Co., Septbr. 1877; April 1878—80; Septbr. 1897—1903; April 1901, 1903.
- (A) Hälschner, Strafrecht.
- (A) Bake, Comm. crit. de libellis qui Xenophontis nomine feruntur. 1831.
- (A) Zeitschrift f. deutsche Kulturgesch. 4 Bde. 1856—59.
- (A) Littrow, Wunder des Himmels.
- (A) Niese, Gesch. d. griech.-macedonisch. Staaten. II. III.
- (A) Oncken, Revolution. Brosch.
- (A) Flathe, Restauration. Brosch.
- (A) Bulle, zweites Kaiserreich. Brosch.
- (A) Hopp, Bundesstaat in Nordamerika. Br.
- (A) Bamberg, oriental. Angelegenh. Br.
- (A) Oncken, Kaiser Wilhelm. Brosch.
- (A) Deliciae poetarum Gallor. Pars I u. III.
- (A) Sammlg. chem. u. chem.-technischer Vorträge. I—VIII.
- (A) Grimm, Weisthümer.
- (A) Wilda, Strafrecht d. Germanen.
- (A) Meitzen, Siedlung u. Agrarwesen.
- (A) Schönberg, Finanzverhältn. v. Basel.
- (A) Inama-St., Wirtschaftsgesch.
- (A) Quellen u. Forschgn. z. Geschichte d. Abtei Reichenau.
- (A) Urkundenbuch d. Abtei St. Gallen.
- (A) — Württemberg.
- (A) Grimm, Rechtsaltertümer.
- (A) Sachsenspiegel, v. Homeyer. I.
- (A) Siegel, Rechtsgeschichte. 3. A.
- (A) Wasserschleben, Rechtsquellen.
- (C) Jahresber. d. Agricult.-Chemie. Jahrg. 20—23, 31, 41.
- (L) Strasburger, Lehrb. d. Botanik. 6. A.
- (L) Zeynek, Gebr. d. Leseb. in Volkssch.
- (L) Leimbach, Erläut. dtsh. Dichtung.
- (L) Kriebitzsch, zum Lesebuch.
- (L) Gude, Erläut. deutscher Dichtung.
- (L) Lüben u. Nacke, Einf. i. d. d. Litteratur.
- (L) Leineweber, Beh. d. Lesebuches f. o. Kl. d. V.
- (L) Holtsch, Einf. i. d. Lesebuch.
- (L) Erläuter. z. dtshn. Lesebuch, v. Hiecke, Götzinger, Viehoff, Düntzer, Hescamp.
- (L) Hartleben, Goethe-Brevier.
- (L) Helholt, Weltgeschichte.
- (L) Stein, Wissen d. Richters.
- (L) Briegleb, summar. Prozesse.
- (L) Die italien. Armee 1866.
- (L) Katalog d. Bibl. d. Reichstags.
- (L) Saccardo, Sylloge fungorum.
- (R) Krehl, patholog. Physiologie.
- (R) Richter, der aufsteigende Aar.
- (R) Filatow, Semiotik u. Diagnostik.
- (R) Eustathius, Comment. in Homer., ed. Stallbaum.
- (R) Polybius. (Didot.)
- (R) Mélusine. Vol. VII—XI.
- (W) Thiem, Unfallerkankungen.
- (W) Becker, Sachverständigenthätigkeit.
- (W) Sommer, Diagn. d. Geisteskrankh.
- (W) Sachs-Freund, Erkr. d. Nervensyst.
- (W) Liebigs Annalen. Bd. 281—292.
- (W) Rohrscheidt, Gewerbeordnung.

**Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig ferner:

- (W) König, Verunrein. d. Gewässer.
- (W) Wedding, Grdr. d. Eisenhüttenkde.
- (W) Guttman, Schiess- u. Sprengmittel.
- (W) Flügge, Grdr. d. Hygiene.
- (W) Prausnitz, Grdr. d. Hygiene.
- (W) Hoyer-Kraft, mech. Technologie.

**August Lachner** in München:

- \*Pohlhausen, Dampfkessel.
- \*Handb. d. Ing.-Wissensch. I, 2. III, I. III, 2. II. V, 2. III, 2. Abtl. 1. Hälfte. 1. Lieferung. Broschirt od. gebunden.
- \*Johannsen, Handb. d. Baumwollspinnerei.
- \*Meyer-Jacobson, org. Chemie. Bd. 1 u. 2. Teil 1. Abtlg. 1 u. 2.
- \*Heinzerling. II, 2: Strombrücken.

**Otto Gerhardt**, Berlin W. 50, Marburgerstr. 6:

- \*Welzhofer, Gesch. d. Orients u. Griechenl. Csuday, Gesch. d. Ungarn.
- Friedrichs, Gesetz, betr. Anleg. v. Strassen.
- Grosskopf, Hdb. f. Bureau- u. Kassenbeamte.
- Schneider, Heer- u. Handelswege d. Germanen. Auch einz. Hefte.
- Wenck, Deutschland vor 100 Jahren.
- Koken, Vorwelt.
- Prutz, 10 Jahre zur Gesch. d. neuest. Zeit.

**A. Kell's Buchh.** in Plauen, Vogtl.:

- Boettiger u. Flathe, Gesch. d. Kurstaates u. Königreiches Sachsen. 3 Bde.
- Mitteilungen d. Altertumsvereins z. Plauen. II. XII. XIII. Jahresschrift.
- Janitschek, Geschichte d. Malerei.
- Haym, die romantische Schule.
- Schultes, Vorlagen zu lat. Stilübgn. H. 1.
- The Studio. Jahrgänge vor 1903.
- Beton u. Eisen. Jahrg. I. Teil 1—2.
- Chateaubriand, Genius des Christentums, übers. v. Venturino. (1818.)

**W. Wunderling** in Regensburg:

- Wagner, Anton, Ritter Hans v. Hackenberg, d. wilde Jäger. 2 Tle. 1844.

**Eugen Stoll** in Freiburg i. B.:

- \*Kist, Erlebnisse e. dtshen. Feldpaters im Kriege 1870/71.
- \*Lyncker, Klänge v. Kaiserstuhl. 1836.
- \*Aus Beilagen d. Veröffentlichungen d. k. Gesundheitsamtes: Auszüge a. d. gerichtl. Entscheidgn. betr. d. Verkehr m. Nahrungsmitteln. Sammlg. gerichtl. Entscheidgn. a. d. Gebiet d. öff. Gesundheitspflege.
- \*Ruland, Auflösungen zu Heis III.
- \*Binder, Luise Hensel.
- \*Unserer lieben Frauen Münster, Freiburg. Gr.-Folio.

**K. Schimmelpfeng** in Mülheim-Ruhr:

- 1 Hirths Formenschatz. Jg. 1895 bis 1903.

**Fr. Weidemann's Bh.** in Hannover:

- \*Arltdt, elektr. Kraftübertrg.
- \*Trautmann, Kostenanschläge f. Neubaut.
- \*Bauk. d. Architekt. II. (Gebäudek.)
- \*Meyer, Sales, ornam. Formenlehre.
- \*Gerlach, die Pflanze.

**W. Kloeres** in Tübingen:

- Wendt, Pandekten.
- Fichtes Werke.
- Herbarts Werke, v. Kehrbach.

- M. Lengfeld'sche Bh.** in Köln. a. Rh.:  
12 Bulwer, Zanoni, dtsh. v. Pfitzer.  
Hillern, die Geyer-Wally. Br.  
Rosegger, allerhand Leute. Br.  
Samarow, Kreuz u. Schwert. Br.  
— Held u. Kaiser. Br.  
Erckmann-Chatrion, Gesch. eines Conscripten. Br.  
— ein Rekrut v. Anno 13. Br.  
— Waterloo. Br.  
Schürmann, Selbsterlebtes. Br.  
Twain, Mark, Tom Sawyers Streiche. Br.  
Klaussmann, Pique Ass. Br.  
— betrogene Betrüger. Br.  
Hoffmann, heute mir, morgen dir. Br.  
Storm, bei kleinen Leuten. Br.
- A. Liesching & Co.** in Stuttgart:  
\*1 Gaupp-St., Civ.-Pr.-Ordn. 3. u. 4. Aufl.  
\*1 Archiv f. Buchbinderei. 1. Bd.  
\*1 Natur u. Schule 1903. H. 1.  
\*1 May, Reiseromane. Bd. 1-20. Br. od. geb.  
\*1 Georgii, Grundz. d. dtshn. Stils. 1818.
- Hey'sche Bh.** in Mühlhausen i. Th.:  
\*1 Reichsadressbuch. Neuere Aufl.
- Kössling'sche Bh.** in Leipzig:  
\*Zwaardemaker, Phys. d. Geruchs.  
Carriere, Poesie; — Aesthetik; — Kunst.  
Viehoff, Poetik.  
Vischer, Aesthetik.  
Ebert, Literatur d. Mittelalters.
- Leo Matt** in Hamm i. W.:  
\*Japing, Draht u. Drahtwaaren.  
\*Fehland, Fabrik d. Eisen- u. Stahldrahtes.
- Ludwig Thelemann** in Weimar:  
Brunner, Handbuch der Rechtsgeschichte.  
(Neueste Aufl.) 2. Bd.  
Mähly, Gesch. d. Lustspiels. (1862.)
- Stahel'sche k. Hof- u. Univ.-Bh.** in Würzburg:  
Clebsch, Vorlesgn. üb. Geometrie. I, 1.  
Bearb. u. hrsg. v. Lindemann.
- M. Stadelmeyer** in Odessa (Russland):  
Alefeld, F., landwirtsch. Flora. 1866.  
Ammianus Marcell. Vol. I.  
Collignon, Hist. de la sculpture grecque.  
2 vols.  
Detlef, K., am Meer.  
— bis in die Steppe.  
Guérard, Edm., Dict. encyclopéd. d'anecdotes modernes. 1872.  
Gesundheitsingenieur 1902. Kplt.  
Jobit, M., les valeurs étrangères et les lois d'impôt. 1898.  
Matteï, A., Essai sur l'accouchement physiologique. 1855.  
Michel, L., Gebärdensprache. Bd. 2.  
Miklosich, Frz., etymolog. Wörterbuch d. slav. Sprachen.  
Mitteilgn., Photogr. Jahrg. 35. 36.  
Revue des deux mondes 1903.  
Schär, Versuch e. wissensch. Behandlung der dopp. Buchhaltung.  
Wigand, J. H., Geburt des Menschen in physiol., diät. u. patholog.-therap. Beziehung. 1820.
- Paul Jerzyk** in Lodz, Russ.-Polen:  
\*1 Zeitschrift „Victoria“. Verlag Berlin. Jahrg. 1873—74.
- Wilhelm Opetz** in Leipzig:  
\*Adressbuch d. evangelischen Geistlichkeit Deutschlands. (Neueste Ausgabe.)
- M. Hauptvogel** in Gotha:  
\*Phöbus, e. Journal f. d. Kunst. Dresd. 1808.  
\*Chamisso, Werke. 4 Tle. Leipzig 1836.  
\*Rostock; — Warnemünde; — Doberan; — Heiligendamm. Ansicht. u. Pläne.
- Paul Alicke** in Dresden A. 9:  
\*Centralblatt f. Physiologie. Kplt.  
\*Chemisches Centralblatt. Kplt.  
\*Richey, Dictionnaire de physiol. Zeitschr. f. Geburtsh. u. Gynäkol. Bd. 21-32. 1890—95.
- Otto Maier** in Leipzig:  
Schling, Samml. handelsrechtl. u. wechselrechtl. Fälle z. akademischen Gebrauche.  
Hartmann, das deutsche Wechselrecht. Berlin 1869.  
Deutsche Verkehrszeitung. 1902. Bd. 26. No. 2. 3 apart. 1903. Bd. 27. No. 7 apart.
- J. J. Heckenhauer** in Tübingen:  
\*Stephanus, Thesaurus graecae linguae. Ed. III.  
\*Kenner, d. Münzsammlg. d. Stiftes St. Florian. 1871.
- Hans Schultze** in Dresden-A. 20:  
Antiquariate, die naturwissensch. Werke besitzen, werden um Einsendung ihres Verzeichnisses unter Angabe des zu gewährenden höchsten Rabatts ersucht.
- M. Jacobi's Nachf.** in Aachen:  
Weber, Alpenlandschaften. 2 Bde.
- Friedrich Kilian's Nachf.** in Budapest:  
\*1 Verhandlungen d. physikal. Gesellsch. in Berlin.  
Band 11: von Sitzung 1892 4./XI. — Schluss.  
Band 12: komplett.  
Band 13: No. 2. 3. apart.  
1 Annalen d. Physik u. Chemie. Neue Folge. 15. Bd. 1882.
- Kuhnt'sche Buchh.** in Eisleben:  
\*Sternberg, Umriss e. Geschichte d. böhm. Bergwerke. 1836.  
\*Schmidt v. Bergenhold, Gesch. d. Bergbau- u. Hüttenwesens in Böhmen. 1873.  
\*Ermold, histor.-topograph.-statist. Erzählungen aus Graslitz. 1860.  
\*Jungfer, Mansfeld. Kupferhüttenprocess. 1887.  
\*Bergmannsbilder. (Dr., Burdach.)  
\*Zeitschrift d. statist. Bureaus 1861.  
\*Freitag, üb. den Einfluss d. Hüttenwerke zu Mansfeld auf d. Vegetat. 1870/71.
- Adolf Graeper** in Barmen:  
Deutschlein, Lehrg. d. engl. Spr. 1891.
- J. Lindauersche Buchhdlg.** (Schöpping) in München:  
Hottenroth, Trachten.
- H. Hagerup** in Kopenhagen:  
1 Flieg. Blätter 1903. Gut erh.
- M. Bauch's Buchh.** in Leobschütz:  
\*Chamberlain, Grundl. d. XIX. Jahrh.
- Eisenschmidt's Bh.** in Berlin NW. 7:  
1 Fillis, über die Reitkunst.  
1 Denison, Geschichte d. Reiterei.
- L. Wilckens** in Mainz:  
\*Rigutini-Bulle, ital. Wörterbuch.  
\*Rubens. Porträts in irg. welcher Ausführg.  
\*Kobell, Ludwig II. u. die Kunst.  
\*Galeriekataloge.  
\*Lotz, deutsche Kunst d. Mittelalters.  
\*Karmarsch, Handb. d. Technologie. Bd. 1.  
\*Ernst, Hebezeuge.  
Angebote nur direkt! Eilig!
- H. L. Geck** in Essen:  
Kunstwart. 14. Jahrgang. Heft 1.
- Schulbuchhandlung** in Braunschweig:  
\*Hampe, chem. Tabellen.  
\*Hempel, Bäume u. Sträucher d. Waldes.  
\*Friedjung, Kampf um die Vorherrschaft.  
\*Hartmann v. d. Aue, Iwein.
- R. Kessler** in Dortmund:  
1 Aus deutschen Lesebüchern. (Dietlein-Fricke.) Bd. IV, 1—2.  
1 Aus deutschen Lesebüchern. (Dietlein-Fricke.) Bd. V, 1—4.  
1 Gottschall, Litteraturgeschichte.  
1 Weber-Baldamus, Weltgesch. 21. A. Bd. 1.
- A. Asher & Co.** in Berlin W.:  
\*Nietzsche, Werke.  
\*Revue internat. de l'enseignement 1898—1903.
- Hans Schultze** in Dresden-A. 20:  
Georgs Schlagwortkataloge.  
Paul, Lehre v. Stoff (Chemie). Aus Hauschatz d. Wissens.  
Marshall, Tiefsee u. ihr Leben.  
Zoolog. Anzeiger, v. Carus.  
Biologisches Centralblatt.  
Annales du sciences naturelles zoolog. Kplt. u. einzeln.  
Journal f. Ornithologie.  
Giebel, Fauna der Vorwelt.  
— Thesaurus ornithologiae.  
Naumann, Naturgesch. d. Vögel.  
Neapler Beiträge der zoolog. Station.
- E. R. Mendel** Inh. Otto Nadler in Bautzen:  
Goethes Werke. 1827—36. 60 Bde.  
Offenbach, Hoffmanns Erzählungen. Klav.-Ausz. m. Text.  
Spiess-Berlet, Weltgeschichte.  
Übelacker, Gut Deutsch. Kart.
- Plahn'sche Buchh.** (A. Schultze) in Berlin W.:  
v. Wittichs Kriegstagebücher.  
Lasswitz, auf 2 Planeten.  
Zeitschrift f. bild. Kunst 1901, 02, 03.  
Vollmoeller, Parzival.  
— Catherina.
- Eugen Crusius** in Kaiserslautern:  
Entscheidgn. in Strafsachen.  
— do. in Civilsachen.  
Soweit erschienen.
- Bial, Freund & Co.** in Breslau:  
\*Neumann, Komm. z. B. G.-B. } Neueste  
\*Staub, Komm. z. H.-G.-B. } Aufl.  
\*Gaupp-Stein, Komm. z. C.-P.-O. }
- W. Fiedlers Antiquariat** (Johs. Klotz) in Zittau:  
Renatus, d. letzten Mönche v. Oybin.  
Ingenieurs Taschenb. Hrsg. v. d. „Hütte“.  
Frommel-Gedenkwerk. Bd. 1. 2. Geb.
- Moritz & Münzel** in Wiesbaden:  
\*Brehms Tierleben. Gr. Ausg. Neueste Aufl. Tadellos.

**O. Langenberg's** Buchh. in Zeitz:  
1 Kunsthist. Bilderbogen. Bd. 3.  
1 Steffens, Standes-Vorurteile. Geb.

**E. d'Oleire** in Strassburg:  
Scherr, deutsche Litteratur.  
Viollet-le-Duc, Dict. d'architect.  
Entsch. d. Reichs-Oberhandelsger.  
Moderne Kunst. Ältere Jgge.

**Keyser'sche** Buchh. in Erfurt:  
\*1 Boerner, Lehrb. d. franz. Spr. C. II.

**Ferd. Raabe's** Nachf. in Königsberg i/Pr.:  
Auffenberg, Werke. 3. A. 1855. Bd. 3/4.  
Hauff, Schriften, v. Schwab. Stuttg. 1830.  
13.—16. Bdchn.  
\*Jung-Stilling, Theorie d. Geisterkunde.  
\*Hoffmeyer-Schroeder, Gynaekol. N. A.  
\*Kühner, lat. Grammatik.  
\*Platonis opera. T.-A. Kplt.  
\*Sintenis, Elpizon — Pistevon. 6 Teile.  
\*Hegel, Wissenschaft d. Logik.  
\*Wald-Zedwitz, Pfennigreiter.  
\*Baumgart, Handb. d. dtshn. Poetik.  
\*Deussen, Metaphysik.  
\*Schlettwein, wichtigste Angelegenheit f.  
Europa od. System e. Friedens. 1791.  
Archiv f. wissensch. u. prakt. Tierheilkde.  
II, 5/6. XII, 1. 3. 4. XVI, 1. 2. XIX, 4. 5.  
XX, 1. 6. XXI, 1. 4. 5. XXII, 4—6.  
XXIV, 1—4. XXV, 1. 2.

**The Intern. News Comp.** in Leipzig:  
1 Keyserling, Unbeschützt.  
1 Gerstäcker, Inselwelt.  
1 Byr, Waisenmädchenhaar.  
1 Brackel, Schloss in den Ardennen.  
1 Auer, Luftschlösser.  
1 Heseke, Alaaf Koeln.  
1 — brandenburg. Hofjungfer.  
1 Raabe, Akten d. Vogelsangs.  
1 Reichenbach, Eichhofs.  
1 Wachenhusen, Gespenst d. Ehre.  
1 — Prinzess Marianne.  
1 Meding, Römerfahrt d. Epigonen.  
1 Keyserling, Fritzsche.  
1 Schulze-Smidt, mit dem Glücksschiff.  
1 Heseke, Salz u. Wein.  
1 Auer, lustige Geschichten.  
1 Zobelitz, Ironie d. Schicksals.  
1 Braddon, Lady Audleys Geheimnis.

**C. A. Koch's Verlag** in Dresden-A. 1:  
\*Keller, der grüne Heinrich. 1. Aufl.  
1854, Vieweg.

**E. Oliva's** Buchh. in Zittau:  
\*Marlitt, Goldelse.  
\*Holleben, deutsches Flottenbuch.  
\*Hoffmann, Freibeuter.  
\*Andree, Robinsonade.  
\*Ohorn, Helden der Küste.  
\*Fronius, Bauernleben in Siebenbürgen.  
\*Ebner-Eschenbach, Gemeindegeld.  
\*Ganghofer, Bergluft.  
\*Elster, Goldgräber am Angra Pequena.  
\*Bernwards afrikanische Reiseabenteuer.  
\*Vilmar, deutsches Namenbüchlein.  
\*Kunz, aus dunklen Tiefen z. Sonnenlicht.

**C. Höckner's** Bh. (Carl Damm) in Dresden-N.:  
Geographische Schulatlanten v. 1700-1900.  
— Lehrbücher (f. d. Schule) v. 1700-1900.

**Max Rube** in Leipzig:  
Vischer, Aesthetik oder Wissenschaft des  
Schönen. 3 Teile in 4 Bänden. Stutt-  
gart 1858., Macken.

**S. H. Weiss, E. Heydrich** in Konstantinopel:  
Real-Encyclopedie der gesammten Heil-  
wissenschaften. 27 Bde. 2. Aufl.

**Haessel's Comm.-Geschäft** in Leipzig:  
\*1 Saccardo, Sylloge fungorum omnium.  
16 vol.  
Angebote direkt.

**Max Busch** in Leipzig:  
1 Becker, Franzosenkrieg 1870/71.

**New York Medical Book Co.** in New York:  
Rosenbaum, Geschichte der Lustseuche  
im Alterthum.  
Danielsen et Boeck, Traité de la spédals-  
khed ou éléphantiasis des Grecs. 1848.  
1 Zambaco-Pacha, les lepreux ambulants  
de Constantinople. 1897.

**Moritz & Münzel** in Wiesbaden:  
\*1 Gaertner, Leitf. d. Hygiene.  
\*1 Pestalozzi, Schwanengesang.  
\*1 Fischer-Dückelmann, Frau als Haus-  
ärztin.

**Jacques Rosenthal** in München, Karl-Str. 10:  
\*Bonnin, la Soltane. Ed. Stengel et Venema.  
Harburg 1888.  
\*Bibel. Germantown, Saur, 1776.  
\*Frühe Kalender (als Buch u. für die  
Wand), Ablassbriefe u. andere alte  
Flugblätter.  
\*Alte Donat-Ausgaben, 15. u. 16. Jahrh.  
Kplt. u. Fragmente.

**P. Schweitzer Nachf.** Adolf Beyer in Breslau:  
1 Centralbl. d. Bauverwaltung. Jg. 1886.  
1 Eyth, Wanderbuch eines Ingenieurs.  
Bd. 1 u. 2 apart od. kplt.  
1 Führer durch Italien: Baedeker, —  
Meyer, — Grieben.

**Evang. Buchhandlung** in Magdeburg:  
Carlyle, Gesch. Friedr. d. Grossen. Kplt.  
(R. v. Decker.)

**Danckwerts'sche Buchh.** (Theodor Klemm)  
in Harburg a. Elbe:  
\*Gaupp, Zivilprozessordnung.  
\*Untersuchungsmeth.: Böckmann-Lunge.

**Otto Lorenz** in Grimma:  
1 Sachs-Villatte, französ. Wörterbuch.  
Schulausgabe.

**Theodor Pfeil** in Radeberg, Sa.:  
\*Chun, aus d. Tiefen d. Weltmeers. Geb.

**Heinrich Lesser** in Breslau 1:  
\*Zeuss, Grammatica celtica. 2. A.  
\*Ihne, röm. Gesch. Kplt.  
\*Heumann, Lexikon z. Corp. jur.

**Reuther & Reichard** in Berlin W. 9:  
\*Müller, A., orient. Bibliographie. 2. u.  
4. Bd., auch einz. Hefte derselben.  
Angebote direkt.

**K. Schimmelpfeng** in Mülheim-Ruhr:  
1 Stanley, wie ich Livingstone fand.

**Jacob Schreiber** Inh. Bruno Schwantes in  
Schrimm:  
\*1 Entscheidungen d. kgl. preuss. Ober-  
verwaltungsgerichts i. Staatssteuersachen.  
Alles bis jetzt Erschienen.

**Breslauer & Meyer** in Berlin W.:  
\*Kollmann, plast. Anatomie d. Menschen.  
Geb. Neueste Aufl.  
\*Alles über d. Familie v. Grünberg.  
\*Goethe, Positiones juris. Orig.-Druck.  
\*Polnische Ex-libris.

**H. Hagerup** in Kopenhagen:  
Smith, G., Historia filicum. Lond. 1875.

**K. k. Hofbuchh. Wilhelm Frick** in Wien:  
Mayr, Waldungen v. Nordamerika. 1900.

**Prell & Eberle** in Luzern:  
1 Das litterarische Echo. Jahrg. 1—5.

## Kataloge

Vor Kurzem erschien:

### Katalog 254:

#### Auswahl aus verschiedenen Wissenschaften.

Ich bitte zu verlangen.

Breslau, Februar 1904.

Wilhelm Koebner.

## Zurückverlangte Neuigkeiten:

### Sofort zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Jürgens, Wanda. 1 N 50 d no.

Gothe, Sally. 1 N 50 d.

Dresden, 8. Februar 1904.

H. R. Dohrn.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In einer angenehmen Stadt Westdeutschlands ist baldigst der zweite Gehilfenposten in einer bedeutenden Sortimentbuchhandlung zu besetzen.

Völlige Vertrautheit mit allen vorkommenden Arbeiten, flottes und gewandtes Benehmen mit einem feinen Publikum sowie einige Kenntnis der verschiedenen Zweige des Kunsthandels sind unerlässliche Bedingungen. Bevorzugt werden solche Herren, die sich von vornherein zu längerem Bleiben verpflichten.

Bewerbungsschreiben, denen Zeugnisabschriften sowie Photographie unter kurzer Darlegung des Lebenslaufes beizufügen sind, werden unter A. B. 356 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Eine große, süddeutsche Verlagsbuchhandlung sucht zum 1. April 1904 für das Bureau ihrer illustrierten Zeitschriften einen jüngeren Gehilfen zur Assistenz bei den Herstellungsarbeiten. Es wollen sich nur Herren melden, die auch Erfahrung in der schriftlichen Acquisition von Inseraten besitzen, da dem Betreffenden auch die Arbeiten der Inseraten-Administration zufallen. Angebote wollen mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Beifügung von Photographie und Zeugnissen in Abschrift gerichtet werden unter H. R. 513 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Antiquariat.** Zum April suche ich für die Antiquariats-Abteilung einen jungen, katholischen Gehilfen mit guten Empfehlungen.

Osnabrück. Ferdinand Schöningh.

Gesucht zum 1. April tüchtiger, evang. Gehilfe, nicht unter 25 Jahre alt, fixer Verkäufer, der schnell und gründlich arbeitet, eine gute Handschrift besitzt und mit der Schreibwarenbranche vertraut ist.

Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbittet

**F. Morisse** in Bremerhaven.

Berliner Sortiment sucht zum 1. April einen tüchtigen Mitarbeiter im Alter von etwa 23—25 Jahren bei gutem Gehalt. Herren, die zu längerem Bleiben entschlossen sind, wollen ihre Angebote (ohne Bild, Zeugnisse abschriftlich) mit Angabe der Gehaltsansprüche unter M. S. 1904 postlagernd Berlin, Postamt 43, einsenden.

Zur selbständigen geschäftlichen Leitung einer Kunstzeitschrift, sowie geschäftlichen Leitung einer größeren Kunst-Gesellschaft wird eine tüchtige, katholische Kraft gesucht.

Gewandtheit im Verkehr mit Künstlern und Schriftstellern, Vertrautheit mit allen Herstellungs- und Vertriebsarbeiten einer Kunstzeitschrift, sowie auch Erfahrung im Inseratenwesen sind unerlässliche Bedingungen. Eintritt am 1. April oder auch später.

Gebildete, katholische Herren bitten wir unter Darlegung ihrer bisherigen Tätigkeit Angebote unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung ihrer Photographie unter W. S. 499 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzureichen.

Zum 1. April suche ich einen tüchtigen, gewissenhaften Gehilfen, der über gediegene Sortimentskenntnisse verfügt, von lebenswürdigem, gewandtem Benehmen im Verkehr mit feinem Publikum und imstande ist, zeitweise den Chef zu vertreten. Nur Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist und beste Empfehlungen haben, wollen sich melden. Militärfreie bevorzugt.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsanspruch erbittet

**J. Weise's Hofbuchh.**  
in Stuttgart.

*Der in meinem Verlage durch Todesfall frei gewordene erste Expeditionsposten soll zum 1. März, längstens 1. April, neu besetzt werden. Ich suche für diesen Posten einen geschulten u. gewandten Gehilfen mit gut leserlicher Handschrift, dem bei vollständig selbständigem Wesen, Raschheit, volle Sicherheit, Zuverlässigkeit und peinliche Ordnungsliebe eigen sind und der eine ähnliche Stellung in einem lebhaften Verlagsgeschäfte schon bekleidet haben muss.*

*Herren katholischer Konfession, die die Absicht haben, sich eine bleibende Stellung zu gründen, wollen sich unter Einsendung der Zeugnisabschriften und einer Photographie wenden an*

**Ferdinand Schöningh,**  
Verlagsbuchhandlung in Paderborn.

Zum 1. April suche einen zuverlässigen Gehilfen für mein Sortiment. Herren mit guten Empfehlungen wollen Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie einsenden.

Weg, den 5. Februar 1904.

**G. Scriba,** Hofbuchhändler.

### Annoncen-Acquisiteur

gegen 50% Provision von grossem Kalender-Verlag sofort gesucht.

Angeb. unter W. B. 278 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesucht wird zum möglichst sofortigen Antritt — event. zum 1. April — für ein lebhaftes Sortiment in einer großen Universitätsstadt Norddeutschlands ein erster, intelligenter Gehilfe. Derselbe muß an durchaus selbständiges Arbeiten gewöhnt und gewandt im Verkehr mit einem feinen Publikum sein. Gute Sortimentskenntnisse, saubere Handschrift und größte Ordnungsliebe sind Bedingung — sehr erwünscht sind Kenntnisse des Musikalien- u. Kunsthandels. Nur gut empfohlene, nachweislich tüchtige Herren, die den Chef zeitweilig vollständig zu vertreten vermögen und denen an einer dauernden Stellung mit jährlich aufwärtendem Gehalt gelegen ist, wollen unter Beifügung ihrer Photographie und Zeugnisse und unter Angabe ihrer Militärverhältnisse Angebote unter H 510 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins reichen. Anfangsgehalt nach Übereinkommen!

**Gesucht** wird zum möglichst baldigen Eintritt, spätestens aber zum 1. April d. J., ein jüngerer, intelligenter Gehilfe, der im Besitze schneller Auffassungsgabe und einer sauberen, guten Handschrift ist. Derselbe muß gewandt im Verkehr mit einem feinen Publikum und mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut sein. Kenntnisse des Musikalien- u. Kunsthandels sehr erwünscht. Nur gut empfohlene Herren, denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen sich unter Beifügung von Photographie u. Zeugnissen und unter Nennung von Gehaltsansprüchen und Militärverhältnissen melden. Königsberg i. Pr. **Bruno Meyer & Co.**

Großes rheinisches Sortiment mit internat. Fremdenverkehr sucht zu bald. Eintritt einen jungen Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann. Die Stelle ist sehr instruktiv und eignet sich vorzüglich für einen strebsamen jungen Mann, der sich ernstlich weiter ausbilden will. Sortimentskenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich. Es wollen sich jedoch nur Herren melden, die von ihren derzeitigen Herren Chefs gut empfohlen werden. Angebote mit Photogr. u. Gehaltsanspr. unter 263 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für unser Sortiment suchen wir einen tüchtigen, erfahrenen Gehilfen, dem an dauernder Stellung gelegen ist. Sprachkenntnisse und gediegene Sortimentskenntnisse sind erforderlich. Eintritt 15. März, event. 1. April. Angeboten bitten wir Photographie u. Abschrift d. Zeugnisse beizufügen. Wien, 8. Februar 1904.

Graben 31.

**R. Lehner** (Wilh. Müller),

l. u. f. Hof- und Univ.-Buchhandlung.

Zum 1. April oder früher suche ich für mein Sortiment einen gebildeten, jungen Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann, aber an pünktliches Arbeiten gewöhnt sein muss.

Bewerbungsschreiben bitte ich Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüche und möglichst Photographie beizufügen.

Tübingen, Februar 1904.

**C. Sonnewald,**

i/Fa. J. J. Heckenhauer'sche Buch- u. Antiqu.-Handlung.

Zu möglichst sofortigem Eintritt wird ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe, Christ, für Korrespondenz und Expeditionsarbeiten unter günstigen Bedingungen gesucht. Schriftl. Angebote mit Gehaltsansprüchen direkt erbeten.

Wien.

**Moritz Troemel.**

Suche einen tüchtigen, militärfreien Buchhandlungsgehilfen, der selbständig und zuverlässig arbeitet und flotter Verkäufer ist. Antritt zum 15. März oder 1. April. Zeugnisse und Gehaltsansprüche werden erwünscht.

Salzwehel.

**Carl Hinau,**

Buch- u. Musikalienhandlung,  
Tapetenmanufaktur.

**Gesucht** wird zum baldigen Eintritt ein mit den Leipziger Verhältnissen vertrauter tüchtiger **Gehilfe**. Derselbe muss gewandter, sicherer Arbeiter und im Besitz einer guten, flotten Handschrift sein. Herren mit rascher Auffassungsgabe wollen Angebote unter Darlegung der bisherigen Tätigkeit und Angabe der Gehaltsansprüche unter B. H 515 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einsenden.

Süddeutsches, katholisches Sortiment sucht zum 1. April oder früher einen tüchtigen, selbständig und rasch arbeitenden Gehilfen. Angenehme und event. dauernde Stellung.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie unter H 483 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Anzeigen-Acquisition.

Für das Bureau einer grossen politischen Tageszeitung wird ein intelligenter junger Herr gesucht, der bereits mit Erfolg in der schriftlichen Acquisition von Anzeigen gearbeitet hat und befähigt ist, die einschlägigen Zirkulare und Drucksachen zu entwerfen.

Angebote unter X. Y. 491 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für 1. April 1904 suche kath. Gehilfen. Von gut empfohlenen Herren erbitte ich Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

Leobschütz. **C. Rothe's Nachf.** (Engel).

Für Auslieferungs- u. Expeditionsarbeiten suche ich einen jungen, gewandt und tüchtig arbeitenden Gehilfen mit guten Empfehlungen.

Anfangsgehalt 1200 Mk. Antritt am 1. April  
Stuttgart. **H. O. Spertling.**

Ein tüchtiger, älterer Gehilfe für sofort gesucht. Angeboten sind Zeugnisse und Photographie beizufügen.

Bad Kreuznach.

**Wilh. Püllig.**

Wir suchen zum 1. April einen zuverlässig arbeitenden, umsichtigen 2. Gehilfen, der im Verkehr mit dem Publikum gewandt sein muß, weshalb auch Kenntnis der englischen Umgangssprache erforderlich ist. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. Photographie baldigst erbeten.

Dresden, am Altmarkt.

**Arnoldische Buchhandlung.**

Westdeutsche Verlagsbuchhandlung sucht zum 1. April einen tücht., sol., kath. Gehilfen als

### Buchhalter.

Derselbe muss selbständig die doppelte Buchführung beherrschen. Angeb. mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter H 520 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. April suche ich einen militärfreien, im Sortiment- u. Kolportagefach erfahrenen, flott arbeitenden Gehilfen.  
F. C. Fischer in Leipzig.

Zum 1. April suche ich für einen jungen Gehilfen, der soeben seine Lehrzeit bei mir beendete, eine Stelle, möglichst im Verlag. Ich kann den jungen Mann als sehr fleißigen und tüchtigen Arbeiter nur bestens empfehlen.  
Leipzig, den 8. Februar 1904.  
E. Ungleich.

Zu Ostern oder früher suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen. Gewissenhafte Ausbildung wird zugesichert.  
Hannover.  
S. Lindemann.

Zum 1. April suche ich für mein Sortiment einen jüngeren, zuverlässig und selbständig arbeitenden, militärfreien Gehilfen.  
Quedlinburg-Harz.  
H. C. Huch.

### Lehrling.

Ein grösseres, wissenschaftl. Antiquariat in grosser Universitätsstadt sucht zum 1. April einen Lehrling mit guter Schulbildung und aus feiner Familie. Der Herr würde eine selten lehrreiche und angenehme Stellung finden. Vergütung nach Vereinbarung.

Angebote unter R. H. 481 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu Ostern suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen.  
Göttingen.  
Robert Peppmüller  
(Inh.: E. Warkentien.)

Zum 1. April oder früher suchen wir für unsere Reisebuchhandlung einen mit guten Schulkenntnissen ausgestatteten

### Lehrling.

Der selbe hat Gelegenheit, sich auf der hiesigen kaufm. Schule wissenschaftlich weiter zu bilden, da unser Bureau um 6 Uhr geschlossen wird.  
Köln a/Rh., Salierring 57.  
Gregorius-Buchhandlung, G. m. b. H.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

Für meinen jungen Mann, 22 J., evang., vollst. militärfrei, mit allen buchhändlerischen Arbeiten, der einf. u. dopp. Buchführung, den Nebenbranchen, sowie dem Zeitungs- und Inseratenwesen, Stenographie und Schreibmaschine durchaus vertraut, suche zum 1. April passende Stellung.  
Dr. Paul Zande,  
i/Fa. C. F. Post'sche Buchhandlung in Kolberg.

Geschäftsführer einer katholischen Buchhandlung mit Druckerei und Zeitungsverlag (31 Jahre alt), durchaus versiert und umsichtig, sucht zum 1. April oder später anderweitiges Engagement. Reflektiere nur auf eine wirklich dauernde oder Lebensstellung.  
Angebote unter 495 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für unseren Lehrling, der am 1. April seine Lehrzeit beendet, suchen wir eine Stellung als Gehilfe.  
Coblenz. W. Groos Hofbuchhandlg.

Zum 1. April d. J. suche ich für meinen Bögling, welcher im Sortiment mit Nebenbranchen seine Lehrzeit beendet, instruktive Stellung im Sortiment, wo demselben Gelegenheit geboten ist, seine französischen Sprachkenntnisse durch Konversation zu erweitern. Französische Schweiz oder Süddeutschland wird bevorzugt. Mein Bögling hat bescheidene Ansprüche und ich kann ihn als treu, ehrlich und arbeitsam mit guter Auffassungsgabe empfehlen. Weitere Auskunft wird gern erteilt.  
Lissa i. P., 1. Februar 1904.  
Friedrich Ebbecke.

Für meinen Gehilfen, den ich wirklich empfehlen kann, mit guter, flotter Handschrift, suche ich für 1. März d. J. Stellung im Verlag als Auslieferer.  
Carl Schmidt's Bb. (S. Fache), Döbeln.

Für meinen Gehilfen, der bei mir zur Aushilfe tätig war, suche ich zum 1. April Stellung, mögl. in Sachsen oder Thüringen. Ich empfehle denselben den Herren Kollegen als einen fleißigen Mitarbeiter und bin gern zu sonstiger Auskunft bereit.  
Lauban i. Schl.  
G. Köhler's Buchhandlung  
M. Wendt.

### Leipzig.

Gehilfe, 27 Jahre alt, aus dem Sortiment hervorgegangen, mit sämtlichen einschlägigen Arbeiten des Verlagsbuchhandels und Buchdruckereiwesens vertraut u. firm in dopp. Buchführ., sucht, gestützt auf beste Zeugn., z. 1. April d. J. dauernd. Posten. Gef. Angeb. erb. u. W. 496 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Für einen mir seit längeren Jahren bekannten Herrn, zurzeit Leiter einer angesehenen Verlagsbuchhandlung, suche ich zum 1. April

### Vertrauensstellung

im Verlag. Mit jeder gewünschten Auskunft stehe ich gern zu Diensten.  
A. W. Zickfeldt, Osterwieck/Harz.

Für einen jungen, tüchtigen Gehilfen, der bei mir vor Jahresfrist ausgelernt hat u. z. Zt. in süddeutscher Handlung tätig ist, suche ich zum 1. April d. J. geeignete Stellung, am liebsten wieder in Süddeutschland.

Gef. Angebote an  
Amelang'sche Buchhandlung,  
Berlin W. 9.

Für einen meiner Böglinge, der am 1. April d. J. seine 3jähr. Lehre beendet hat und militärfrei ist, suche ich eine Anfangsstelle, womöglich im Verlag und am liebsten in Süddeutschland.

Der junge Mann hat Gymnasialbildung, bei mir alle Sortimentarbeiten kennen gelernt und zuletzt selbständig ausgeführt; er wird sicher jeden Anfangsposten in zufriedenstellender Weise ausfüllen.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Stuttgart.

### P. Kurz

S. Lindemann's Buchhandlung.  
Erfahrener Kunsthändler, Ende Dreissig, verheiratet, sucht dauernde selbständige Stellung im Kunsthandel.

Gef. Angebote unter 4 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für jungen Mann, der während 1. Lehrzeit u. 2 Jahre als Gehilfe bei mir tätig war und den ich gut empfehlen kann, suche ich für 1. April 1904 passende Stellung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Leobschütz. C. Kothe's Nachf. (Engel).

Junger Gehilfe, 5 Jahre beim Fach, aus angesehener Familie, sucht Stellung zum 1. April als Volontär im Ausland. London bevorzugt. Angebote unter A. R. 9, Berlin, Postamt 8.

Für einen jungen Mann, der bei mir Ostern seine Lehrzeit beendet, suche ich zum 1. April Stellung als Gehilfe im Sortiment. Zur Auskunft bin ich gern bereit; ich kann den jungen Mann bestens empfehlen.  
Blauen i. B.  
Adolf Rohmann  
(Rohmann'sche Buchh.)

## Süddeutschland!

Zum 1. April sucht tüchtiger Gehilfe, 26 J., militärfrei, verh., musikal., z. Z. in wissensch. Sort. i. bayer. Universitätsstadt, dauernden Posten in Buch-, Musik-Verlag od. Sortiment.  
Gef. Angeb. unter 517 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

### Reisebuchhandel.

Junger Mann mit schöner Handschrift, Gabelberger-Stenograph, mit allgemeiner guter Bildung, sucht baldigst Stellung unter bescheidenen Ansprüchen.

Angebote unt. U. S. 511 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen jungen Buchhändler, den ich persönlich kenne und warm empfehlen kann, suche ich zum 1. April d. J. Stellung in einem Verlage Süddeutschlands, München und Wien bevorzugt. Suchender reflektiert, da er im Druckereiwesen bewandert ist, auf einen instruktiven Posten im Herstellungsweisen. Angebote erbitte ich unter D. R. 182.

### Leipzig.

### J. Volkmar.

Für einen jungen Mann, der z. 1. April d. J. seine 3jährige Lehrzeit bei mir beendet, suche ich in Leipzig Stellung unter sehr bescheidenen Ansprüchen, event. als Volontär gegen geringe monatliche Vergütung, in der ihm zwecks seiner weiteren Ausbildung der Besuch einer dortigen Anstalt gestattet wäre. Nähere Auskunft erteile und erbitte gef. Angebote unter Z. 100 an Herrn Gustav Brauns in Leipzig.

### Befetzte Stellen.

Ausgeschriebene Vakanz ist erledigt.  
Altona, 8. Februar 1904. J. Harder.

## Vermischte Anzeigen.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.

43 Gerrard Street, Soho,  
London, W.,

T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

### Englischem Sortiment und Antiquariat,

sowie zur gewissenhaften Besorgung von Aufträgen für Londoner Auktionen. Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig — Berlin — Hamburg — Wien.

Kommissionäre:

K. F. Koehler-Leipzig — Moritz Perles-Wien.

**Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig.****II. ordentliche Hauptversammlung**

Freitag den 19. Februar 1904  
im Gutenbergkeller.

Anfang **pünktlich** 9 Uhr abends.

**Tagesordnung:**

1. Bericht über die I. ordentliche Hauptversammlung vom 15. I. 1904 durch den Schriftführer.
2. Mitglieder-Anmeldung.
3. Mitglieder-Aufnahme.
4. Geschäftsbericht des Schatzmeisters, des Bibliothekars und des Leiters der Stellenvermittlung über das verflossene Vereinsjahr.
5. Bericht der Rechnungsrevisoren und des Revisors für die Bibliothek.
6. Entlastung des Vorstandes für das verflossene Vereinsjahr.
7. Besprechung und Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 1904.
8. Aussprache über die Frage der Kaufmannsgerichte.
9. Bericht des in der I. Hauptversammlung vom 15. I. 1904 gewählten Ausschusses zur Vorbereitung einer Kantate-Feier.
10. Vereinsangelegenheiten; berufliche Fragen.

Um pünktliches Erscheinen aller Mitglieder wird dringend gebeten.

Nach Schluss dieser ordentlichen Hauptversammlung:

**Hilfskassen-Ausschuss-Sitzung.**

Der Vorstand.

**Geschäftsbücher-Fabrik****Jul. Bagel****Mülheim - Ruhr**

liefert

**Geschäftsbücher aller Art,  
Kopierbücher, Notes,  
Formulare etc.**

in billiger und bester Qualität und  
unterhält grosses Lager.

**Extra-Anfertigungen**

nach jedem Schema.

= Preisliste kostenfrei zu Diensten. =

**Keine Disponenden!**

Zur gef. Notiz, dass wir heuer  
**ausnahmslos keine Disponenden**  
gestatten können.

Mey & Widmayer  
in München.

**Für die literarische Berufswelt**

ist das beste Ankündigungsmittel des Verlegers die „Literarische Praxis“, führendes **Fachblatt der deutschen Schriftsteller und Journalisten**, off. Organ zahlr. Korpor., darunter des Deutschen Schriftstellerverbandes. **Abonnentenaufgabe: 2000.**  
**Anzeigenpreis: M 0.30** pro Petizeile mit 25% Rabatt. Bei Wiederholungen mehr.  
**Beilagenpreis: M 15.—** für 2100 Expl. Verlag: Gerdes & Hödel, Berlin W. 57.

**ALBERT FRISCH - BERLIN, W.**

HOFKUNSTANSTALT \* LÜTZOWSTRASSE 66

EMPFIEHLT SICH ZUR HERSTELLUNG VON CLICHÉS UND ILLUSTRATIONEN

ALLER ART AUF DEM GEBIETE DER MODERNEN GRAPHISCHEN KUNST

**LICHTDRUCK · FARBENLICHTDRUCK****AUTOTYPIC · CLICHÉS · STRICHÄTZUNGEN**SPEZIALITÄT: **DREIFARBEN · LICHTDRUCK****DREIFARBEN · CLICHÉS UND BUCHDRUCK**

MUSTER UND KOSTEN-ANSCHLÄGE BITTE ZU VERLANGEN.

**Paul Eberhardt,**

vorm. Ed. Strauch's Kommissions-, Sortiments- und Kolportagegeschäft in Leipzig.  
gegründet 1875,  
empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen.

Hospitalstraße 21, I. Etage,

4 Räume und Zubehör, sehr gut als Buchhandlungs-Geschäftslokal geeignet, event. sofort zu vermieten. II. Etage desgleichen zum 1. April 1904.

Dampfbuchbinderei vorm. F. A. Barthel.

**Buchhändler-Konten-Formulare**

in Rot- u. Blaudruck.

Format 26 zu 23 cm.

**Buchhändler-Strasse, Kunden-Strasse,  
Hauptbuch, Kontinuationsliste für Journale,**  
je 25 Bogen roh M 1.—

**Auslieferungsbuch, Bestellsbuch,  
Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuations-  
liste für Bücher,**  
je 25 Bogen roh M 1.25

Einbände in  $\frac{1}{2}$  u.  $\frac{1}{4}$  Leinen,  $\frac{1}{2}$  u.  
 $\frac{1}{4}$  Moleskin.

**Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier,  
für 300—1500 Konten**

Preisliste und Probebogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

**Disponenden O.-M. 1904**

können wir ausnahmslos

**nicht gestatten.**

München, im Februar 1904.

Verlag der Deutschen Alpenzeitung  
Gustav Lammers.

Sobald versandt wir unsere

**Transport-Zettel**

für das Jahr 1903, um deren umgehende Erledigung im Sinne von § 24b der „Verkehrsordnung“ wir hierdurch höflichst bitten. Firmen, denen die Zettel innerhalb 14 Tagen nicht zugehen, wollen Duplikate direkt verlangen.

München, den 4. Februar 1904.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H.

**Druckerei. Verlag.**

Wer verlegt neues 14-Tagblatt gastronom. Charakters? Jede bessere Haushaltg., Hotels, Restaur. zc. sind Abonnent. Sehr wenig Geld nötig, kein Risiko. Wird Prima-Annoncenblatt. Angebote unter P. # 518 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**A.-B. Sandbergs Bokhandel** in Stockholm bittet um unverlangte Zusendung von Neuigkeiten der nachstehenden Fächer:

Botanik, Pharmacie, Pharmakologie, Pharmakognosie, Chemie, Veterinärmedizin und Finanzwissenschaft.

Wir bitten die Herren Verleger um gef. Notiznahme.

**Restauflagen**

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Jugendschriften, möglichst Reihen, popul.-wissenschaftlichen Werken zc., zum Vertrieb unter der Hand, gegen Kaffe zu kaufen gesucht.

Leipzig.

H. Dallmeier.



**M. & H. Schaper** in Hannover, Friedrich-Str. 11. Ersuchen um Zusendung aller Rundschreiben, Antiqu.-Kataloge etc. über **Botanik**, da wir die Lieferung für eine auswärtige Bibliothek übernommen haben. Auch suchen wir für dasselbe Institut Wandtafeln über **Mutterkorn, Rost und Brand (Pilze)** und bitten Verleger um Angebote.

**Englische Bücher u. Zeitschriften** schnell und billig erhältlich von der **Central-Exportbuchhandlung**

Hugo Conrad

25, Paternoster Square

London E. C.

direkt und via Berlin, Hamburg, Leipzig, Stuttgart.

Telegr.-Adr.: „Verbindung London.“

**WERKDRUCK**  
liefern schnell und billig  
**Ramm & Seemann**  
• • Leipzig • •  
**Zirkulare**, wirkungsvoll gefeßt,  
wozu Manuskript  
Montag eingeht, kommen Mittwoch  
zur Bestellanstalt.

**Gebrüder Hug & Co.,**  
Leipzig.  
Grosses Lager  
von  
**Opern- und Operetten-Texten.**  
Verzeichniss steht zu Diensten.

**Englisches Sortiment**  
Bücher — Zeitschriften — Antiquaria.  
Ankauf von Verlagswerken für England.  
**H. Grevel & Co.**  
33 Kingstreet, Covent Garden, London, W.C.  
Telegr.-Adresse: Legrev, London.

**Loescher & Co. in Rom**  
(Bretschneider & Regenberg)  
liefern prompt und billig direkt und  
via Leipzig  
**Italienisches Sortiment**  
Antiquariat, Akademie-Schriften,  
Photographien, Karten etc. etc.  
Grosses, ständiges Lager der meisten  
italienischen Verlagsfirmen.

**Nordamerikanisches  
Sortiment**

liefern wir unübertroffen **schnell**.  
Bestellungen erbitten wir über Leipzig  
mit der Bestätigung des Kommissionärs,  
dass das betr. Paket bei Vorzeigung ein-  
gelöst wird.  
**E. Steiger & Co.** in New York.

**Low's Export-Geschäft**  
(William Dawson & Sons Ltd.)  
in London, gegründet 1809.  
St. Dunstan's House, Fetter Lane.  
Telegr.-Adresse: Rivsam. London.  
Kommissionäre für den  
*europäischen Kontinent* u. d. Kolonien  
empfehlen sich zur schnellen und ge-  
wissenhaften Besorgung von  
**Englischem u. Amerikanischem  
Sortiment und Antiquariat,**  
sowie von Zeitschriften  
zum niedrigsten Preise. Wöchentl. Eil-  
sendungen nach Leipzig, Berlin u. Wien.  
*Unsere wöchentl. Eilsendungen kommen  
in Leipzig, Berlin u. Wien jed. Dienstag an.*  
Kommissionäre:  
Leipzig: Herr Bernh. Hermann.  
Berlin: Herr W. H. Kühl.  
Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

**ADRESSEN**  
aller  
Branchen und Länder  
liefert unter  
Garantie:  
**Welt-Adressen-Verlag Emil Reiss**  
IN  
**LEIPZIG.**  
Fernsprecher Nr. 3229.  
Telegr. Adr.: Weltreiss.  
— Katalog gratis. —

**J. G. Schelter & Giesecke**  
Kunstanstalt · Leipzig  
Hochätzungen ein- und mehrfarbig  
in vornehmster Ausführung  
Originalgetreue Dreifarbenätzungen  
Vervielfältigung von Druckstöcken  
jeder Art

Strebs., tücht. Leipz. Buchhdlg.-Markt-  
helfer sucht in größ. Verlag, Druckerei od.  
Graph. Anst. Nord- od. Süddeutschs. od.  
d. Schweiz Stell. als 1. Markth. od. Lagerh.  
Such. ist 40 J. alt u. ft. ihm beste B. u. Empf. z.  
S. Gef. N. erb. u. 494 a. d. Geschft. d. B.-B.  
Bekannter, populär - medicinischer  
Schriftsteller (Arzt), Dr. med., wünscht  
behufs Herausgabe von Werken und Bro-  
schüren mit einer Verlagshandlung in Ver-  
bindung zu treten. Adressen oder Offerten  
befördert direkt **Ferdinand Simon** in  
Berlin O. 27, An der Michaelbr. 1.

**Im Buchhändlerviertel Berlins**

— Friedrichstraße — großes Grundstück mit  
Garten, für buchgewerbliche Zwecke vorzüg-  
lich geeignet, günstig zu verkaufen.  
Anfragen unter K. S. 516 an Haasen-  
stein & Vogler, Berlin W. 8.

**Breitkopf & Härtels**  
Bar-Sortiment  
Leipzig.

Nachweislich leistungsfähiger und repräsen-  
tabler  
**Inseraten-Akquisiteur**  
sucht Vertretungen gegen Provision u. ev.  
fl. Fixum. Gef. Angebote unter „Modern“,  
Dresden, postlagernd Postamt 3 erbeten.  
Populäre Bücher kleineren und größeren  
Umfanges werden zu kaufen gesucht. An-  
gebote unter H. D. 493 an die Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins.  
Börsenblatt zum Mitlesen gesucht. Gef.  
Angebote u. 504 a. d. Geschäftsst. d. B.-B.  
**Verlegern** empfiehlt sich zur Über-  
nahme von Druck-  
aufträgen, wie Zeitschriften, Werke, Kata-  
loge zc. Kalkulation und Proben gern zu  
Diensten.  
Buchdruckerei Bruno Thieme, Meissen i. S.  
Abschlussbücher,  
Abschlussformulare,  
Avis (Verleger- u. Sortim.-Firmen),  
Contentformulare,  
Falzmappen,  
Kopierbücher,  
Verlagskontrakte empfiehlt  
Theod. Thomas in Leipzig.

**Humoristische Klischees**  
jeder Art, besonders für Kalender,  
Zeitschriften etc., liefert billigst  
Verlag der „Lustigen Blätter“  
(Dr. Eysler & Co.)  
G. m. b. H., Berlin SW. 12.

**Bruno Witt in Leipzig**  
übernimmt Kommissionen unter  
sehr günstigen Bedingungen.

**Handwagen**  
zum Transport von Journalen etc., gut und  
preiswürdig, bei prompter Lieferung empfiehlt  
Westfälische Handfuhrgeräthe-Fabrik  
Inh. Carl Ley in Siegen.  
— Illustrierte Preislisten gratis. —

**Bibliothek des Börsenvereins der Deut-  
schen Buchhändler zu Leipzig**  
erbittet direkt netto bar alle Besprechungen  
der Schrift von Bücher, Der deutsche Buch-  
handel und die Wissenschaft.

Tüchtiger, repräsentationsfähiger, gewandter

**Buchhändler,**

der für eigene Rechnung mit modernem Antiquariat regelmässig sämtliche Buchsortimenter Deutschlands besucht, wünscht noch einige bessere geeignete Verlagsartikel, natürlich als Restantiquariat, mitzuführen.

Verleger, die einer Stagnation beim Absatz ihrer Verlagsartikel vorbeugen wollen, seien auf dieses Gesuch aufmerksam gemacht.

Bei vorteilhaften Bedingungen wird flotter Umsatz garantiert.

Unter Zusicherung strengster Diskretion werden Angebote unter # 488 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Disponenden O.-M. 1904**

können wir nicht gestatten.

Prag, im Februar 1904.

Fr. Rivnác Verlag.

**Einbinden, Broschieren**

von Büchern, Katalogen etc.

A. Ehrend in Bonn a/Rh.

**Buchhändler-Strazzen-Papiere**

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Kassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

**Schwedisches Sortiment**

liefert billig und schnell

C. E. Fritze'sche Hofbuchh. in Stockholm.

Galvanos für Zeitschriften, Kalender und Bücher aller Art liefert zu billigsten Preisen in bekannter tadelloser Ausführung Cliché-Agentur F. M. Haage, Leipzig-R., Göschenstr. 5, I.

**Gebauer-Schwetschke Druckerei und Verlag m. b. H., Halle a. S.** \* Moderner Werkdruck — Prospekte \* Gediegene Arbeit \* Prompte Bedienung \* Kulante Bedingungen. \* \* \* \* \*

Wasa Doch! Wasa

das Wettrennen um den Bogen-Pfennig-Preis machen wir prinzipiell nicht mit und zwar im Interesse einer guten Arbeit, die ihres Lohnes wert ist. \* \* \*

**Coloriranstalt**

Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

**Anastatischer Druck.**

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 A für 100 Exemplare exkl. Papier.

Berlin N., Müllerstrasse 3a.

A. Dannenberg.

Drei in meinem Verlage erscheinenden Fachzeitschriften wünsche ich eine wöchentliche Unterhaltungsbeilage beizugeben; ich erbitte Angebote unter X. M. 100 an Herrn Gustav Brauns in Leipzig.

**Markthelfer,**

19 J. alt, 4 J. im Leipz. Buchhdl., sucht bei besch. Anspr. per sof. od. spät. Stellung. Gef. Ang. u. # 514 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

**Literatur für Volksbibliotheken.**

Jugendschriften, populäre Literatur, Geschichte etc.

werden erfolgreich angezeigt in den **Blättern für Volksbibliotheken u. Lesehallen** Auflage 1000

Insertionspreis 30 A für die Zeile, die ganze Seite 15 A. — Beilagen nach Uebereinkunft.

Leipzig.

Otto Harrassowitz.

**Inhaltsverzeichnis.**

U = Umschlag.

Table with multiple columns listing names and years (e.g., An die Vorstände der Kreis- und Ortsvereine. S. 1353. — Unterstufungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen. Einladung zur Hauptversammlung. S. 1354. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1354. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 1356. — Professor Werner Sombart Anzeigebblatt. S. 1361-1384. K.-B. Sandberg's Hoff. 1382. Uffe 1374. 1378. Uff. Verlags-Ges. in Mü. 1382. Amelang'sche Bh. in Brin. 1381. Arnold'sche Bh. in Dr. 1380. Uff. & Co. 1378. Bagel in Mühl. 1382. Bänder in Brigg 1376. Barb, Marquardt & Co. U.S. 1378. Baud in Leob. 1378. Bergens 1372. Berger in Gub. 1375. Berger-Levrault & Co. 1364. Bial, Freund & Co. 1378. Bibliothek d. B.-V. 1366. Bloem 1361. Bong U 1. Brauns in Le. 1381. 1384. Breitkopf & H. in Le. 1383. Bremer in Straß. 1373. 1376. Breslauer & M. 1379. Brodhans' Sort. 1374. 1376 (2). Brückner & R. 1373. 1375. Bruer & Co. 1363. Buchh. d. Wohn. Mission in Fried. 1376. Buchh.-Ges.-Verein zu Le. 1382. Busch in Le. 1379. Central-Exportbh. in London 1383. Coblenz in Brin. U 2. Cotta'sche Bh. Rchf. 1368. 1369. Crufius in Raff. 1372. 1378. Dallmeier 1373. 1382. Dampfdruckerei vorm. Barthel 1382. Dannewitz'sche Bh. 1379. Dannenberg in Brin. 1384. Deuerlich in Göt. 1376. Deutsche in Wien 1370. Dieberichs in Le. 1366. Dieze in Brin. 1373. 1376. Doebereiner Rchf. 1374. Dohrn 1379. Drucker, Gebr., in Padua 1377. Dübnow 1376. Ebede in Lissa 1381. Ebede in Pof. 1373. Eberhardt in Le. 1392. Ebner in Brin. 1363. Ehrend 1384. Eisenhardt 1378. Enderlen 1374. Effer 1375. Eule in Le.-R. 1384. Ev. Buchh. in Brsl. 1379. Felz in Le. 1368. Feller & G. 1375. Fiedler in Pitt. 1378. Fischer, F. C., in Le. 1381. Fod G. m. b. H. 1377. Förster & B. U 4. Frit in Wien 1379. Friedrich in Genthin 1361. Frisch in Brin. 1382. Friese in Stock. 1384. Frommann'sche Hofbh. 1377. Gebauer-Schwetschke 1367. 1384. Ged 1378. Geißler jr. in Le. 1361. Georg in Lyon 1374. Gerdes & G. 1382. Gerhardt in Brin. 1377. Gerlach & Co. 1367. Germania in Brin. 1874. Gerstel 1377. Geschäftsb. d. B.-V. 1365. Graepel in Barm. 1378. Graf in Höchst 1373. Gregorius-Buchh. 1381. Grevel & Co. 1383. Grieben's Verl. 1367. Gröbner 1381. Groos, J., in Hdlbg. 1366. Haage in Le.-R. 1384. Haar & St. 1377. Haasenstein & B. in Brin. 1383. Haefel's Romm.-Gesch. 1379. Hagerup 1378. 1379. Harrassowitz 1384. Hartleben 1362. Hauptvogel 1378. Heberle 1374. Hedenhauer 1378. Hedwig's Rchf. 1365. 1372. Heerdeggen-Barbed 1376. Heinrich in Straß. 1376. Heßling G. m. b. H. U 4. Heß'sche Bh. in Mühl. 1378. Hödner in Dr. 1379. Hoffmann, R., in Le. 1384. Hölzel in Wien 1368. Hud in Luedl. 1381. Hug, Gebr., & Co. in Le. 1383. Hupé's Bh. 1372. Internat. News Comp. 1379. Jacobi's Rchf. in Nachen 1376. 1378. Jacobi's Bh. in Würz. 1373. 1376. Jante in Brin. 1381. Jergyl 1378. John & R. 1373. 1374. Kahnt Rchf. 1364. Kell in Pl. 1364. 1377. Kehler in Dorn. 1378. Kesper in Erf. 1379. Kilian's Rchf. 1376. 1378. Klein in Barm. 1376. Klemm, D., in Le. 1375. Kling in Tuttl. 1375. Klinkhardt in Le. 1376. Kloeres 1377. Koch in Königsb. 1375. Koch's Verl. in Dr. 1379. Koebner 1379. Koehler Ant. in Le. 1374. Köhler in Laub. 1381. Kopyanowski 1375. Koppe in Nordh. 1375. Köppling'sche Bh. in Le. 1378. Kothe's Rchf. 1380. Kopyanowski 1375. Kubnt in Eisl. 1378. Kurz in Stu. 1381. Ladner in Mü. 1377. Langenberg in Jety 1379. Langenscheidt, Dr. F., 1372. Lehner in Wien 1380. Lehmann in Halle 1363. 1364. Lehmann, P., in Brin. 1374. Lehmann's Bh. 1375. Veiner in Le. 1382. Leineweber in Le. 1364. Lengfeld'sche Bh. 1378. Leo & Comp. 1375. Lesser in Brsl. 1379. Leuschner & L. 1376. Leiching & Co. 1378. Lindauer'sche Bh. in Mü. 1378. Lindemann in Hannov. 1381. Loefcher & Co. 1383. Rohmann in Pl. 1381. Lorenz in Le. 1376. Lorenz in Grimma 1379. Low's Exp.-Gesch. 1383. Lutzac & Co. 1376. Mater, D., in Le. 1878. Manz' Sort. 1375. Matt 1378. Mendel in Bau. 1378. Mey & B. 1382. Meyer & Co. in Königsb. 1380. Möller in Brin. 1362. Morisse 1380. Moritz & R. 1378. 1379. Müge in Le. 1367. Neubner 1374. Neufeld & G. 1376. New York Med. Book Co. 1379. Oldemeyer Rchf. U 4. d'Oleire 1379. Oliva in Pitt. 1379. Opep, W., 1378. Paul, Trench, Trübner & Co. 1381. Peppmüller 1381. Peri in Brin. 1375. Petermann in Halle 1375 (2). Pfeil in Rabeb. 1379. Plahn'sche Bh. in Brin. 1378. Pöschel 1375. Preßer in Viegn. 1376. Prell & G. 1379. Preßing 1375. Preuß zu Kassel 1361 (2). Preuß & J. 1365. Prochasta 1377. Rullig 1380. Raabe's Rchf. 1379. Ramm & S. 1383. Rau in Mü. 1374. Reimer, D., 1373. Reinhardt in Fulda 1376. Reiser'sche Bh. in Viegn. 1375. Reß in Le. 1383. Reuther & R. 1379. Rider in St. P. 1375. Riemann'sche Hofbh. 1376. Rinow 1380. Rivnác 1384. Röhrscheld & G. 1375. Rosenthal, J., in Mü. 1379. Rübke 1379. Schall 1363. Schallh 1375. Schaper, W. & G., 1383. Scheller & G. 1383. Schimmelpfeng in Mühlh. 1377. 1379. Schletter'sche Bh. in Brsl. 1374. Schüller'sche Bh. in Alt. 1375. Schmidt, G., in Ddb. 1381. Schmorl & v. S. Rchf. 1375. Schönigsh, J., in Ddnabr. 1379. Schönigsh, J., in Pad. 1380. Schreiber in Schriem 1379. Schulbach in Brau. 1378. Schulze in Dr. 1373. 1378 (2). Schulze in Landesh. 1375. Schweitzer Rchf. in Brsl. 1379. Scriba 1380. Senff, A., in Brin. 1376. Siegel 1377. Simon in Brin. 1383. Sonnensald 1380. Speidel 1375. Spemann in Stu. 1374. Sperking in Stu. 1380. Spiro 1372. Stadelmeyer 1378. Stabel'sche Hofbh. 1378. Stampel 1375. Steffen in Hdbh. 1374. Steiger & Co. in N. Y. 1383. Stoll in Freib. 1377. Struppe & B. 1361. Stuber's Verl. in Würzb. 1372. Tausch & G. 1376. Thelemann in Detmar 1378. Thieme in Weis. 1383. Thomas, Th., in Le. 1871. 1383. Tissa, Brüder, 1376. Trenkel in Brin. 1375. Trewendt & G. 1377. Troemel in Wien 1380. Trompsh & G. in Brff. a. O. 1365. Trube 1374. Ungleich 1381. Unwin 1372. Urban in Dr. 1372. 1375. Urban & Sch. 1366. 1370. 1371. Weit & Comp. 1367. Verl. d. Dtschn. Alpenztg. 1382. Verl. d. „Lust. Blätter“ 1383. Verl. d. Rangliste d. Baubeamten 1362. Verl. d. Tapissierst. 1361. Verlagsbureau in Gotha 1372. Volkmar 1361. 1371. Wallandt'sche Bh. 1374. Wasserermann 1374. Weg in Le. 1376. Weidemann in Hannov. 1377. Weije Hofbh. in Stu. 1380. Weis in Konstantinopel 1379. Welter in Paris 1374. Weisf. Handfuhrgeräthefabrik 1383. Widens in Rainz 1378. Wildt, P., in Stu. 1361 (2). Williams & R. 1374. Witt in Le. 1388. Wunderling in Reg. 1377. Zitzfeldt in Oßerw. 1381.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

BARD·MARQUARDT & CO. VERLAG·G. M. B. H. · BERLIN W. 57

PROFESSOR VON UHDE ÜBER BIERBAUMS LETZTES WERK:

EINE · EMPFINDSAME · REISE · IM · AUTOMOBIL

VON

· OTTO · JULIUS · BIERBAUM ·

Mit vierzig Abbildungen, teils nach der Natur, teils nach Kunstwerken.

In vornehmen Ganzleinenband ord. Mark 6.—, netto bar Mark 4.— und 7/6.

Wir bitten zu verlangen.

München, 27. 12. 03

Herrn  
Julius Bard Verlag  
Berlin

Sehr geehrter Herr,

In Anknüpfung an meine Briefe vom 23. bezogen ich mich Ihnen und gestatte, daß Sie sich mit Herrn Uebe für empfindsamste Plätze im Automobil interessieren wollen. Im Falle Sie befehle es falls und falls ist natürlich gegen den Preis von 20 Mark als Gegenleistung.

In möglichster Eile

Otto Julius Uebe



## Förster & Borries

Graphische Kunstanstalt, Zwickau Sa.

Prämiert: Weltausstellung Paris 1900: Goldene Medaille  
 Leipzig 1897: Gold. Medaille · Dresden 1896: Staatsmedaille  
 · · Weltausstellung Chicago 1893: Höchste Auszeichnung · ·

### Dreifarbendruck

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger  
 originalgetreuer Ausführung für Illustration von Pracht-  
 werken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und  
 wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunstbeilagen usw.

Beste Empfehlungen · Druckmuster bereitwilligt.



**Achtung!**

== Neu erschienen: ==

### Leitfaden nebst prakt. Beispielen der Amerikan. Buchführung

entworfen von Bücherrevisor  
**Artur Bäumler**

**Ladenpreis:**

des 64 Seiten starken Leitfadens M. 1.—  
 desselben nebst 7 Uebungsheften „ 2,50

angefertigt und empfohlen durch die

» Hannover. Geschäftsbücher-Fabrik «  
 W. Oldemeyer Nachfolger, Hannover.

Engros-Lager für Buchhändler bei  
 G. E. Schulze in Leipzig.

**Fortsetzung und Novität!**

**Bruno Hessling, G. m. b. H. \* Berlin und New York. \***

Verlagsbuchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.

In Kürze erscheint:

# Theater-Malereien

Farbige Vorlagen für Szenerien und Theater-Vorhänge, Doppelplätze, Bauernstuben,  
 Schlösser, Salons, Zimmer, Strassenbilder, Waldpartien, Feerien etc. Entworfen von

**Carl Schleusing, Hofrat und Kunstmaler.**

Zweite Serie. 16 Farbentafeln im Formate von 24×32 cm.

**Preis in Mappe Mk. 20.—.**

Die flott dargestellten und mit künstlerischem Geschmack ausgeführten Dekorationsskizzen sind hauptsächlich für  
 kleinere Bühnen berechnet. Die Einzelheiten sind hinreichend detailliert wiedergegeben, sodass **jeder Dekorationsmaler**  
 danach ohne Schwierigkeit wirkungsvolle Bühnendekorationen ausführen kann.

Bitten daher nicht nur Ihre **Kontinuationslisten** nachzusehen und allen Abnehmern der I. Serie zur **Fortsetzung**  
 zu senden, sondern auch allen Interessenten **zur Ansicht** vorzulegen, da **Absatz höchst wahrscheinlich!**

Die **I. Serie** ist seit geraumer Zeit **vergriffen** und seitdem die **Nachfrage** nach dem Werke **beständig!** Das  
 Erscheinen der **II. Serie** hilft daher einem in Fachkreisen empfundenen **Bedürfnis** ab!

Sie wollen, bitte, verlangen!

Hochachtungsvoll

**Bruno Hessling, G. m. b. H.**

Berlin SW. 11, Anhaltstrasse 16/17.